

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 113.

Leipzig, Donnerstag den 17. Mai 1906.

73. Jahrgang.

Diese Woche erscheint:

Ferdinand Strobl von Ravelberg Metternich und seine Zeit.

Band I.

Gr. 8°. IX, 440 Seiten, 1 Porträt und 21 genealogische Tabellen.

Preis M. 10.— ord., M. 7.50 no., M. 7.— bar und 9/8.

Einband M. 2.— ord. mit 20%.

Die Bestellungen auf dieses Werk liefen so zahlreich ein, dass es mir nicht möglich war, alle à cond.-Bestellungen auszuführen.

In erster Linie musste ich die Firmen berücksichtigen, die gleichzeitig bar bestellt haben.

Jetzt eingehende Bestellungen auf Kommissionsexemplare muss ich leider unberücksichtigt lassen.

Prospekte stehen gern zu Diensten.

Hochachtend

C. W. Stern

Buchhandlung L. Rosner Verlag.

Wien und Leipzig.

Zur Reisezeit bitten stets auf Lager zu halten:

Geschichtliche und kulturgeschichtliche Wanderungen durch Tirol und Vorarlberg.

Von **Alfred Steiniger**. Mit über 100 Voll- und Textbildern. 1905. Gebunden M. 5.—

Geologische Karte der Tiroler und Vorarlberger Alpen.

Von **Dr. J. Blaas**. Massstab 1:500.000. Auf Leinwand in Etui. M. 3.—

Touristenkarte der Zillertaler Alpen.

Massstab 1:100.000. M. 1.—
auf Leinwand M. 2.—

Kufstein und das Kaisertal.

Ein Führer für Fremde und Einheimische.

Mit 12 Chromobildern nach Aquarellen von **E. F. Compton** und **J. Wischniowsky**,

Panoramen, zahlreichen Illustrationen nach Photographien von **H. Karg** und **H. Stöcker** in Kufstein und Karten.

Herausgegeben vom

Kufsteiner Fremdenverkehrs-Verein.

1904. M. 1.—

Noe's illustrierter Führer

durch **Innsbruck und Umgebung.**

Mit einem Stadtplan und einer Karte der Umgebung.

Neu herausgegeben von **K. P. Geuter**. 1905. 60 Pf.

In's Stubai.

Wegweiser für Einheimische und Fremde von **Neuner-Prechtl**.

Mit 36 Vollbildern und Karte der Stubaibahn. 1904. M. 1.—

Zillertal du bist mei Freud!

Wegweiser für Einheimische und Fremde von **Neuner**. Mit vielen Voll- und Textbildern und **Touristenkarte** 1:100.000. 1905. M. 2.— **Führer ohne Karte** 1.—

Geologischer Führer durch die Tiroler und Vorarlberger Alpen

von **Professor Dr. J. Blaas**. 7 in Leinwand gebundene Hefte in Taschenformat in Kaliko-Umschlag.

1. Geologische Übersicht. — 2. Bayrische Alpen, Vorarlberg. — 3. Nordtirol. — 4. Mitteltirol. — 5. Südtirol. — 6. Literatur und Register. — 7. Profile und Karten.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben. — M. 20.—

Innsbruck.

Ergebenst

Wagner'sche Univ.-Buchhandlung, Verlag.

Wichtig für Handlungen mit polnischer Kundschaft!

Ich übernahm den Alleinvertrieb, mit Ausnahme von Russland, von

HENRYK SIENKIEWICZ

NA POLU CHWAŁY

Einzig Originalausgabe in polnischer Sprache. Gross-Oktav, illustriert.

Preis ord. M. 11.— (Kronen 13.—) nur bar mit 25%.

Auslieferung in Leipzig bei **F. A. Brockhaus**.

Lemberg, Galizien.

Herman Altenberg.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 113.

Leipzig, Donnerstag den 17. Mai 1906.

73. Jahrgang.

Amtlicher Teil. Bekanntmachung.

In der am 12. Mai d. J. stattgefundenen Versammlung der Wahlmänner der Orts- und Kreisvereine wurde auf Grund der Bestimmungen der Satzungen und der Geschäftsordnung des Wahlausschusses, laut ordnungsmäßig vollzogenem Protokoll von demselben Tage, an Stelle des ausscheidenden Herrn Benno Goerig in Braunschweig

Herr **Heinrich Roemer** in Wiesbaden

in den Vereinsauschuß neugewählt.

Außerdem wurde vom Deutschen Verlegerverein an Stelle der ausscheidenden Herren Erwin Kägele in Stuttgart und Adolf Kost in Leipzig

Herr **Max Kielmann** in Stuttgart und Herr **Max Woywod** in Breslau

als Vertreter des Deutschen Verlegervereins im Vereinsauschuß gewählt.

Ferner wählte der Verein Leipziger Kommissionäre an Stelle des ausscheidenden Herrn Johannes Ziegler

Herrn **Ernst Stahl** in Leipzig

als seinen Vertreter im Vereinsauschuß.

Der Vereinsauschuß setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Herr Ludwig Meinardus, Koblenz,
„ R. L. Prager, Berlin,
„ Heinrich Roemer, Wiesbaden,
„ Ernst Stahl, München,
„ Dr. Georg Paetel, Berlin,
„ Max Kielmann, Stuttgart,
„ Robert Voigtländer, Leipzig,
„ Max Woywod, Breslau,
„ Ernst Stahl, Leipzig,

Vertreter der Orts- und Kreisvereine.

Vertreter des Deutschen Verlegervereins.

Vertreter des Vereins Leipziger Kommissionäre.

Herr Robert Voigtländer in Leipzig wurde vom Ausschuß als Vorsitzender und Herr Dr. Georg Paetel in Berlin als Schriftführer bestätigt.

Leipzig, den 16. Mai 1906.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brockhaus. Karl Siegmund. Rudolf Winkler.
Dr. Erich Ehlermann. Arthur Sellier. Bernhard Hartmann.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Theodor Aldermann in München.

Mitteilungen aus dem mechanisch-technischen Laboratorium der k. technischen Hochschule München. Gegründet v. J. Bauschinger. Neue Folge. Hrsg. v. Aug. Föppl. Der ganzen Reihe 30. Heft. (45 S. m. 9 Abbildgn. u. 2 Steindr.-Taf.) gr. 4°. '06. 10. —
Wüllner, Frz.: Chorübungen der Münchener Musikschule. I. Stufe. 30. Aufl. (90 S.) Lex.-8°. '06. 1. 80

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Barth, Prof. Dir. Dr. Adf.: Klang u. Tonhöhe der Sprechstimme. (52 S.) 8°. '06. 1. 20
Bunge, Prof. Dr. G. v.: Lehrbuch der organischen Chemie f. Mediciner. In 17 Vorträgen. (VI, 274 S.) gr. 8°. '06. 7. —; geb. in Leinw. bar 8. 25
Handbuch der Tropenkrankheiten. Hrsg. v. Dr. Carl Mense. 3. Bd. 1. Halbbd. Mit 161 Abbildgn. im Text u. auf 8 Taf. (432 S.) Lex.-8°. '06. 14. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig ferner:

Journal f. Psychologie u. Neurologie. Hrsg. v. Aug. Forel u. Osk. Vogt, red. v. K. Brodmann. 6. Bd. Zugleich Zeitschrift f. Hypnotismus, 16. Bd. Ergänzungsheft. Lex.-8°.

Beiträge zur histologischen Lokalisation der Grosshirnrinde. 5. Mitteltg. Brodmann, Dr. K.: Über den allgemeinen Bauplan des Cortex pallid bei Mammaliern u. zwei homologe Rindensfelder im besonderen. Zugleich e. Beitrag zur Furchenlehre. Mit 298 Abbildgn. (S. 275-400.) '06. 9 —

Stern, L. William: Person u. Sache. System der philosoph. Weltanschauung. 1. Bd.: Ableitung u. Grundlehre. (XIV, 434 S.) gr. 8°. '06. 13. —; geb. in Leinw. bar 14. —

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Ganghofer, Ludw.: Aus Heimat u. Fremde. Novellen. 4. Aufl. (VII, 312 S.) H. 8°. '06. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 80

Hansjakob, Heinr.: Sonnige Tage. Erinnerungen. Illustriert v. Curt Liebig. (629 S.) H. 8°. '06. 6. —; geb. in Leinw. 7. —

Zeller, Heinr.: Grüß Gott! Gedichte in oberbayer. Mundart. 2. veränd. Aufl. (VII, 147 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 3. —

A. Bruckmann's Verlag in München.

Bruckmann's illustrierte Reiseführer. 8°.

Nr. 35 u. 36. Gsell Fels: Der Bodensee. 4. vollständig rev. Aufl. Mit 87 Illustr., 1 Panorama u. 1 Karte. (130 S.) '06. 1. —

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Führer durch das Invalidenversicherungs-Gesetz. Uebersichtlich zusammengestellt nach der am 1. I. 1905 in Kraft getretenen neuen Fassg. des Gesetzes. Mit ausführl. Inhaltsverzeichnis, alphabet. Sachregister u. Formularen. 3. verm. Aufl. (68 S.) H. 8°. '06. —. 30

Alfred Coppenrath's Sort.-Buch. in Regensburg.

Siebgartner, Gymn.-Prof. M.: Kinderlektüre u. Jugendschriften. [Sep.-Abdr. aus dem Münchener lateinet. Kurs 1905.] (38 S.) 8°. '06. —. 40

F. W. Cordier in Heiligenstadt (Hessl.).

Dach, Priest. P. Hugolinus, O. S. Aug.: Herz-Jesu-Freitag. Gebetsübungen zur Feier des ersten Freitags im Monat, nebst e. Herz-Jesu-Novene. 8.—12. Tauf. (32 S. m. Titelbild.) 16°. '06. —. 10

— **Maria vom guten Rat.** Gebetbüchlein f. alle Marienkinder, besonders f. die Mitglieder der Bruderschaft „Maria vom guten Rat“. 16.—20. Tauf. (32 S. m. Titelbild.) 16°. '06. —. 10

Hähling, Priest. G. v.: Vorbereitung auf die hl. Firmung. Ein Büchlein f. Firmlinge. 2. Aufl. (Neue Ausg.) (110 S.) 16°. '06. —. 20

Franz Deuticke Verlag in Wien.

Jahrbuch, therapeutisches. Kurze diagnost., therapeut. u. pharmakolog. Angaben, entnommen der deutschen medizin. Journal-Literatur des J. 1905, zusammengestellt u. geordnet v. Dr. Ernst Nitzelnadel. 16. Jahrg. (VIII, 280 S.) kl. 8°. '06. 4. —

Mosetig-Moorhof, Prof. Dr. v.: Leitfaden zur Krankenpflege. kl. 8°.

II. Tl. Die Pflege v. Kranken u. Verwundeten. (V, 171 S.) '06. 2.20.

Raudnitz, Prof. Dr. R. W.: Sammelreferat üb. die Arbeiten aus der Milchchemie im J. 1905. II. Semester. [Aus: „Monatsschr. f. Kinderheilkde.“] (31 S.) gr. 8°. '06. 1. —

Vorberg, Dr. Gaston: Dementia paralytica u. Syphilis. (V, 26 S.) 8°. '06. 1. —

Druck u. Verlag der „Münchener Neuesten Nachrichten“ Knorr & Hirth in München.

Feitzzeitung f. das 15. deutsche Bundeschießen. Hrsg. vom Preis-Ausschuß. Red.: G. Schaumberg. 12 Hefte. (1. Heft. 12 u. 12 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) gr. 4°. bar 6. —; einzelne Hefte —. 50

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Örter, mittlere, v. 925 Sternen f. d. J. 1908. [Aus: „Berl. astronom. Jahrb.“] (29 S.) gr. 8°. '06. bar —. 50

— dasselbe u. scheinbare Örter v. 573 Sternen, nebst Reduktions-Tafeln f. d. J. 1908. [Aus: „Berl. astronom. Jahrb.“] (S. 149—399.) gr. 8°. '06. bar n.n. 6. —

Fischer's Verlag in Leipzig.

Hauboldt, Otto: Der Meister in der Gedächtniskunst. Anleitung zur spielend leichten Erlangg. e. Riesengedächtnisses, nebst zahlreichen, höchst interessanten Beispielen u. e. Anh.: Der Gedächtnisriese im Variété u. Mnemonik im Dienste der Hellseherei. (96 S.) 8°. '06. 2. —

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Hauptmann, Gerh.: Die verfunzene Blocke: Ein deutsches Märchen-drama. 64. Aufl. (III, 175 S.) 8°. '06. 3. —; geb. in Leinw. m. Goldschn. 4. 50; in Ldr. 5. —

Carl Flemming, Verlag in Glogau.

Schriftsteller, englische u. französische, der neueren Zeit. Wörterbuch zum 32. Bdehn. 8°.

32. Voigt, Dr. O.: Historiens du XIXe siècle. (35 S.) '06. —.40.

Georg & Co. Verlag in Basel.

Hollag, Dr. Max: Zum Kampfe gegen die Lungenschwindsucht! Gemeinverständliche Abhandlg. f. Gesunde u. Kranke. 7. Aufl. 51.—55. Tauf. (48 S. m. 17 Abbildgn.) 8°. '06. —. 80

Carl Schumann's Verlag in Berlin.

Altsmann, Landger.-Dir. R.: Das Recht des bürgerlichen Gesetzbuchs. Ein kurzgefaßtes Lehrbuch. 11. neu durchgeseh. u. verm. Aufl. (XV, 872 S.) gr. 8°. '06. 13. 50; geb. 15. —

Bericht der VI. Kommission üb. den derselben zur Vorbereitung überwiesenen Entwurf e. Gesetzes, betr. die Ordnung des Reichshaushalts u. die Tilgung der Reichsschuld, m. den Anlagen: a) Gesetz wegen Aenderung des Brausteuergesetzes, b) Gesetz wegen Aenderung des Tabaksteuergesetzes, c) Gesetz wegen Besteuerung der Zigaretten, d) Gesetz wegen Aenderung des Reichstempelgesetzes, e) Gesetz wegen Besteuerung der Erbschaften — Nr. 10 der Drucksachen —. Dem Reichstage erstattet am 9. V. 1906. (127 S.) 4°. '06. 3. 20

Ludwig, Dr. Frz.: Der gewerbmäßige Arbeitsnachweis. [Aus: „Schriften des Verb. deut. Arbeitsnachweise, 6. Heft.“] (VIII, 169 S.) gr. 8°. '06. 3. —

Schriften der Centralstelle f. Arbeiter-Wohlfahrtseinrichtungen. gr. 8°.

Nr. 29. Gefaltung, die künstlerische, des Arbeiter-Wohnhauses. 14. Konferenz der Centralstelle f. Arbeiter-Wohlfahrtseinrichtgn. am 5. u. 6. VI. 1905 in Gagen f. W. (IV, 76 S. u. 17 S. Abbildgn.) '06. 2.40.

Vogel, Geh. San.-R. Dr. M.: Die erste Hilfe bei Unfällen m. besond. Berücksicht. der Unfälle im Bergbau u. in den verwandten Betrieben. 2. verb. Aufl. Hrsg. v. Vorstand der Knappschafts-Verufsgenossenschaft in Berlin. (XII, 106 S. m. 84 Abbildgn.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 1. 50

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. H. 8°. '06. Jede Nr. —. 20

504. Sims, George R.: Die verschwundene Braut u. andere Erzählungen. Deutsch v. G. A. Volckert u. B. T. Konec. Mit Illustr. v. D. Bernhardt. (92 S.)

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

Evangelio, la, Sankta Mateo lau Dr. Martin Luther. Tradukita en la lingvon internacian Esperanto de W. B. Mielck kaj Fr. Stephan. Kun antaaparolo de Past. Doc. Lic. Dr. Alfr. Jeremias. (VIII, 66 S.) kl. 8°. '06. —. 50

August Hirschwald in Berlin.

Jahresbericht üb. die Leistungen u. Fortschritte in der gesammten Medicin. (Fortsetzung v. Virchow's Jahresbericht.) Unter Mitwirkg. zahlreicher Gelehrten hrsg. v. W. Waldeyer u. C. Posner. 40. Jahrg. Bericht f. d. J. 1905. 2 Bde. Je 3 Abthlgn. (I. Bd. 1. Abth. 298 S.) Lex.-8°. '06.

Für vollständig 46. —

Veröffentlichungen der deutschen Gesellschaft f. Volksbäder. Hrsg. v. dem geschäftsführ. Ausschuss. Red.: P. Erb. III. Bd. 5. Heft. (XIV, IV u. S. 501—622 m. Abbildgn.) gr. 8°. '06. 1. —

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Lopuszański, Minist.-Skr. Dr. Eug.: Die österreichischen Banken im J. 1904. [Aus: „Mitteilgn. d. k. k. Finanzministeriums.“] (99 S.) Lex.-8°. '06. 3. —

Taschenausgabe der Vorschriften der k. k. Landwehr. (Zusammengestellt f. den Feldgebrauch.) (Mit Bewilligg. des k. k. Ministeriums f. Landesverteidigg.) 8°.

21. Heft. Vorschrift f. die Behandlung besonderer Personalangelegenheiten der Offiziere des Soldatenstandes der k. k. Landwehr. Som. J. 1881. (VII, 42 S.) '06. —.70.

J. Robrtsch & Gschthay in Eger.

Scholge, Ant.: Katholisches Kirchenliederbuch. Zweistimmig bearb. (III, 80 S.) H. 8°. '06. Kart. — 50

Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

Kramár, Dr. Karel: Anmerkungen zur böhmischen Politik. Aus dem Böhm. v. Jos. Penížek. (IV, 148 S.) 8°. '06. 2. —
 Peez, Dr. Alex. v.: Die Bedeutung v. Friedrich List f. die Gegenwart. Vortrag. Mit dem Bildnis Lists u. seines Denkmals in Kufstein, sowie 1 Karte. (30 S.) gr. 8°. '06. 1. —
 Schwayer, Adf.: Die Sittennote. Die Tragödie e. Schülers in 4 Aufzügen. (VIII, 135 S.) 8°. '06. 2. —
 Spaitz, Rittmstr. Alex.: Mit Kosaken durch die Mandschurei. Erlebnisse im russisch-japan. Kriege. Mit 132 Illustr. nach eigenen photograph. Aufnahmen sowie 4 Kartenskizzen. (III, 372 S.) gr. 8°. '06. 7. —; geb. 8. 50

Carl Krabbe Verlag, Erich Gufmann, in Stuttgart.

Zobeltig, Fed. v.: Zwei Küsse. — Der kleine Pastor. Illustriert v. Frdr. Stahl. (164 S.) 8°. ('06.) 2. —; geb. in Leinw. 3. —

R. Kymmel's Verlag in Riga.

Kursbuch f. Russland. Fahrpläne sämtl. Eisenbahnen u. der wichtigsten Dampferlinien Russlands, m. Angabe der Anschlüsse f. hervorrag. Verkehrszentren des In- u. Auslandes. Sommer-Fahrpläne. Giltig vom 18. IV. bis 15. X. 1906. (In russ. u. deutscher Sprache.) (XLIV, 293 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. bar 1. 40

R. Lehner (Wilh. Müller) Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien.

Wegmarkierungskarte der Umgebung v. Wien. Hrg. vom k. u. k. militär-geogr. Institut in Wien. 1:75,000. 57,5x51,5 cm. Lith. u. Farbdr. ('06.) n.n. 2. —; auf Leinw. n.n. 3. —

Robert Luz in Stuttgart.

Keller, Helen: Optimismus. Ein Glaubensbekenntnis. Deutsch v. Dr. Rud. Lautenbach. (87 S. m. Bildnis.) kl. 8°. '06. Kart. 1. —

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Haumann, Fortbildgssch.-Dir., u. Lehr. Lietz: Amerikanische Buchführung f. Handel u. Gewerbe. Lehrbuch zur Erlerng. der Buchführg. f. Lehrer, Kaufleute u. Gewerbetreibende. (VIII, 88 S.) 8°. '06. 1. 50; kart. n. 1. 75
 Kraft, Hauptm.: Die Aufgaben der Aufnahmeprüfung 1906 f. die Kriegsakademie. Vespredungen u. Lösgn. Zugleich 3. Nachtrag zum Handbuch f. die Vorbereitg. zur Kriegsakademie. Mit 8 Fig. im Text u. 2 Skizzen in Steindr. (52 S.) gr. 8°. '06. 1. —
 Nachrichten üb. die Marine-Ingénieurlaufbahn. (März 1906.) (11 S.) 8°. ('06.) —. 20

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Stein, Frdr.: Die Civilprozessordnung f. das Deutsche Reich. Auf der Grundlage des Kommentars v. L. Gaupp erläutert. 8. u. 9., Neubearb. Aufl. (In 4 Halbbdn.) 1. Halbbd. (1. Bd. S. 1—496.) Leg.-8°. '06. Substr.-Pr. 9. —

Ambr. Opitz in Warnsdorf.

Fragen, die großen, des Lebens, beleuchtet m. Aussprüchen großer Denker. Hrg. auf Veranlassg. des Canisius-Preßvereines f. d. Diözese Leitmeritz v. J. G. (In 4 Bfgn.) 1. Bfg. (S. 1—96.) 16°. ('06.) —. 40
 Verch, P. Wenzel, S. J.: Bedenken gegen die göttliche Vorsehung. Bearb. nach Bruchstücken der Predigten des im J. 1890 verstorbenen P. Karl Hüner, S. J. (244 S. m. Titelbild.) H. 8°. ('06.) 1. —
 Mittel, e. sicheres, die gute Presse zu verbreiten. (20 S.) 16° ('06.) —. 10
 Volksaufklärung. Kleine Hand-Bibliothek zur Lehr u. Wehr f. Freunde der Wahrheit. Hrg.: R. Herdach. Nr. 89—95. 16°. Jede Nr. —. 08; je 10 Nrn. in 1 Leinw.-Bd. geb. 1. 75
 89. 90. Wintera, Laur.: Der 30jährige Krieg in seinen Motiven u. Folgen. Für das kath. Volk kurz dargelegt. (64 S.) ('06.) — 91. Ganfel, Lehr. Kant. Kloß: Konfessionsschule od. Volksschule? Eine Mahng. an die Katholiken in den Kämpfen der Gegenwart. (40 S.) ('06.) — 92. Gamerle, P. Andr., C. Ss. R.: Wege u. Irrwege od. Die katholische Religion ist die sicherste. (32 S.) ('06.) — 93. Verch, P. Wenzel, S. J.: Die Tugendhaftigkeit der Nichtkatholiken, nicht statistisch, sondern prinzipiell behandelt. (40 S.) ('06.) — 94. Herdach, Karl: Wem dient die Sozialdemokratie? (44 S.) ('06.) — 95. Herdach, Karl: Die Weisgeber u. Diktatoren der Sozialdemokratie. (84 S.) ('06.)

R. Promberger in Olmütz.

Pinkava, Vikt.: Die Burgen Mährens. 4°. I. Die Burg Busau. Illustrationen v. K. Liebscher u. A. Král v. Dobrá Voda. Photographien v. J. Planita. (32 S. m. 3 farb. Taf.) '05. 2.50.

G. Regenhardt in Berlin.

Bleich, Eisenb.-Skr. Jul.: Frachtenrechner f. sämtliche Dezimal-Münz-Systeme. (IV, 94 S.) qu. kl. 8°. '06. 3. —

Emil Roth in Gießen.

Biermer, Prof. Dr. Magu.: Sammlung nationalökonomischer Aufsätze u. Vorträge, in zwangloser Reihenfolge hrsg. I. Bd. 8°. 9. Heft. Der Streit um die russischen Finanzen der Gegenwart. Mit e. Nachtrag: Die neue russ. Milliardenanleihe. 2. Aufl. (75 S.) '06. 1. —

Alfred Schall in Berlin.

Gleichen-Rufwurm, Alex. v.: Ave Italia! Reifestimmungen u. Studien. (335 S. m. 22 Vollbildern.) 8°. ('06.) 4. —; geb. 5. —

Schmorl v. Seefeld Nachf. in Hannover.

Hannover im Porte-Monnaie u. Fahrplanbuch. 1906. II. Mai—Juni. (210 S.) 6,7x5 cm. bar —. 25
 Wanderkarte der Umgegend v. Hannover f. die Gebiete der Weser, Leine, Innerste u. des Teutoburger Waldes. 1:200,000. Neue Revision. 37x50 cm. Farbdr. ('06.) —. 60

Franz Siemenroth in Berlin.

Leich, Johs.: Die Prüfung zum Eisenbahnauffassenten. Nach den amtl. Prüfungsbestimmgn. bearb. 2. Aufl. Die schriftl. Prüfng. 6. Aufl. (VIII, 169 S.) H. 8°. ('06.) Kart. n.n. 2. 25

G. Siwinna in Rattowitz.

Verkehrsbuch, oberschlesisches. Führer durch den Industrie-Bezirk. Sommer-Ausg. 1906. (266 u. 44 S. m. 2 Karten.) kl. 8°. —. 50

Julius Springer in Berlin.

Asch, Dr. Max: Zur Hypertrophie der quergestreiften Muskeln, speziell des Herzmuskels. Ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte der Herzmuskelerkrankgn. (47 S.) 8°. '06. 1. 20
 Bericht üb. die VI. Hauptversammlung des deutschen Forstvereines (33. Versammlg. deutscher Forstmänner) zu Darmstadt vom 4. bis 9. IX. 1905. (IV, 199 S.) gr. 8°. '06. 3. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Aus Natur u. Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlich. Darstellgn. 8°. Jedes Bdchn. 1. —; geb. in Leinw. 1. 25

107. Boges, Dr. Ernst: Der Obstbau. Mit 13 Abbildgn. im Text. (IV, 138 S.) '06. — 111. Lews, J.: Schulkämpfe der Gegenwart. Vorträge zum Kampf um die Volksschule in Preußen. (IV, 158 S.) '06. — 115. Währmund, Prof. Dr. Ludw.: Ehe u. Eherecht. (X, 123 S.) '06.

Jahrbuch f. Volks- u. Jugendspiele. In Gemeinschaft m. den Vorstehenden des Zentralausschusses zur Förderg. der Volks- u. Jugendspiele in Deutschland Landt-Abg. C. v. Schendendorff u. San.-R. Prof. Dr. F. A. Schmidt hrsg. v. Prof. G. Widenhagen. 15. Jahrg.: 1906. (VII, 327 S. m. Abbildgn. u. 1 Plan.) gr. 8°. '06. 3. —

Salomon, Prof. Dr. Fel.: William Pitt der jüngere. 1. Bd. Bis zum Ausgang der Friedensperiode (1793). 2. Tl. Die polit. Wirksamkeit. Mit dem Bildnis William Pitts in Lichtdr. (XIV, 600 S.) gr. 8°. '06. 18. —

Eugen Ulmer in Stuttgart.

Ross, Kust. Dr. H., u. H. Morin: Botanische Wandtafeln. 8.—10. Blatt. Je 80x101 cm. Farbdr. Nebst Text. 8°. bar je 2. 80; auf Leinw. (Papyrolin) je 4. —; m. Stäben je 3. 80; bezw. 5. —; Texthefte je —. 50 (Vollständig m. Textheften: bar 30. —; auf Leinw. 40. —)

8. Ross, Dr. H.: Biologie der Blüte. C. Falterblumen. (24 S. m. 6 Abbildgn.) '06. — 9. Ross, Dr. H.: Kreuzblütler. (24 S. m. 9 Abbildgn.) '06. — 10. Ross, Dr. H.: Verbreitungsmittel der Früchte u. Samen. (22 S. m. 1 Abbildg.) '06.

Verlag des Missionshauses „Bethel“ in Wandsbek.

Rettungsjubel. Zum Gebrauch in Evangelisations- u. Glaubensversammlgn. (XV, 223 S.) gr. 8°. ('06.) Geb. in Leinw. 3. —; Prachtausg., geb. in Ldr. m. Goldschn. 4. 50



Johs. Watz, Verlag in Darmstadt.

Diegel, J. G.: Reden u. Vorträge. Aus seinem handschriftl. Nachlaß nebst e. kurzen Lebensbeschreibg. v. W. Römheld. (IV, 69 S. m. Bildnis.) gr. 8°. '05. 1. 20

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****D. R. Reistand in Leipzig.**

Schmidt, Dr. Adf.: Atlas der Diatomaceen-Kunde. 66. Heft. Bearb. v. Dr. M. Schmidt. (4 Taf. m. 4 Bl. Erklärgn.) 43,5 × 30,5 cm. ('06.) bar n.n. 6. —

Schmorl & v. Seefeld Nachf. in Hannover.

Zeitschrift f. Lokomotivführer. Hrsg. v. Wilh. Maaf. 23. Bd. April 1906—März 1907. 12 Hefte. (1. Hest. 40 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. bar n.n. 5. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Thesaurus linguae latinae. Vol.: II, fasc.: IX. (Sp. 1921—2160.) 4°. 7. 20

Verzeichnis von Neuigkeiten,**die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- J. P. Bachem in Köln.** 4988
*Gesetz betreffend die Erhebung von Kirchensteuern in den katholischen Kirchengemeinden und Gesamtverbänden. 60 S.; geb. 85 S.
- Ward, Marquardt & Co. G. m. b. H. in Berlin.** 4986
Die Kultur. Bd. 8.
Die Kunst. Bd. 24. 2. Aufl. } à 1 M 25 S; in Leinen geb.
Die Literatur. Bd. 31. } à 1 M 50 S; ganz in Leder geb.
Die Musik. Bd. 3. 2. Aufl. } à 2 M 50 S.
- H. A. Ludwig Degener in Leipzig.** 4984
*Buch, Das Kirchenlied, im Anschluß an biblische Lebensbilder behandelt. 3. Aufl. 2 M 80 S; geb. 3 M 40 S.
- Hans Grönland & Co. in Berlin.** 4981
*Mode und Gesellschaft. 1906, Heft 1.
*Mode. Familien-Ausgabe. 1906, Heft 1.
*Mode. Schneiderinnen-Ausgabe. 1906, Heft 1.
- Lotus-Verlag in Leipzig.** 4987
*Dresser, Die Macht des Schweigens. 5 M; geb. 6 M.
- G. S. Mittler u. Sohn in Berlin.** 4989
*Graf zu Dohna, Reit-Erinnerungen und Erwägungen. 1 M.
- Desterheld & Co., Verlag in Berlin.** 4982 u. 4983
*Bab, Wege zum Drama. Ca. 1 M 50 S.
*Frankfurter, Von gekrönten Häuptern. Ca. 3 M 50 S; geb. ca. 5 M.
*Rittner, Narrenglanz. Ca. 2 M 50 S; geb. ca. 3 M 50 S.
*Robert, Romanstoffe. Ca. 2 M; geb. ca. 3 M.
*Schaikal, Verlainé. — Heredia. Ca. 5 M; geb. ca. 6 M.
*Scheerbart, Münchhausen und Clarissa. Ca. 3 M; geb. ca. 4 M 50 S.

- F. A. Otto in Offen.** 4979
Otto, Die Auflösung von Gleichungen. 2 M.
Die Polynomischen Lehrsätze. 1 M.
Die Cardanische Formel. 1 M.
Bereinfachte Deutsche Stenographie. 1 M.
- Enno Duehl in Berlin-Steglitz.** 4984
Das graphische Werk Rembrandts in einer Auswahl auf 32 Postkarten. 3 M.
- S. Poltzer & Sohn in Budapest.** 4978
Kun et Láday, La lutte contre la criminalité des mineurs en Hongrie. 7 fr.
Les Institutions pénitentiaires de la Hongrie. 7 fr.
- M. Rieger'sche Univ.-Buchhandlung in München.** 4978
Briefe und Akten zur Geschichte des 30jährigen Kriegs. Bd. X. Bearbeitet von Chroust. 23 M 20 S.
- J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.** 4975
Mutterschutz. Hrsg. v. Stöcker. II. Jahrg. Heft 1. 40 S.
- B. Seeber, Loescher & Seeber's Nachf. in Florenz.** 4977
Karmin, La legge del catasto fiorentino. 3 Fr.
La Favola di Orfeo e Aristeo. 6 Fr.
Kalevala, Versione di J. Cocchi. 4 Fr.
- Strecker & Schröder in Stuttgart.** 4980
*Krämer, Hawaii, Ostmikronesien und Samoa.
- Otto Tobies in Hannover.** 4979
Wagener, „... Und hätte der Liebe nicht!...“ 1 M 50 S.
- A. Th. Bölder's Verlag u. Antiquariat in Frankfurt a. M.** 4975
Valentin, Geschichte der Musik in Frankfurt am Main. 8 M.
- Webels Verlag Dr. Abel & Born in Leipzig.** 4985
*Droned, Gebt uns Mannesleuscheit! 2 M; geb. 3 M.
- Fr. Zilleßen in Berlin.** 4980
*Rühn's illustrierte Reisebücher: Durch das Deutsche Land. Hest 1 u. 2. à 1 M 50 S.

Verbotene Druckschrift.**Bekanntmachung.**

Nachdem durch rechtskräftige Urteile des Königlichen Landgerichts zu Posen vom 10. Februar und 3. März d. J. gegen die in Warschau erscheinende Druckschrift

»Tygodnik Ilustrowany«

binnen Jahresfrist zweimal Verurteilungen auf Grund der §§ 41 und 42 des Strafgesetzbuchs erfolgt sind, wird in Anwendung des § 14 des Gesetzes über die Presse vom 7. Mai 1874 (Reichsgesetzbl. S. 65) die fernere Verbreitung dieser Druckschrift auf die Dauer von zwei Jahren hierdurch verboten.

Berlin, den 11. Mai 1906.

Der Reichskanzler.

In Vertretung:

(gez.) Graf von Posadowsky.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 113 v. 14. Mai 1906.)

Nichtamtlicher Teil.**Aus dem Jahresbericht für 1905
der Handelskammer zu Berlin.**

(Vgl. Nr. 112 d. Bl.)

Papier.

Der Bedarf in besserem Druck- und Schreibpapier erfuhr im Berichtsjahr eine nicht unbeträchtliche Steigerung, was auf die allgemein günstige Geschäftslage zurückzuführen ist. Die mit Aufträgen reichlich versehenen Papierfabriken beanspruchten lange Lieferfristen, sodaß der Großhandel genötigt war, seine Bestellungen jedesmal überaus früh-

zeitig zu machen. Trotz des flotten Geschäftsganges hielten sich die Preise auf dem niedrigen Stand des Vorjahrs. Daran vermochte auch eine Konvention der Interessenten, die holzfreies Schreibpapier herstellen, nichts zu ändern; die zu Beginn des Berichtsjahrs geschlossene Vereinigung löste sich denn auch bald wieder auf. Da die Fabrikanten bemüht sind, den großen laufenden Bedarf der Kundschaft direkt zu befriedigen, wird die Stellung des Papier-Großhandels immer schwieriger. Der Umsatz in kleinern Posten, zu dem er gedrängt wird, bedingt eine Vermehrung der Geschäftsspesen. Dazu kommt, daß, da die Fabrikanten regelmäßig die zahlungskräftigsten Verbraucher an sich ziehen, ihm vorwiegend diejenige Kundschaft verbleibt, die

erhebliche Kredite in Anspruch nimmt; so wurde auch im Berichtsjahr darüber geklagt, daß die Kundschaft das Zahlungsziel oft überschreite, langfristige Wechsel gebe usw. Den Verkehr zwischen Händlern und Fabrikanten sucht der Verein Berliner Papiergroßhändler neuerdings in Gemeinschaft mit dem Verein Deutscher Papierfabrikanten durch Feststellung von Verkaufsbedingungen zu regeln.

Der Vorteil, der dem Händler daraus erwächst, daß die Preise der feineren Papiere weniger schwanken als die Preise der holzhaltigen Papiere, wird dadurch eingeschränkt, daß die guten Qualitäten, beispielsweise in Zeichen- und Schreibmaschinen-Papieren, vielfach durch minderwertige Sorten verdrängt werden. Auch der Absatz in guten Normalpapieren, d. h. solchen Papieren, für deren Qualität normative Bestimmungen aufgestellt sind, hat sich schwieriger gestaltet, da eine Reihe von Fabrikanten sich zwar noch gerade innerhalb der Grenze der amtlichen Bestimmungen halten, aber doch minder gute Qualitäten herstellen. Die Preise für Illustrationsdruck-Papiere gingen infolge des zwischen den Fabrikanten ausgebrochenen Konkurrenzkampfes so sehr zurück, daß der Handel das Interesse an dieser Papierart zum Teil verlor.

Die Preise für holzhaltige Papiere (Zeitungsdruckpapier), die im April 1905 mäßig anzogen, hielten sich auf einer Höhe, welche die des Vorjahres überragte. Zu Beginn des Berichtsjahres hatte der Verband der Papierfabrikanten die Aussichten der Zeitungsdruckpapierfabriken für das Jahr 1906 als ungünstig und ein Fallen der Preise des Zeitungsdruckpapiers als wahrscheinlich bezeichnet, eine Voraussage, gegen die der Verein Berliner Papiergroßhändler Protest erhob, allerdings ohne besondern Erfolg. In das Geschäft wurde dadurch, freilich nur vorübergehend, Unruhe getragen, worunter der Nutzen des Großhandels litt.

Backpapier.

Das Berichtsjahr ist im großen und ganzen als zufriedenstellend zu bezeichnen. Das Geschäft war nach keiner Richtung hin nennenswerten Schwankungen unterworfen. Die Preise der Rohstoffe und Fabrikate zogen im Laufe des Jahres leicht an, wobei zu bemerken ist, daß, während die Einkaufspreise gleichmäßig fest blieben, die Verkaufspreise sich nur mit Mühe behaupteten. Der Wettbewerb war scharf, was vielfach den Geschäftsnutzen beeinträchtigte.

Gegen Schluß des Jahres — die Erscheinung wiederholt sich jedes Jahr — versteiften sich die Preise.

Chromolithographie und Luxuspapier.

In den Chromolithographischen Anstalten und Luxuspapierfabriken ist das Berichtsjahr, wenn auch nicht in allen Betrieben dieses Geschäftszweigs, befriedigend verlaufen. Die meisten Firmen berichten von einer normalen Entwicklung, nur wenige von einer wesentlichen Steigerung der Umsätze.

Die Preise der Rohstoffe haben nennenswerte Änderungen nicht erfahren. Die Arbeitslöhne sind aber überall gestiegen, besonders für weibliche Arbeiter, die in den Betrieben in großer Anzahl benötigt werden. Auch zu den erhöhten Lohnsätzen war vielfach Mangel an letzteren, da besonders die elektrische Industrie und die Zigarettenindustrie, vielfach auch die Warenhäuser und Spezialgeschäfte weibliche, ungelernete Arbeitskräfte zur Saison in immer steigendem Maße aufnehmen.

Trotz dieser Erhöhung der Bestehungskosten des Fabrikats haben die Preise infolge scharfen Wettbewerbs meist nicht auf der bisherigen Höhe gehalten werden können.

Wenn auch größere Arbeitseinstellungen im Berichtsjahr nicht vorgekommen sind, herrschte doch unverkennbar unter den Arbeitern, die fast durchweg zu den bestgelöhnten zählen, Unruhe und Neigung, verbesserte Arbeitsbedingungen zu erzwingen, sodaß während des ganzen Jahres mit dem Ausbruch von Streitigkeiten gerechnet werden mußte und die geschäftlichen Dispositionen erschwert waren.

In Verlagsartikeln war das Geschäft auf dem inländischen Markt ein lebhaftes. Bessere Ware fand zu unveränderten Preisen guten Absatz, während geringere Qualitäten nur zu weichen Preisen aufgenommen wurden. Der Wettbewerb der unter günstigen Bedingungen arbeitenden süddeutschen Fabriken und ferner solcher kapitalschwachen Firmen, die geneigt sind, Aufträge zu jedem angebotenen Preise zu übernehmen, machte sich für mittlere und geringere Ware besonders fühlbar.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Auch das Ausland zeigte sich gut aufnahmefähig, obgleich nicht zu verkennen ist, daß unter dem Schutz hoher Zölle sich in außerdeutschen Ländern die konkurrierende Industrie schnell entwickelt und auf dem Weltmarkt den Absatz deutschen Fabrikats schädigt. Vielfach wird auch über Schwierigkeiten geklagt, die dem Export durch wechselnde Auslegung der ausländischen Zolltarife seitens der Zollbehörden bereitet werden, besonders in Spanien, Portugal und Frankreich.

Gegen Jahresende wurde die Ausfuhr nach Rußland durch die dortigen Wirren schwer betroffen. Die Aufhebung der regelmäßigen Verkehrsverbindungen machte es unmöglich, die erteilten Aufträge rechtzeitig in die Hände der Besteller zu bringen, sodaß vielfach das Weihnachtsgeschäft verloren wurde.

Nach den skandinavischen Ländern ist die Ausfuhr in stetem Rückgang. Dagegen hat sich der Absatz sowohl nach Nordamerika wie besonders nach Südamerika erheblich gesteigert.

Von einzelnen Verlagsartikeln steht noch immer die Ansichtspostkarte im Vordergrund. Der Verbrauch hat im Inland und Ausland erheblich zugenommen. Nur nach Italien hat der Export seit Erhöhung des Portos infolge des Minderkonsums sehr erheblich nachgelassen; die kapitalkräftigen Firmen haben sich dort von diesem Artikel fast ganz zurückgezogen. Für bessere Ware werden annehmbare Preise gezahlt; für geringere ist das Angebot so groß, daß die Preise stetig zurückgehen und kaum noch einen nennenswerten Nutzen lassen.

Für Gratulationskarten, Menus, Tischkarten, Tanzkarten und ähnliche Artikel hat sich der Markt gegen das Vorjahr kaum verändert. In Wandsprüchen hat sich der Umsatz weiter gehoben.

Die seit einem Jahre in Berlin eingeführte Fabrikation von feineren Spielkarten hat sich gut entwickelt.

Reklameartikel, namentlich Verlagsplakate und Kalender, fanden steigenden Absatz. Besonders Nordamerika und Südamerika nahmen erheblich größere Quantitäten zu normalen Preisen auf. Nach Frankreich geht infolge der hohen Zollbelastung die Ausfuhr dauernd zurück, so daß vielfach Fabrikanten dazu übergegangen sind, um wenigstens ihre einmaligen Kosten nutzbar zu machen, Umdrucke an französische Firmen abzugeben, von denen in Frankreich die Ware hergestellt wird. In Nordamerika findet nur die bessere Qualität Abnehmer, da geringe Ware im Inlande billig angefertigt wird, oft unter Nachbildung der deutschen Muster.

In Artikeln, die auf besondere Bestellung hergestellt werden, besonders Plakaten und Etiketten, war die Nachfrage erheblich geringer als im Vorjahre. Die Preise waren gedrückt. Die Konkurrenz der süddeutschen Fabriken und der Provinz erschwerte den Berliner Anstalten das Geschäft. Erst gegen Ende des Jahres gingen reichlichere Aufträge aus dem Ausland ein, die noch vor der bevorstehenden Zollerhöhung auszuführen waren. Die Ungewißheit über die zukünftige Gestaltung der Handelsbeziehungen zu Nordamerika wirkte lähmend auf das Geschäft.

In der Blechdruckerei haben sich die Verhältnisse gegen das Vorjahr nicht geändert. Auch im Berichtsjahr wurde darüber geklagt, daß in außerpreussischen Ländern den Fabrikanten die Verarbeitung englischen Weißblechs im zollfreien Veredelungsverkehr gestattet, in Preußen aber versagt ist.

Buchbinderei.

Der Umsatz der Buchbindereien, besonders der Großbuchbindereien, ist im Berichtsjahre gegenüber dem Vorjahre zurückgeblieben. Die Preise, die durchweg als gedrückt bezeichnet werden, haben eine Erhöhung nicht erfahren, obwohl infolge der Preissteigerung einzelner Rohmaterialien, besonders des Leders, sich die Selbstkosten wesentlich vermehrten.

Die Kunstbuchbinderei klagt nach wie vor über mangelnde Aufträge und über die Konkurrenz staatlicher Anstalten (Reichsdruckerei, Kunstgewerbeschulen).

Die Fabrikation von Geschäftsbüchern, Notizbüchern usw. hat gesteigerte Umsätze erzielt und mit gutem Nutzen gearbeitet. Viele Konsumenten bevorzugen die bessere Ware und legen dafür die naturgemäß höhern Preise an. In Stapelwaren macht die Provinz dem Berliner Fabrikat erhebliche Konkurrenz.

Die Verhältnisse der Fabrikation von Schreibheften, Zeichenheften und Schulartikeln haben sich gegen das Vorjahr nicht geändert. Nur der Umsatz hat sich entsprechend der steigenden Bevölkerung in Berlin und den Vororten vermehrt.

Verschiedene Zweige der Papier verarbeitenden Industrie.

Kartonnagen. Das Geschäft war während des ganzen Jahres lebhaft; zeitweise konnten die Wünsche der Kundschaft mangels weiblicher Arbeitskräfte nicht erfüllt werden. Trotz der Ermäßigung einzelner Materialpreise blieben die Preise des Fabrikats gedrückt.

Ähnlich lagen die Verhältnisse der Stuisfabrikation, die aber unter einem mehrwöchentlichen Streik während der Herbstsaison zu leiden hatte, der vor dem Einigungsamt des Gewerbegerichts beigelegt wurde. Die hierdurch bedingte Steigerung der Löhne sowie die von dem Kartell der Seide- und Sammetfabrikanten durchgesetzte Erhöhung der Preise eines wichtigen Materials zwang zu einem von dem Verband Berliner Stuisfabrikanten gegen Jahreswende beschlossenen allgemeinen zehnpromzentigen Preisausschlag des Fabrikats.

Tüten und Warenpackungen. Es wird über ein gutes Geschäftsjahr bei anziehenden Preisen der Rohstoffe und erhöhtem Absatz berichtet. Besonders in Faltschachteln wurden vom Auslande reichliche Aufträge zu lohnenden Preisen erteilt.

Lampenschirme. Die Verhältnisse dieses Artikels liegen nach wie vor ungünstig. Der Absatz ist ein beschränkter trotz großer Ansprüche an neue Musterkollektionen. Die Preise sind nicht lohnend und haben sich nicht gehoben.

Crèpepapiere. In diesem Artikel hat das deutsche Fabrikat weitere Fortschritte gemacht und das ausländische fast vollständig vom Inlandsmarkte verdrängt. Nach besseren Qualitäten ist gute Nachfrage, insbesondere nach aufgemachten Artikeln wie Servietten und Tischläufern. In geringerer Ware herrscht großes Angebot zu niedrigen Preisen.

Kotillonartikel und Christbaumschmuck fanden gesteigerten Absatz im Inland und Ausland. Über eine Änderung der Preise wird nicht berichtet.

Papierausstattung. Auch für diesen Geschäftszweig war das Berichtsjahr ein recht befriedigendes. Trotz des Ausfalls des bedeutenden russischen Weihnachtsgeschäfts haben sich die Umsätze im Inland und die Ausfuhr gesteigert. Für geringere und mittlere Ware sind die Preise gedrückt, für bessere Ware lohnend.

Briefumschläge. Bei reichlicher Beschäftigung in besseren, zu lohnenden Preisen absehbaren Qualitäten haben die Berliner Fabriken die Herstellung der billigen Stapelsorten, besonders Geschäftskverts, die von auswärtigen Erzeugern zu überaus billigen Preisen angeboten wurden, fast ganz aufgegeben. Hierbei kamen ihnen Fortschritte der Technik, durch die die Leistungsfähigkeit der verstellbaren Faltmaschine wesentlich erhöht und weibliche, in Berlin zurzeit schwer zu beschaffende Arbeitskraft erspart wird, zu statten. Die Einigungsbestrebungen des Vereins Deutscher Briefumschlagfabrikanten, die eine Erhöhung des Preisniveaus der Stapelsorten durchsetzen will, fanden deshalb seitens der Berliner Interessenten keine Unterstützung.

Bunte Glacé- und Kartonpapiere. Trotz guten Absatzes haben sich die Verhältnisse dieser Geschäftszweige im Berichtsjahre nicht gebessert. Die Löhne mußten erhöht werden. Die Rohstoffpreise ermäßigten sich nicht, sondern hatten steigende Tendenz. Trotzdem konnte eine Preisaufbesserung wegen der ungünstigen Ausfuhrverhältnisse und des hierdurch verursachten Wettbewerbs auf dem Inlandsmarkt nicht durchgesetzt werden. Versuche, eine Vereinigung zu diesem Zweck unter den Fabrikanten herbeizuführen, hatten keinen Erfolg.

Passpartouts und photographische Karten. Trotz gleichgebliebenen Umsatzes ist der Nutzen infolge der erhöhten Aufwendungen für Löhne und Rohstoffe zurückgegangen, da eine entsprechende Preiserhöhung nicht zu erzielen war. Im übrigen haben sich die Verhältnisse gegen das Vorjahr nicht geändert.

Photographische Papiere. Wesentliche Änderungen der Umsätze und Absatzgebiete gegen das Vorjahr sind nicht zu verzeichnen. Infolge bedeutender Überproduktion mußten die Preise herabgesetzt werden.

Rotationsphotographie. Die Betriebe waren durchweg gut, die größern Anstalten auch zu lohnenden Preisen beschäftigt. Die Herstellung von Ansichtspostkarten nimmt immer stärkere Aufschwung. Aber auch für andre Zwecke wird das Verfahren vielfach angewandt, da es eine schnelle und gute Reproduktion gestattet.

Lichtdruck. Auch die Lichtdruckereien fanden hauptsächlich durch Ansichtskarten reichliche Beschäftigung. Es herrscht aber darin ein solches Überangebot, daß die Preise fast keinen Nutzen mehr lassen. Für Illustrationszwecke, für die das Verfahren nur bei bessern Publikationen verwendbar ist, werden angemessene Preise gezahlt. Ein mit den Arbeitnehmern geschlossener Tarifvertrag hat die Löhne wesentlich erhöht.

Chemigraphie. Die chemigraphischen Verfahren finden immer größere Anwendung. Die Anstalten waren zu allerdings niedrigen Preisen gut beschäftigt.

Drei- und Vierfarbendruck. In der Herstellung der Ausgaben macht die Technik dauernd Fortschritte. Der Druck der Ausgaben bereitet aber noch Schwierigkeiten, die nur durch vorzüglich geschultes Personal bei sorgfältigster Arbeit überwunden werden. Das Verfahren erschließt sich immer weitere Anwendungsgebiete. Da die Preise durch eine Konvention der chemigraphischen Anstalten Deutschlands in zufriedenstellender Weise geregelt sind, sind gute Geschäftsergebnisse erzielt worden. Die Arbeitsbedingungen der Arbeiter sind durch Tarifvertrag geordnet.

Kupferdruck. Die Zunahme der Konkurrenz, besonders kleinerer, sehr billig arbeitender Betriebe, sowie die Beschränkung der Ausfuhr haben trotz ausreichender Umsätze eine Herabsetzung der Preise herbeigeführt. Von den Rohmaterialien ist das zu den Platten erforderliche Kupfer erheblich im Preise gestiegen, sodaß die Gewinnresultate keine befriedigenden sind. Die Arbeitslöhne sind durch Tarifvertrag festgelegt.

Papierdetailhandel.

Die Verhältnisse des Papierdetailhandels haben sich im Berichtsjahre gegen das Vorjahr nicht wesentlich geändert.

Die größern, gut geleiteten Geschäfte in bessern Stadtgegenden, die auf den Zuspruch anspruchsvollerer Stadt- und Fremdenkundschaft rechnen, erzielten befriedigende Ergebnisse. Besonders die Spezialgeschäfte in feineren Papierwaren hatten guten Absatz.

Weniger günstig war die Lage der kleineren Händler, sowie solcher in entlegeneren Bezirken, deren Hauptartikel auch von andern Geschäften und Warenhäusern geführt werden. Die in letzter Stunde bewilligte Freigabe des Silvestersonntags hat ihnen beim Verkauf von Neujahrskarten wesentlichen Vorteil gebracht.

Spezialgeschäfte für Bureaubedarfsartikel hatten entsprechend dem allgemeinen Aufschwung des gewerblichen Lebens höhere Umsätze zu verzeichnen und dementsprechenden Gewinn.

Buchdruckerei.

Das Jahr 1905 kann für die Buchdruckerei im allgemeinen als gut bezeichnet werden.

Der Zeitungsdruck entwickelt sich immer mehr zu dem die hiesigen Verhältnisse beherrschenden Zweige des Druckereigewerbes. Er ist in gesunder Entwicklung begriffen; sowohl in Ansehung des Umfangs der einzelnen Blätter als auch der Ausgaben läßt sich eine aufsteigende Tendenz nicht verkennen.

Das Inseratenwesen, das in gewissem Sinne einen Gradmesser für die Lage von Handel und Industrie abgibt, hat im Berichtsjahr einen weiteren Aufschwung genommen, da immer größere Kreise, namentlich der Großindustrie, sich der Zeitungsreklame zur Förderung ihrer Zwecke bedienen. Man konnte hierbei wahrnehmen, daß diese Kategorie von Inserenten sich nicht mehr ausschließlich auf die reinen Fachorgane beschränkt, sondern auch die Tageszeitungen, illustrierten Zeitschriften usw. als Hilfsmittel für ihre Propaganda verwendet.

Auch der Zeitschriftendruck machte kräftige Fortschritte und war mit Aufträgen reichlich versehen. Die Druckereibetriebe, die auf diesem Gebiet tätig sind, mußten während eines großen Teils des Jahres mit Überstunden arbeiten, was dadurch wesentlich erschwert wurde, daß die Arbeiter im allgemeinen sich dagegen sträuben, Überstunden zu machen.

Im Werkdruck lagen zwar auch genügende Aufträge vor, doch wird für diese Branche die Konkurrenz der Druckereien in der Provinz, besonders in näher gelegenen Orten, immer größer.

In der Accidenzbranche wird über starke Unterbietung der Preise, an der sich auch hiesige Druckereien beteiligen, bei ständig steigenden Unkosten und höheren Materialpreisen geklagt. Immerhin haben die großen Firmen der Industrie und des Handels dem Berliner Buchdruckergewerbe vermehrte und lohnende Arbeit zugeführt.

Die Berliner Druckereien richten sich immer mehr auf den Katalog- und Prospektdruck ein; sie haben ihre Betriebe technisch so vervollkommenet, daß sie in dieser Hinsicht wohl im Deutschen Reiche an der Spitze stehen. Die meisten maßgebenden Firmen haben durch Einrichtung eigener photochemigraphischer Anstalten und durch Heranziehung tüchtiger Künstler in bezug auf geschmackvolle und zweckentsprechende Ausstattung bemerkenswerte Fortschritte gemacht. Von verschiedenen Seiten wird über die Inanspruchnahme langer Kredite seitens vieler Auftraggeber und über die schleppende Zahlungsweise geklagt.

Die Lage des Arbeitsmarktes gestaltete sich, entsprechend der guten Beschäftigung der Betriebe, ebenfalls günstig; die Ziffern der arbeitsuchenden Kräfte zeigten eine sinkende Tendenz. In den letzten Monaten des Berichtsjahrs, die wie stets durch die Weihnachtsarbeiten günstig beeinflusst waren, wurden alle angemeldeten Beschäftigungslosen durch den Arbeitsnachweis untergebracht.

Die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitern gestalten sich aber immer schwieriger. Die Ansprüche des Hilfspersonals auf Lohnaufbesserung machten sich im Berichtsjahre stark bemerkbar, so daß vielfach der Versuch unternommen wurde, das Hilfspersonal durch Einführung von Spezialrotationsmaschinen und selbsttätigen Vogenanlegern zu ersetzen. Während die Seger sich mit der Einführung von Sekmaschinen abgefunden haben, stellte das Hilfspersonal die Forderung, daß jeder Anlegeapparat durch einen Anleger bedient werden solle, was den Nutzen der neuen Apparate für den Besitzer in einen Verlust verwandelte. Dieses Verlangen führte in einer großen Druckerei zu einer Arbeitseinstellung, die allerdings zu Ungunsten des Hilfspersonals endete. Um derartigen Vorkommnissen in Zukunft zu begegnen und auch, um für die bevorstehenden Tarifverhandlungen gerüstet zu sein, schloß sich die Mehrheit der namhaften Druckereien, die bisher teils dem Bunde der Berliner Buchdruckereibesitzer, teils der Freien Vereinigung angehört hatten, zu einem Zweigverein des Deutschen Buchdruckervereins zusammen. Es wird gehofft, daß diese neue Vereinigung bemüht sein werde, auch Preisunterbietungen bei öffentlichen Ausschreibungen zu verhindern, wie sie mehrfach vorgekommen sind, so besonders bei den umfangreichen Volkszählungsarbeiten. Die Zahl der im Berliner Buchdruckergewerbe beschäftigten Arbeiter betrug

am Schluß des Jahres 1904: 19 269,
1905: 20 448.

In der chemigraphischen Branche war es infolge der vom Bund der chemigraphischen Anstalten Deutschlands geschlossenen Preiskonvention möglich, den bisherigen ununterbrochenen Rückgang der Preise aufzuhalten. Die Preiskonvention hat sich auch sonst im großen und ganzen gut bewährt. Man kann die Lage der chemigraphischen Anstalten im Jahre 1905 zufriedenstellend nennen, und wenn ein eigentlicher Fortschritt nicht zu verzeichnen war, so lag dies an der ausländischen, besonders österreichischen Konkurrenz. Die Lieferanten für geschliffene Zink- und Kupferplatten haben einen Ring gebildet und ein Abplattungsverkaufskontor eingerichtet, sodaß sie in der Lage waren, recht ansehnliche Aufschläge auf die Materialpreise zu machen. Auch die Preise der Chemikalien stiegen, wenngleich in beschränktem Maße. Da auch die Arbeiterschaft neuerdings wieder Forderungen aufzustellen beginnt, die auf Lohnerhöhung hinzielen, sind die Aussichten der chemigraphischen Branche für das Jahr 1906 nicht als günstig zu bezeichnen.

Schriftgießerei und Messinglinienfabrikation.

Das Geschäft wies gegenüber dem Vorjahre eine Besserung auf. Der Gesamtumsatz hob sich, da die allgemein günstige Lage der deutschen Industrie auf das Druckerei- und Schriftgießereigewerbe fördernd wirkte.

Auch der Absatz nach dem Auslande nahm zu. Man war bestrebt, das Ausland noch vor Inkrafttreten der neuen Handelsverträge möglichst reichlich zu den niedrigeren Zollsätzen zu versehen. Aber die Hoffnung, daß Rußland nach Beendigung des russisch-japanischen Kriegs wieder aufnahmefähig sein werde, verwirklichte sich nicht. Die innern Wirren machten ein Geschäft dorthin unmöglich. Davon abgesehen, wird Rußland, bisher ein Hauptabnehmer der deutschen Schriftgießereierzeugnisse, infolge der enormen Zollerhöhung, die mit dem Inkrafttreten des neuen

Zolltarifs sich ergibt, dem deutschen Absatz nahezu verschlossen sein. Um so bedauerlicher war es, daß die innern Verhältnisse des russischen Reiches unsere Exporteure hinderten, noch vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs den russischen Markt kräftig zu bearbeiten.

Die Preissteigerung der für die Branche in Betracht kommenden Rohmaterialien hielt im Berichtsjahre an, und es besteht keine Aussicht auf ein Nachlassen dieser Aufwärtsbewegung. Dem Geschäftsnutzen drohte damit eine bedeutende Schmälerung. Um den Ausfall wenigstens einigermaßen zu ersetzen, sah man sich trotz der starken Konkurrenz gezwungen, die Preise einzelner Erzeugnisse zu erhöhen. Die schon im vorjährigen Bericht erwähnte Vereinigung der Schriftgießereibesitzer Deutschlands hat weiter ihrem Ziele, das Gewerbe zu heben, zugestrebt, und wenn dieses Ziel auch noch nicht ganz erreicht werden konnte, so war es doch möglich, über den Verkauf einzelner Erzeugnisse eine Verständigung zu erzielen. Es gelang ihr auch, eine Einigung über die sogenannte Normalschriftlinie zwischen ihr und dem Deutschen Buchdruckerverein herbeizuführen, sodaß für das Buchdruckgewerbe fortan unveränderliche Normen für Schriftregel, Schriftgröße und Schriftlinie bestehen.

Auch die Messinglinienfabrikation zeigt im Vergleich zu dem Vorjahre eine Besserung im Absatz, wenn auch der Nutzen durch die Steigerung der Kupfernotierungen sehr beeinträchtigt wurde. Eine Verständigung über die Erhöhung der Verkaufspreise ließ sich bisher nicht ermöglichen. Inwieweit die Preissteigerung der für die Branche in Betracht kommenden Rohmaterialien Blei, Antimon, Zinn und Kupfer das Geschäft beeinflusst hat, lassen folgende Ziffern erkennen: Es notierten in London:

	im Januar 1905	Ende Dezember 1905
Blei	£ 13 ¹ / ₄	£ 17 ⁷ / ₈
Antimon	" 40	" 62
Zinn	" 132	" 165
Kupfer	" 68	" 79 ⁵ / ₈

Kleine Mitteilungen.

Versteigerung von Stichen, Radierungen, Autographen u. a. m. im Hotel Drouot zu Paris. — Die Stichauktionen im Hotel Drouot sind gegenwärtig im vollsten Gange, und wenn sie bis Ende Mai oder Juni derart anhalten, so darf sich niemand, namentlich nicht der Stichliebhaber, beklagen.

Am 5.—10. März 1906 fand unter der Leitung von Lair-Dubreuil und Bing im Hotel Drouot zu Paris die Versteigerung der Sammlung des Herrn Varié statt, die über 170 000 Frs. einbrachte. Diese Sammlung zeichnete sich namentlich durch zahlreiche japanische und chinesische Kunstgegenstände von hohem Werte aus, worunter auch einige hübsche japanische Stiche waren. So erreichte ein Fächerblatt, eine Reproduktion des Umzugs des Löwenfestes (*«Cortège de la fête du lion»*) von Kiitsu, nach einem unbekanntem Künstler, 500 Frs. Eine Sammlung von 121 Stichen der Künstler Harunobu, Utamaro, Schuntcho, Yeichi, Hiroshige usw. ging für 385 Frs. weg. Das von der kaiserlichen japanischen Ausstellungskommission (1900) herausgegebene Werk *«Histoire de l'art du Japon»*, das von allen Kunstliebhabern eifrig gesucht wird, kam auf 350 Frs.

Am 24. März wurde sodann unter der Leitung von Chevallier und Danlos die Sammlung des Herrn J. L. versteigert, die sich meistens aus alten Stichen zusammensetzte und über 86 000 Frs. einbrachte. Die Stiche gehörten meistens dem 18. Jahrhundert an und erreichten recht ansehnliche Preise. So wurde der farbige Stich *«Les deux baisers»* von Debucourt, vom Kunsthändler Danlos mit 3930 Frs. gekauft. Für einen farbigen Stich desselben Künstlers *«Promenade de la gallerie du Palais-Royal»* zahlte Herr Gosselin 2400 Frs. — *«Tête de Flore»*, ein Stich von Bonnet, nach einem gleichnamigen Bilde Vouchers, das seine Tochter, Madame Dehays darstellte und als Pastellimitation ausgeführt war, brachte 1910 Frs.

Um einen bessern Überblick zu gestatten, möchten wir vorerst die Genrebilder (allgemeine Sujets usw.) erwähnen, die 1000 und mehr Frs. erreichten: Die 4 Gegenstände *«Le matin, le midi, le soir, la nuit»* von de Ghendt, nach Voucher, wurden von Herrn Kunsthändler Danlos für 1210 Frs. gekauft (Exemplar mit *«épreuves avant toutes lettres»*). Derselbe Käufer erwarb für

1550 Frs. »Les cerises« und »Les prunes« von Vidal, nach Davesne, sowie für 1385 Frs. den bekannten farbigen Stich »Le menuet de la mariée« von Debucourt, erster Abzug. Die beiden farbigen Stiche »L'amant pressant« und »La déclaration« von Legrand, nach Huet, schmaler Rand, brachten 1650 Frs., — »L'aveu difficile« von Janinet, nach Lavreince, farbiger Stich, ergab 1520 Frs., — »Le déjeuner anglais« von Vidal, nach Lavreince, bunter Stich, 1050 Frs., — »Ha! Le joli petit chien!« und »Le petit conseil« von Janinet, nach Lavreince, 1130 Frs., — der bunte Stich desselben Künstlers »L'indiscrétion«, ebenfalls nach Lavreince, erzielte 1910 Frs., — der bunte englische Stich »The milk woman« und »The woman taking coffee«, nach Martin, wurde mit 1360 Frs. bezahlt. Eine fernere Nummer der englischen Schule »Suite de 6 pièces, tirées du roman de Laetitia« vom Stecher Smith, nach Morland, Farbendruck, brachte 1210 Frs. Noch mehr, nämlich 2150 Frs., wurde für den farbigen Stich »Saint-James' Park« von Soiron, ebenfalls nach Morland, bezahlt. Derselbe Maler erzielte für zwei farbige, nach seinen Bildern »The Farmer's stable« und »A Carrier's stable« von Ward ausgeführte Stiche 1620 Frs., ferner 1700 Frs. für die beiden farbigen, ebenfalls von Ward gestochenen Werke: »Outside of a country Ale-house« und »Inside of a country Ale-house«; diese beiden stimmungsvollen Stücke stellen uns eine englische Dorfschenke mit ihrem poetischen Zauber vor. Das reizende, nach Northcote von Ward gestochene Bild »A young Lady encouraging the low comedian« darf ebenfalls zu den besten Stichen der englischen Schule gerechnet werden; es wurde mit 1150 Frs. bezahlt.

Folgende Nummern der englischen Schule gehören ebenfalls noch in diese Kategorie: »A visit to the Grandfather« und dessen Gegenstück »A visit to the Grandmother« von Smith, bunter Stich, 1000 Frs., — der erste der beiden oben genannten Stiche wurde außerdem als schwarzer Stich für 265 Frs. verkauft; — schließlich erwähnen wir noch die beiden großen, farbigen Stiche »Rustic Benevolence« und »Rustic Sympathy« von Keating, nach Wheatly, die auf 2320 Frs. kamen.

2. Porträts, die 1000 und mehr Francs ergaben. — Diese Kategorie ist nicht so bedeutend wie die vorige; ihre Nummern gehören sämtlich der englischen Schule an. Den Hauptpreis, 3840 Frs., erzielten zwei Damenporträts »Sophia Western« von Smith, nach einem Bild Hopners, und »Portrait de Madame Hopner« (Gemahlin des Malers), farbiger Stich. Ein feiner, farbiger Stich Janinets der unglücklichen Königin »Marie Antoinette d'Autriche« brachte 2500 Frs. Ein Herrenporträt »Mister Edwards« von Jones, nach Lavrançon, wurde mit 1360 Frs. bezahlt. Schließlich sei noch das von Smith nach seinem Bild gestochene Damenporträt »Mrs. Hammersley«, 1890, erwähnt, das 1030 Frs. brachte. (La Présidente Tourvel« desselben Künstlers, nach Louzé, 150 Frs.)

3. Porträts, die 250—1000 Frs. erzielten. — In dieser Abteilung begegnen wir verschiedenen historischen Persönlichkeiten, namentlich Damen. So brachte das Porträt »Marie-Christine« (Erzherzogin von Österreich) von Bartholozzi, nach Roslin, Bistermanier, 255 Frs., — das Porträt der ebenso geistreichen, wie schönen »Madame Récamier« von Carbon, nach Cosway, 390 Frs., — »Louis XVI.« und seine Gemahlin »Marie Antoinette« von Curtis, nach Désroé, bunter Stich, 325 Frs., — »Portrait de Madame Greuze« (Frau des Malers), vom jüngern Moreau, nach einem Bild von Greuze, brachte, mit einem Bild desselben Meisters »La philosophie endormie« in eine Nummer vereinigt, 610 Frs., — das Damenporträt »Julia de Roubigné« von J. Dean, nach Hopner, 300 Frs., — der farbige Stich Janinets »Mina«, nach einem Bild Hoins, 910 Frs., — ein Porträt der »Duchesse of Devonshire« von Dickinson, nach einem Bild der Angelika Kauffmann, Bistermanier, 500 Frs., — eine weitere Kopie nach derselben Malerin »Lady Rushout and Daughter« von J. Burke, 500 Frs., — »Mademoiselle Camargo« von de Larmessin, nach Sancret, 250 Frs., — der farbige Stich »Vulmont and Presidente de Tourvel« von Girard 530 Frs., — »Bonaparte, premier consul« von Levachez, nach Voilly, farbiger Stich, 470 Frs., — ein vortreffliches Porträt der Königin »Marie Antoinette« von einem unbekanntem Künstler, Bistermanier, 710 Frs., — ein Stich von Marchi »Monsieur Bouverie et M. Crews«, nach einem Bild Reynolds, 760 Frs., — ein Porträt der Gemahlin des Künstlers A. de St.-Aubain, betitelt »Louise-

Emilie baronne de . . .«, vom Künstler nach seinem eignen Bild gestochen, 300 Frs., — ein ausgezeichnete Stich von Anselin »La Belle Jardinière« (Marquise de Pompadour), nach Vanloo, 490 Frs., — Watson war mit einem Stich »Duchess of Mazarin and Count Colbert«, nach Netscher (avant la lettre), vertreten, der 330 Frs. brachte.

4. Genrebilder und allgemeine Sujets, die 250—1000 Frs. erzielten. — Da eine ganze Reihe von wirklich gediegenen Stichen der Sammlung des Herrn J. L. angehörte, so finden wir in dieser Gruppe zahlreiche Nummern. — Zwei Stiche, nach Vaudouin, »Le danger du tête à tête« von Simonet — und »L'enlèvement nocturne« von Pons (avant la lettre), brachten je 360 Frs., — »Marchez tout doux, parlez tout bas« von Choffard, ebenfalls nach einem Bild Vaudouins, 265 Frs., — ein anderer Stich von Simonet »La soirée des Tuileries«, nach Vaudouin, 255 Frs., — »A cottage Girl shelling pease« und »A village Girl gathering nulls«, nach Bigg, 630 Frs., — die beiden farbigen Stiche »La confidence« und »Le repos«, nach Boucher, 250 Frs., — eine verkleinerte Reproduktion des Stiches »Promenade du jardin du Palais-Royal« von Le Coeur, nach Debucourt, 500 Frs., der teilweise restaurierte farbige Stich »Le compliment ou la Matinée du jour de l'an«, ebenfalls nach Debucourt, 450 Frs., — derselbe Stich (der Knabe auf dem Bild trägt hier blondes statt braunes Haar, wie auf dem vorhergenannten Stich) 400 Frs. Ein Stich Macrets »La fuite à dessein«, nach Fragonard, 425 Frs., — sehr gut, mit 820 Frs., wurde der Stich »Annette et Lubin«, nach Gaugin, bezahlt. Der bekannte Stich »La cruche cassée«, von Massart, nach einem Bilde von Greuze, erreichte 460 Frs., — ebenfalls nach Greuze, von Le Vasseur, war der Stich »La laitière«; er wurde mit 400 Frs. bezahlt. Ein farbiger Stich Bonnets »L'évantai cassé«, nebst seinem Gegenstück »L'amant écouté«, beide nach Huet, schmaler Rand, brachten 980 Frs., — derselbe Stecher wurde ferner für die beiden Nummern »L'amant écouté« und »L'amant pressant«, nach Huet, Bistermanier, mit 255 Frs. bezahlt, sowie mit 380 Frs. für seinen Stich »Le souper«, nach Huet. — Die beiden farbigen Stiche »La bergère récompensée« und »Le départ de campagne« von Jubier, nach Huet, brachten 315 Frs. — Ferner sind zu erwähnen: »Les sentiments de la nation«, farbiger Stich, nach Huet, 375 Frs., — »Projet d'un monument à ériger pour le Roi«, farbiger Stich, nach einer Zeichnung des jüngern Moreau, 345 Frs., — ein Stich des bekannten Bildes von Boucher »L'amour rendant hommage à sa mère« 260 Frs., — ein anderer farbiger Stich nach Boucher »La toilette de Vénus«, 710 Frs., — die beiden mythischen Sujets »Bacchus préside à la fête« und »Le Culte systématique«, nach Carême, 410 Frs., — »The Citizens retreat« und »Selling rabbits« von und nach Ward, 995 Frs., — ein dunkler Stich desselben Künstlers »A Poultry Market« 265 Frs.

Auch Reproduktionen nach Bildern von Lavreince wurden sehr gut bezahlt. So erzielte der bekannte farbige Stich »Ah! laissez-moi donc voir«, breiter Rand, von Janinet, 700 Frs., — »Les deux cages«, dunkler Stich von Bréa, nach Lavreince, 500 Frs., — »La marchande à la toilette« von Vidal, ebenfalls nach Lavreince, 255 Frs., — das reizende Bild »Si tu voulais« von Le Coeur, nach Lavreince, 500 Frs. Gut bezahlt wurden sodann Kopien von Longueuil, wie z. B. der farbige Stich »Les dons imprudents«, der 750 Frs. erreichte. Derselbe Stich, dem noch ein anderer, »Le retour à la vertu«, beigegeben worden war, brachte sodann 930 Frs. — »Par ici. Chit! Chit!«, farbiger Stich von Copia, nach Mallet, brachte 950 Frs. Die beiden Stiche »A visit to the Boarding-School« und »A visit to the child at nurse«, schwarze Manier, nach Morland, von Ward, 900 Frs., — der humoristische Stich »Ale-house Politicians« von Ward, nach Morland, brachte 380 Frs., — »Variety«, farbiger Stich, breiter Rand, von Bartolotti, ebenfalls nach Morland, 250 Frs., — ein anderer farbiger Stich desselben »The Barn door«, nach Morland, 260 Frs., — das schalkhafte Bild »First Pledge of love«, von demselben Künstler, (avant toutes lettres), farbiger Stich, 255 Frs. — Andre gut bezahlte Werke der englischen Schule waren: »The Fortune Teller«, dunkler Stich von Smith, nach Peters, 265 Frs., — »Contemplation« (Bild der Frau Stanhope), avant toutes lettres, von Watson, nach Reynolds, 370 Frs., — »A contemplative Youth« von Hodges, nach Reynolds, 420 Frs., — »A Widow«, farbiger Stich, nach Smith, teilweise beschädigtes Exemplar, 370 Frs., —

die beiden farbigen Stiche »Hot Spice Gingerbread smoking hot«, von Bendramini, und »Cris de Londres«, beide nach Wheatly, 620 Frcs. — Schließlich gehören noch folgende französische Stiche in diese Gruppe: »Serment fédératif du 14 Juillet«, farbiger Stich, von Le Coeur, 300 Frcs. und die beiden Werke von Courtois »Tableaux des portraits à la mode« und »Promenade des remparts de Paris«, breiter Rand, die zusammen 890 Frcs. brachten.

5. Verschiedene nennenswerte Stiche, die nicht 250 Frcs. erreichten. — So bescheiden auch die Preise für die Stiche dieser letzten Kategorie ausfielen, verdienen einige derselben ihrer guten Ausführung oder des allgemeinen Interesses wegen dennoch genannt zu werden. — Unter den Porträts sind uns folgende Nummern aufgefallen: Ein Stich von Allig »Charlotte Corday«, die bekannte Revolutionsheldin, brachte 36 Frcs., — eine Sammlung von 58 Berühmtheiten, betitelt »Portraits des Grands Hommes, Femmes illustres et Sujets mémorables de France«, farbige Stiche, 190 Frcs., — ein Stich Cathelins, nach Frédo, »Marie Antoinette«, 140 Frcs., — ein roter Stich Bonnets, betitelt »Madame la comtesse du Barry«, die Mätresse Ludwigs des Fünfzehnten darstellend, nach einem Bilde von Drouais, 80 Frcs., — ein vorzüglicher Stich von Reynolds »The honorable Mrs. Agar Ellis«, nach einem Bilde von Jackson, 100 Frcs., — der nach einem Bilde der Angelika Kauffmann von Harvard ausgeführte, merkwürdige Stich »La chevalière d'Eon de Beaumont, en femme (!)«, 52 Frcs., — ein »Louis XV.« und »Marie Leckzinska« von Le Beau, 105 Frcs., — ein Stich von Bartolozzi, der die berühmte Malerin »Angelika Kauffmann« darstellt, kam auf 100 Frcs. Gute Ausführung zeigte ferner der als Kostümstudie gelungene Stich »Capt. Falknor in the zebra of 16 Gnu« von Daniell, nach Singleton, ein farbiger Stich, der mit 95 Frcs. bezahlt wurde. Der englische Stecher erhielt für ein Porträt, betitelt »Mrs. Moutain«, nach Masquelier, 160 Frcs., — »Le Comte de Saint-Germain« von Thomas, erzielte 165 Frcs.

Unter den allgemeinen Sujets dieser Kategorie, deren Aufzählung uns zu weit führen würde, schienen uns folgende erwähnenswert: »Les Amants surpris« von Choffard, nach Baudouin, breiter Rand, 100 Frcs., — »Le Fruit de l'amour secret« vom jüngern Boyez, nach Baudouin, 105 Frcs., — »J'y vais«, farbiger Stich, premier état, von Bonnet, nach Baudouin, 205 Frcs., — »Le Matin« von de Ghendt, nach Baudouin, 100 Frcs., — »Perrette« von H. Guttenberg, nach Baudouin, 185 Frcs., — »Sa taille est ravissante«, von Le Beau, nach Baudouin, breiter Rand, 175 Frcs., — »La sentinelle en défaut« und »Les soins tardifs« von N. de Launay, beide nach Baudouin, 100 und 145 Frcs., — »La satisfaction maternelle« und »Les regrets inutiles« von Bonnet, nach Bounieu, farbige Stiche, 140 Frcs., — der meisterhaft ausgeführte Stich »Le maître de Danse« von Le Bas, nach Canot, breiter Rand, brachte 130 Frcs., — »Dame prenant son thé« von Filloeuil und »La Ratisseuse« von Lépicie, beide nach Chardin, 100 und 230 Frcs., — der farbige Stich »Ne dérangez pas le monde« von Bartolozzi, nach Cipriani, 195 Frcs., — der teilweise restaurierte farbige Stich »Vertumne et Pomone«, ebenfalls von Bartolozzi, nach Coppel, kam auf 155 Frcs., — das hübsche Straßenbild »Route de Saint-Cloud«, nach Bernet, farbiger Stich, brachte 105 Frcs., — »Les Beignets« von Launay und »La Fontaine d'amour« von Regnault, beide nach Fragonard, 100 und 205 Frcs., — »La Gimblette« von Dertroy, nach Fragonard, 150 Frcs., — »L'élève intéressante« und »Les premières caresses du jour« von Vidal und Gérard, nach Gérard, 100 Frcs., — der reizende Stich »Les premières leçons de l'amour« von Boyez 100 Frcs., — »Pygmalion amoureux de sa statue« von Jubier, nach Guet, farbiger Stich, 150 Frcs., — die nedische Serie »Le glorieux« und »Le philosophe marié« von N. und C. Dupuis, nach Lancret, ergaben 150 Frcs., — »La balançoire« und »Les nymphes scrupuleuses« von Vital, nach Lawrence, 145 Frcs., — das hübsche Genrebild »Le lever des ouvrières en modes« von Dequevauvillier und »Le repentir tardif« von Le Vilain, beide nach Lawrence, brachten 125 und 80 Frcs., — »L'amour à l'Espagnole« von N. de Saint-Aubin und Bruneau, nach Le Prince, breiter Rand, 135 Frcs., — die beiden drolligen Bilder »Comment vient l'esprit aux garçons« und »Comment l'esprit vient aux filles« von Prud'hon Sohn, farbige Stiche, 90 Frcs., — »The pleasures of education« von Marin, mit Gold-

verzierung, farbiger Stich, 130 Frcs., — die beiden historischen Sujets »Evacuation de la tête du Pont d'Hunningue« und »Entrée du général Bonaparte à Basle« (Basel, bei Chrétien de Michel) wurden vom Fürsten von Radziwill für 140 Frcs. erworben. — »Cornelia and her children« von Wilkin, nach Reynolds, brachte 110 Frcs., — die beiden Gegenstücke »La sollicitude maternelle« und »La tendresse maternelle« von und nach N. de Saint-Aubin, farbige Stiche, 115 Frcs., — die beiden englischen Markt-bilder »A Fruit-market« und »A Fish-market« von Carlom, nach Shyders, 130 Frcs., — der farbige Stich »La Rixe« von Descourtis, nach Taunay, 165 Frcs., — der farbige Stich »Le serment fédératif du 14 Juillet« von Le Coeur, nach Swebach-Desfontaines, 165 Frcs., — »Bal de la Bastille« und »Ici l'on danse«, ebenfalls von Le Coeur, nach Swebach-Desfontaines, 120 Frcs., — die aus 6 Bildern bestehende »Histoire de Mademoiselle de La Vallière«, nach Bernet, 75 Frcs. — Die beiden der englischen und spanischen Geschichte entnommenen Stiche »Mary, Queen of Scots receiving from Lord Buckhurst« und »Cardinal Ximenes answering the Grandees of Spain« von Ward und Edward, nach Stothardt und Westfall, ergaben 100 Frcs.

Wie man aus den genannten Nummern ersehen kann, handelte es sich um Stiche des achtzehnten Jahrhunderts, die wie die Bilder derselben Zeit sehr gesucht sind.

Nachtrag. Unter den Stichen, die über 1000 Frcs. erreichten, möchten wir noch folgende beifügen: Das Porträt der Prinzessin von Oranien, betitelt »Frédérique-Louise-Wilhelmine, princesse d'Orange« von Decourtis, nach einem Bild von Tozzelli, farbiger Stich, avant toutes lettres. Es kam auf 1560 Frcs. — Das Bild einer preussischen Prinzessin, betitelt »Frédérique-Sophie-Wilhelmine de Prusse« von und nach Henzi, farbiger Stich, ohne Rand, brachte 1120 Francs. — Die beiden englischen Stiche »Black Monday or the Departure for School« und »Dulce Domum or the Return from School« von Jones, nach Bigg, schwarze Stiche, brachten 1160 Frcs. — Schließlich sei noch das englische Damenporträt »Miss Benwell« von Ward, nach Hopner, erwähnt, das 1150 Frcs. brachte.

Am 30. März 1906 fand unter der Leitung von Montel im Hotel Drouot zu Paris eine Versteigerung von Autographen statt, die 8181 Frcs. ergab. Ein Brief der berühmten Schauspielerin Fräulein Clairon wurde mit 520 Frcs. bezahlt, — ein Brief Karls des Zehnten brachte 215 Frcs. — und ein historisch bekannter Brief der Madame Roland, der sich auf den Prozeß gegen Ludwig XVI. bezog, erreichte 300 Frcs.

Bei einer am 5. April im Hotel Drouot zu Paris (André Couturier) abgehaltenen Versteigerung kamen zwei Stiche des jüngst dahingeshiedenen Künstlers Eugen Carrière unter den Hammer. Eine Lithographie, die den bekannten modernen Dichter »Verlaine« darstellt, erreichte 250 Frcs., — eine andre Lithographie, die einen modernen Frauenkopf verherrlicht, unter dem Titel »Tête de femme«, 115 Frcs.

Am folgenden Tage fand unter der Leitung von Delestre eine Stichauktion statt, die 15554 Frcs. ergab. Der bekannte historische Stich »Serment fédératif du 14 Juillet 1799« von Le Coeur, nach einem Bilde von Swebach, erzielte 820 Frcs.

Eine interessante Versteigerung von Gemälden, Stichen usw. wurde am 20. April im Hotel Drouot zu Paris unter der Leitung von Lair-Dubreuil abgehalten. Vier farbige alte Stiche vom Stecher Descourtis, nach Gemälden von Taunay, erreichten 1555 Frcs.; sie trugen folgende Titel: »La Foire de Village«, »La Noce de Village«, »La Rixe« und »Le Tambourin«.

J. A. Müller-Paris.

* Ausstellungsplakat. — Zu dem unter den Badischen Künstlern ausgeschriebenen Plakat-Wettbewerb für die Jubiläumsausstellung in Mannheim 1907 waren 93 Entwürfe eingelaufen. Das Preisgericht trat am 8. d. M. zusammen. Es erkannte die beiden ersten Preise (1200 und 600 M.) Herrn Professor Groh von der Karlsruher Kunstgewerbeschule für seine beiden Entwürfe zu. Zur Ausführung wird das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Plakat gelangen: Flora und Pallas auf dem vom Pfälzischen Löwen und dem badischen Greif gezogenen Triumphwagen, dem ein gepanzerter Bannerträger mit wappengeschmückter Fahne voranschreitet.

* **Versicherung der Arbeitgeber.** — Das Kaiserliche Privatversicherungsamt hat auf eine Anfrage des geschäftsführenden Vorstandes des Germania-Zentralverbandes deutscher Bäckereinnungen erklärt, daß der Arbeitgeber-Schutzverband und die von diesem ins Leben gerufene gegenseitige Streifenversicherung kein Versicherungsunternehmen im Sinne des Reichsgesetzes vom 12. Mai 1901 seien, also auch der behördlichen Aufsicht nicht unterliegen.

Deutsche Kunstgewerbe-Ausstellung zu Dresden. — Die III. Deutsche Kunstgewerbe-Ausstellung in Dresden 1906 ist am 12. d. M. durch Seine Majestät den König Friedrich August feierlich eröffnet worden. Der Vorsitzende der Ausstellungskommission, Architekt Borsow, hielt die Eröffnungsrede. Es folgte ein Rundgang durch die Ausstellung.

Kunstaussstellung. — Aus Baden-Baden wird gemeldet, daß dort die Absicht besteht, eine dauernde deutsch-nationale Kunstaussstellung ins Leben zu rufen. Die Anregung dazu ist dem Stadtrat von Baden durch den Vorsitzenden der Künstlervereinigung »Schwarzwald« unterbreitet worden. Sie scheint gute Aussicht auf Verwirklichung zu haben.

* **Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.**

Scienze fisico-matematiche. Astronomia. Geografia. Viaggi. Storia. Letteratura. — Catalogo No. 211 della Libreria antiquaria Silvio Bocca, Roma. 8°. 32 p. 600 nr.

Archiv für Buchgewerbe. Begründet von Alexander Waldow. Herausgegeben vom Deutschen Buchgewerbeverein zu Leipzig. 43. Band, Heft 4, April 1906. 4°. S. 121—160 mit 12 Beilagen.

Inhalt: Verzeichnis von Personen und Firmen, die in den Monaten Februar und März 1906 dem Deutschen Buchgewerbemuseum Schenkungen überwiesen haben. — Die »Internationale Buchbindekunst-Ausstellung« in Frankfurt a/M. Von Dr. Erich Willrich, Leipzig. — Lithographie und Kunstgewerbeschule. Von C. Langhein, Karlsruhe. — Etwas vom Mundarten-Satz. Von Wilhelm Hellwig, Leipzig. — Autotypie und Spitzertypie. Von Professor Dr. G. Aarland, Leipzig. — Holzfrees Papier. Von Dr. phil. Paul Klemm, Gautsch bei Leipzig. — Neue Normal-Giesszettel für Titelschriften. Bericht des für die Neubearbeitung von Giesszetteln eingesetzten Arbeitsausschusses der Typographischen Gesellschaft zu Leipzig. — Aus den graphischen Vereinigungen. — Bücher- und Zeitschriftenschau; verschiedene Eingänge.

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, Abteilungsdirektor der Königlichen Bibliothek in Berlin. Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig. XXIII. Jahrgang. 5. Heft. Mai 1906. 8°. S. 189—236.

Inhalt: Die Handschriftensammlung Joseph Görres'. Von Emil Jacobs. — Hermann Markgraf †. Von M. Hippe. — Internationales Institut für Sozial-Bibliographie. — Literaturberichte und Anzeigen. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- und Buchwesen. — Antiquariatskataloge. — Personalmeldungen. — Bibliothekarversammlung.

Blätter für Volksbibliotheken und Lesehallen. Herausgegeben unter ständiger Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen von Prof. Dr. Erich Liesegang, Direktor der Nassauischen Landesbibliothek in Wiesbaden. Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig. 7. Jahrg. No. 5 u. 6. Mai—Juni 1906. 8°. S. 77—116.

Inhalt: Das Volksbibliothekswesen in Frankreich. Von Ernst Schultze. — Ludwig Anzengruber. Von O. F. Walzel. — Zur Liste der meistgelesenen Bücher. Von G. Fritz. — Neuestes über Bestrebungen für Volkslektüre aus Bayern. Von L. Fränkel. — Berichte über Bibliotheken einzelner Städte. — Sonstige Mitteilungen. — Zeitschriftenschau. — Systematische Übersicht der wissenschaftlichen etc. Literatur. Von C. Lausberg. — Neue Eingänge bei der Schriftleitung. — Bücher-schau und Besprechungen.

Bibliotheca philologica classica. 2. Abteilung. Altertumskunde (Zum Teil aus der Bibliothek des † Herrn Studienrats Professors Dr. Theodor Büttner-Wobst in Dresden.) — Antiqu.-Katalog No. 381 von List & Francke in Leipzig. 8°. 84 S. 2707 Nrn.

Katalog der Bibliothek Schüler-Versetzung. Der versetzte Schüler. Folio 7 S. u. 15 S. Proben. Berlin-Schöneberg, Mentor-Verlag. Werke aus verschiedenen Wissensgebieten. — Antiquariats-Katalog No. 40 von Dr. Attilio Nardecchia in Rom. 8°. 52 S. 1100 Nrn.

Die romanischen Völker in Geschichte, Sprache, Literatur und Kultur. — Antiqu.-Katalog No. 96 von M. & H. Schaper Antiquariat Inh.: E. Geibel in Hannover. 8°. 74 S. 1827 Nrn.

The Musical Times. Founded in 1844. No. 759, vol. 47. May 1, 1906. London, Simpkin, Marshall, Hamilton, Kent and Co. Ltd. 8°. P. 293—364.

Neues Inserenten-Adreßbuch, enthaltend über 5000 Adressen von Firmen, die in deutschen Zeitungen, Zeitschriften und Kalendern regelmäßig inserieren. Ein unentbehrliches Hilfs- und Nachschlagebuch für den Zeitungs- und Kalender-Verleger. 2. Ausgabe. 8°. 107 S. In Umschlag. Chemnitz 1906, F. Thümmers Verlag. Preis 6 M.

Fremde Literaturen. — Katalog No. 262 von Karl Theodor Völcker's Verlag und Antiquariat in Frankfurt a/Main. 8°. 50 S. 1382 Nrn.

Personalmeldungen.

* **Albert Kalthoff †.** — Am 10. d. M. ist in Bremen der bekannte Prediger und Schriftsteller Albert Kalthoff gestorben, dessen Schriften viel Aufsehen gemacht haben und der als geistvoller Kanzelredner sehr geachtet war. Er war am 5. März 1850 in Barmen geboren. Von seinen zahlreichen Schriften seien hier folgende genannt:

Schleiermachers Vermächtnis — An der Wende des Jahrhunderts — Nietzsche und die Kulturprobleme — Die Philosophie der Griechen — Religiöse Probleme in Goethes Faust — Das Christusproblem, Grundlinien einer Sozialtheologie — Religiöse Weltanschauung — Die Entstehung des Christentums — Zarathustra-Predigten — Die Religion der Modernen. — (Mit Dr. Jüngenstein:) die Wochenschrift »Das Blaubuch«.

* **Karl Schurz †.** — Der in seiner alten wie neuen Heimat gleich geachtete Politiker, Staatsmann und Schriftsteller Karl Schurz ist, siebenundsiebzig Jahre alt, am 14. d. M. in New York unerwartet gestorben. Er war der hervorragendste und einflussreichste Vertreter des Deutschtums in Amerika, dessen Ansehen er in rücksichtsloser Befolgung strenger sittlicher Grundsätze hochgehalten und fräftig gefördert hat. Er war am 2. März 1829 in Biberach bei Ulm a. Rh. geboren, studierte in Bonn Philologie und Geschichte, wurde 1848 in die revolutionäre Bewegung verwickelt, in Rastatt gefangen genommen, konnte aber in die Schweiz flüchten, lehrte 1850 heimlich nach Deutschland zurück und bewirkte in Spandau die Flucht Gottfried Kinkels. In Amerika faßte er als Journalist und Politiker schnell Boden unter den Füßen. 1860 sandte ihn Abraham Lincoln als Gesandten nach Madrid; doch kehrte er 1862 nach Amerika zurück, übernahm unter General Sigel ein Kommando im Heere gegen die Südstaaten und griff mit seinen deutschen Regimentern mit entscheidendem Erfolg in der zweiten Schlacht bei Bull-Run, bei Chancellorsville, bei Gettysburg und auf den Schlachtfeldern in Tennessee ein. 1868 sandte ihn der Staat Missouri in den Bundesrat; im Kabinett des Präsidenten Hayes war er Staatssekretär des Innern. Der Korruption in der republikanischen Partei trat er mit großer Entschlossenheit entgegen und sagte sich aus diesem Anlaß von ihr, deren hervorragendster Führer er gewesen war, los, um eine eigne Partei der Reformer (»Mugwungs«) zu bilden. Ebenso entschieden widersprach er neuerlich aufgetretenen imperialistischen Neigungen. — Von seinen Schriften seien hier genannt: Speeches of Carl Schurz — Life of Henry Clay — Abraham Lincoln.

* Gestorben:

am 14. Mai nach kurzer Krankheit der langjährige Direktor der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien, Herr kaiserlicher Rat Richard Paulussen, ein künstlerisch begabter und begeisterter, um den Fortschritt der Technik in den neueren Bilddruckverfahren hochverdienter Mann.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Karl Oskar Pehold**, Inhabers einer Buch- und Papierhandlung in **Seringswalde**, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den **6. Juni 1906**, vormittags 10 Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst bestimmt. **Rochlig**, den 11. Mai 1906.

(gez.) **Königliches Amtsgericht.**
(Leipziger Zeitung Nr. 110 v. 14. Mai 1906.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, dass aus dem Verlag von **Bruno Cassirer**, Berlin, in den unsrigen mit allen Rechten übergangt*)

Der Liebeskönig

Schauspiel von **Leo Greiner** (1906.)

ℳ 2.50 ord., ℳ 1.85 netto.

Wir bitten, die von der Firma **Bruno Cassirer** in Kommission bezogenen Exemplare auf unser Konto übertragen zu wollen und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin. **Verlag Dr. Wedekind & Co.**
G. m. b. H.

*) Wird bestätigt:
Bruno Cassirer.

P. P.

Ich zeige hierdurch an, dass ich mein Geschäft von **Chemnitz** nach

Leipzig-Reudnitz,

Untere Münsterstr. 7

verlegt habe. Meine Kommission besorgt wie bisher die Firma **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig-R., den 15. Mai 1906.

Carl Schubart,
Verlagshaus.

Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit Herrn **F. E. Fischer**, hier, besorgen wir von heute ab die Kommission für die Firma

A. Haverkamp & Co. in Bremerhaven

wovon wir gefälligst Notiz zu nehmen bitten.

Leipzig, den 14. Mai 1906.

Leipziger Buchdruckerei Aktiengesellschaft
Abteilung Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

Gutgeh. moderne Antiquariate für 4- bis 7000 ℳ zu verkaufen. Bedingungen nach Übereinkunft.

Angebote unter A. T. 1717 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In freundl. Harzstadt ist ein kleineres, aber gangbares Sortiment mit Nebenbranchen, bekannte Firma, möglichst sogleich wegen Erkrankung des Besitzers zu verkaufen. Preis M. 10 000 — bei Barzahlung. Übernahme der Aussenstände Bedingung. Ernstliche Bewerber wollen sich unter „Harz“ No. 1583 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

Günstige Gelegenheit

sich selbständig zu machen, bietet sich jung. energ. Verlagsbuchhändler durch Übernahme eines Fachadressbuchs, dessen erste Ausgabe vor 2 Jahren einen nachweisbaren Reingewinn von ca. 15 000 ℳ brachte. Für die neue Ausgabe sind bereits bedeutende Aufträge vorhanden. Kaufpreis sehr niedrig. Nur ernsth. u. zahlungsfäh. Interess. wollen s. frdl. unt. A. B. 1685 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. meld.

In der Mark Brandenburg — Provinz Sachsen — Kgr. Sachsen — Prov. Hannover — Prov. Posen einige preiswerte **Sortimentshandlungen** in der Preislage von 15—25 000 ℳ zu verkaufen. Ernsth. Reflektanten erhalten kostenlose Auskunft durch

Carl Schulz,

Zentrale buchgew. An- u. Verkäufe,
Breslau X, Molltestr. 3.

Einige Verlagswerke

populärwissenschaftl. Inhalts sind billigst, mit oder ohne Verlagsrecht, zu verkaufen. Angebote unt. # 1712 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche ein solides Sortiment, event. m. Nebenbranchen, baldigst käuflich zu übernehmen. An Kapital stehen mir 15 000 Mark, bei Bedarf auch mehr, zur Verfügung. Angebote von Herren, die zu verkaufen gedenken, erbitte ich unter A. C. # 1718 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kleiner rentabler Verlag, event. einige gangbare Verlagsartikel oder gut eingeführte Fachzeitschr. zu kaufen gesucht. Ang. u. # 688 an die Gesch. d. B.-V.

Teilhaber gesuche.

Zur baldigen Übernahme einer grösseren, über 36 Jahre bestehenden, gut eingeführten Buch- und Papierhandlung in grösserer Provinzstadt Mährens wird ein

Kompagnon,

tüchtiger Buchhändler, gesucht. Kapital-kräfteige Herren erhalten den Vorzug. Anträge unter M. R. 1668 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber.

Modern eingerichtete Berliner Buchdruckerei mit kontraktlich gesicherten umfangreichen Arbeiten sucht für sofort tätigen Kaufmann oder Fachmann mit ca. 35 000 ℳ Kapital.

Für junge Herren vorzügliche Kapitalanlage zur Gewinnung gesicherter Lebensstellung.

Gef. Angebote unter # 1716 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.



Z Bitte auf Lager zu halten:

Sprachführer f. d. Reise.

Fassano, Dr., Viaggio a Roma. 6. Aufl.

1 ℳ 40 ♂ ord., 1 ℳ 5 ♂ no., 1 ℳ bar.

Jonas, E., Reise i Danmark og Norge.

1 ℳ 50 ♂ ord., 1 ℳ 15 ♂ no., 1 ℳ bar.

Jonas, E., Resa i Sverige. (Schweden.)

1 ℳ 60 ♂ ord., 1 ℳ 20 ♂ no., 1 ℳ 10 ♂ bar.

Palme, A., Спутникъ по Россiи. (Russland.) 2. Aufl.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ♂ no., 1 ℳ 35 ♂ bar.

Pløtz, Prof. K., Voyage à Paris.

16. Aufl. 1 ℳ ord., 75 ♂ no., 70 ♂ bar.

Pløtz, R. A., M. A., the traveller's companion. 7. Aufl.

1 ℳ 30 ♂ ord., 95 ♂ no., 90 ♂ bar.

Stromer, Th., Viaje por España. 3. Aufl.

1 ℳ 30 ♂ ord., 95 ♂ no., 90 ♂ bar.

7/6 gegen bar 7/6.

Ganzleinenbände mit Goldtitel 30 ♂ no.

Ich bitte, diese als vortrefflich anerkannten Sprachführer auf Lager zu halten, und stelle dieselben sowohl broschiert als auch gebunden, jedoch nur auf Verlangen, à cond. zur Verfügung.

Berlin, 3. Mai 1906.

F. A. Herbig.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

oittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

650*

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Z Kürzlich erschienen in neuen Auflagen:

Prof. Karl Schillers Handbuch der deutschen Sprache.

In zweiter, gänzlich umgearbeiteter und vermehrter Auflage herausgegeben von

Dr. Friedrich Bauer und Dr. Franz Streinz.

In zwei selbständigen Teilen. Zusammen geb. 18 *M.*

Erster Teil: Wörterbuch der deutschen Sprache und der gebräuchlichsten Fremdwörter. 2. Aufl. 45 Bogen. Lexikon-Oktav. Geb. 9 *M.*

Zweiter Teil: Laut- und Biegungslehre, Wortbildung, Rechtschreibung, Syntax, Stilistik, Metrik und Literaturgeschichte in populärwissenschaftlicher Darstellung. 2. Aufl. 30 Bogen. Lexikon-Oktav. Geb. 9 *M.*

Allgemeiner deutscher Muster-Briefsteller und Universal-Haussekretär

für alle in den verschiedenen gesellschaftlichen Verhältnissen, sowie im Geschäfts-, Berufs- und Privatleben vorkommenden Fälle. Unentbehrliches Handbuch für jedermann von

Georg von Gaal.

Dreizehnte, gänzlich umgearbeitete und den Zeitverhältnissen vollkommen angepasste Auflage.

52 Bogen. Groß-Oktav. Elegante Ausstattung. Geb. 5 *M.*, geb. 6 *M.*

Georg von Gaals Kleiner Muster-Briefsteller und Haussekretär

für alle in den verschiedenen gesellschaftlichen Verhältnissen, sowie im Geschäfts- und Privatleben vorkommenden Fälle. Ein Handbuch für jedermann und ein Ratgeber für alle Stände.

— Siebente, vollständig umgearbeitete Auflage. —

20 Bogen. Oktav. Geb. 1 *M.* 80 *S.*, kartoniert 2 *M.* 25 *S.*

Diese drei vollkommen auf der Höhe der Zeit und in neuer Rechtschreibung bearbeiteten Werke werden überall, wo man sich mit dem Vertrieb beschäftigt, vorzüglichem Erfolg finden. Die Neuauflage von Schillers Handbuch speziell ist derzeit in der deutschen Literatur ohne Konkurrenz und für die breitesten, bildungsbestrebten Schichten der Bevölkerung bestimmt. Für Reise- und Ratengeschäfte besonders beachtenswert.

In Rechnung 25%, 11/10; bar 33 1/3%, 11/10 mit 40% bar.

Bei größeren Abnahmen für den Reiseverkehr besondere Bedingungen.

Wollen Sie gültigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Soeben ist erschienen:

Plan von Stassfurt und Leopoldshall

von F. Reuter.

1:6000 (60:45).

Preis *M.* 1.— ord., *M.* —.75 netto bar.

Staßfurt, den 11. Mai 1906.

Gebriüder Schenker.

MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.

Life and Experiences of Sir Henry Enfield Roscoe, D.C.L., LL.D., F.R.S. Written by Himself. With Photogravure Portraits and other Illustrations. 8vo. 12 sh. net.

English Men of Letters. — New Vol.

Walter Pater.

By A. C. Benson. Crown 8vo. 2 sh. net.

With Coloured Illustrations.

Elizabeth & her German Garden. With Coloured Illustrations by S. Harmon Vedder. Extra Crown 8vo. 7 sh. 6 d. net.

Pocket Tennyson.

Tennyson's Complete Works. In 5 vols. Fcap. 8vo., with full gilt backs and gilt tops, limp cloth, 2 sh. net; limp leather, 3 sh. net each.

Vol. I. Juvenilia and English Idyls. — Vol. II. In Memoriam, Maud, and other Poems.

A History of the Inquisition of the Middle Ages. By Henry Charles Lea. In three Volumes. Medium 8vo. 31 sh. 6 d. net.

The Dynamics of Living Matter. By Professor Jacques Loeb. 8vo. 12 sh. 6 d. net.

A Bibliography of the Sanskrit Drama with an Introductory Sketch of the Dramatic Literature of India. By Montgomery Schuyler jr., A. M. Medium 8vo. 10 sh. 6 d. net.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gut gewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 11. Mai 1906.

Macmillan & Co., Ltd.

Z

Weitere Urteile über die Memoiren von

Wanda von Sacher-Masoch

Meine Lebensbeichte

W. Schulte vom Brühl im „Wiesbadener Tageblatt“:

„In ihren grausam deutlichen Memoiren entrollt sich ein so erschütterndes Gemälde des Märtyrertums eines tapferen Weibes, daß man aus dem Staunen nicht herauskommt, wie solches denn heutzutage noch möglich! Wanda von Sacher-Masoch hat der Welt ein Buch gegeben von so erschütternder Tragik, von so hohem psychologischen Interesse, wie es wenige Bücher gibt.“

Kurt Uram in der „Frankfurter Zeitung“:

„Wie dies Buch ist, mußte es sein, und es könnte gar nicht vorzüglicher sein! Die Verfasserin entwickelte sich unter der schweren Hand, die fast ein Leben lang auf ihr lag, zu einem reichen und reifen Menschen. Lehrreich und wertvoll ist das Buch für jeden, der die Menschen und ihre Schicksale liebt, auch wenn es wilde, verschlungene Pfade geht und die Sonne nur selten über diesen Wegen lacht.“

Hans Bethge in der „Breslauer Zeitung“:

„Eine Fülle von seltsamen Menschen schreitet durch dieses Bekenntnisbuch. Der hauptsächlichste Eindruck, den man gewinnt, ist ein Mitgefühl mit der unglücklichen Frau, die es schrieb. Wir blicken in die Dunkelheiten des Eros: die Leiden eines Mannes und die größeren Leiden einer Frau. Ein Memoirenwerk, das weite Kreise zu ziehen berufen ist.“

„Ezernowitzer Tageblatt“:

„Es entschleiert sich uns ein Frauenschicksal, wie es die ausschweifendste Phantasie eines Romanciers nicht spannender zu ersinnen vermöchte, ein Leben, zerrissen von den herbsten Enttäuschungen, zermartert von Not, Bitternis und dem furchtbarsten Kampfe gegen die Mächte der Finsternis, das in seiner gewaltigen Tragik auch das härteste Herz erschüttern muß. Von allen autobiographisch-belletristischen Schriften, Memoiren, Tagebüchern der Gegenwart könnte — weder in künstlerischer Beziehung noch hinsichtlich der grandiosen Fülle des interessanten und vielfältigen Stoffes — auch nicht eins diesem seltenen Buche verglichen werden!“

Preis: geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—

Nur bar: 33¹/₃% und 9/8

==== Bestellszettel anbei ====

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

☐ Durch die Aussperrung der Buchbinder ist die Fertigstellung von

**Naumann,
Neudeutsche Wirtschaftspolitik**

verzögert worden.

Wir bitten die Herren Kollegen, die dadurch benachteiligt worden sind, freundl. um Entschuldigung.

Infolge der ungemein reichlich einlaufenden Barbestellungen sind wir leider gezwungen, die à cond.-Lieferungen einzustellen.

Im äußersten Notfall können wir noch 1—2 Exemplare bar mit Rem.-Recht liefern.

Preis ff. modern broschiert M 4.—, bar M 2.40 u. 11/10
elegant geb. M 5.—, bar M 3.— u. 11/10.

Zettel anbei.

Hochachtung

**Buchverlag der „Hilfe“
Berlin-Schöneberg.**

F. Schuler, Verlagsbuchhandlung in Chur.

Neu! Nur auf Verlangen!

☐ Soeben ist erschienen:

**Grundzüge der Pädagogik und ihrer Hilfswissenschaften
in elementarer Darstellung.**

Für Lehrerseminarien und zum Selbstunterricht

von **P. Conrad**, Seminardirektor in Chur.

I. Teil:

Psychologie mit Anwendung auf den Unterricht und die Erziehung überhaupt.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis broschiert M 4.80 ord., M 3.60 netto; elegant gebunden M 5.60 ord., M 4.20 netto.

Der Verfasser ist Mitredakteur der Schweiz. Lehrerzeitung und hervorragender Vertreter der Herbart-Zillerschen Methode. — Die erste Auflage ist von Autoritäten ausserordentlich günstig beurteilt worden und hat sich rasch eingeführt.

Seminardirektor Schulrat **Dr. R. Staude** in Coburg schreibt in der „Praxis der Erziehungsschule“ von Just: „Sehr anzuerkennen ist die **geschickte und lebendige Art**, wie der Verfasser aus gut gewählten Anschauungen und Erfahrungen die psychischen und pädagogischen Gesetze und Regeln gewinnt und diese wiederum auf die Praxis des Unterrichts und der Erziehung anwendet, so dass man **in dem ganzen Buche eine musterhafte Durchführung der formalen Stufen erblicken kann**, die sich aber von jeder Schablone fernhält. . . . Für die Lehrer der Psychologie und Pädagogik an Seminaren und für **strebsame fortbildungsfreudige Lehrer möchte ich das Werk Conrads an gelegentlich empfehlen.**“

Das in der **neuen Auflage verbesserte und erweiterte** Buch ist nicht nur für den Pädagogik-Unterricht im Seminar bestimmt, sondern es eignet sich vorzüglich für strebsame Lehrer, die sich mit der Herbart-Zillerschen Psychologie bekannt machen wollen. Tatkräftige Verwendung wird sich lohnend erweisen.

Bedarf bitte zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende, und zwar in gebundenen Exemplaren, da ich broschiert in der Hauptsache nur fest liefern kann.

Chur, Mitte Mai 1906.

F. Schuler, Verlagsbuchhandlung.



Z Ergänzen Sie bitte Ihr Sommer-Lager mit Adolf Sterns besten Werken, die, prächtig ausgestattet, bei billigem Preise in erster Linie als gute, wertvolle Geschenkwerte in Betracht kommen.

Adolf Stern,

Venezianische Novellen.

Mit Einbandzeichnung von Richard Lipps-München.

248 Seiten. Geheftet 2 *M.*, gebunden 3 *M.*
Adolf Bartels urteilt über diese „Meisternovellen“, dass sie durch Tiefe der Grundidee, Stimmungsfülle, schlichte Wahrheit der Erfindung und glückliche Komposition ein ganz hervorragendes Werk seien, dem er nicht viele deutsche Novellen an die Seite zu stellen wisse.

Adolf Stern,

Aus dunklen Tagen.

Gesammelte Novellen. 346 Seiten.

Geheftet 3 *M.*, gebunden 4 *M.*

Als Einzeldruck aus diesem Bande:

Adolf Stern,

Maria vom Schiffchen.

Römische Novelle. Mit Einbandzeichnung von Rich. Lipps.

Geheftet 1 *M.*, gebunden 2 *M.*

Gutenberg-Verlag, Hamburg.

Z In unserem Kommissionsverlag erschien soeben:

Geschichteder Musik

in

Frankfurt am Main

vom Anfange des XIV. bis zum Anfange des XVIII. Jahrhunderts.

Herausgegeben

von

Caroline Valentin.

XII und 280 Seiten 8°, mit Abbildungen und Musiknoten im Text, nebst 8 Tafeln in Photolithographie.

Preis *M.* 8.— mit 25% Rabatt.

Wir können à cond. nicht liefern, geben indes Exemplare bar mit Rücksendungsrecht binnen 3 Monaten nach Datum der Faktur ab.

Frankfurt a. M., 15. Mai 1906.

K. Th. Völcker's Verlag u. Antiqu.

J. D. Sauerländers Verlag in Frankfurt a. M.

Z Soeben erschien (etwas verspätet) das erste Heft (April-Heft) des II. Jahrgangs der Zeitschrift:

„Mutterschutz“

Zeitschrift zur Reform der sexuellen Ethik.

(Publikationsorgan des „Bundes für Mutterschutz“.)

Herausgegeben von

Dr. phil. Helene Stöcker, Berlin-Wilmersdorf.

Preis: halbjährlich (6 Hefte) *M.* 3.— ord., *M.* 2.25 no.

Einzelheft 60 *§* ord., 40 *§* no.

Partien von 7/6 Exemplaren.

Diese viel verlästerte und heftig angefeindete Zeitschrift kann mit diesem Heft in froher Zuversicht ihren II. Jahrgang beginnen.

Tendenz: Die Zeitschrift, die die bekanntesten Schriftsteller und die hervorragendsten Vertreter der Wissenschaft zu ihren Mitarbeitern zählt, stellt sich die Aufgabe, die Probleme der Liebe, Ehe, Freundschaft, Elternschaft, Prostitution, sowie alle damit zusammenhängenden Fragen der Moral und des gesamten sexuellen Lebens nach der philosophischen, historischen, juristischen, medizinischen, sozialen und ethischen Seite zu erörtern, insbesondere gegen die Vorurteile der konventionellen Moral, gegen veraltete, unhaltbar gewordene Meinungen und Institutionen anzukämpfen und für eine neue, natürlichere sexuelle Ethik einzutreten.

Zur Werbung von Abonnenten stelle ich Ihnen zu gewissenhafter Verwendung gern das

erste Heft als Probeheft gratis

zur Verfügung.

Interessenten sind alle vorurteilsfreien, weitblickenden Männer und Frauen, die mit uns die grosse Bedeutung des sexuellen Problems für die Entwicklung und Zukunft des Menschen erkannt haben!

Ferner mache ich Sie darauf aufmerksam, dass die Hefte dieser aktuellen Zeitschrift auch

hervorragend geeignet zum Einzelverkauf

sind, zu welchem Zweck ich Ihnen bereitwilligst

von Heft 2 an Exemplare à cond.

zur Verfügung stelle.

Ich bitte Sie, sich des beigefügten Bestellzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., 1. Mai 1906. J. D. Sauerländers Verlag.

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z Soeben erschien vollständig:

Das Kind,

seine geistige und körperliche Pflege von der Geburt
bis zur Reife.

In Verbindung mit

Lehrer Boerlin, Dr. Cramer, Prof. Hegler, Dr. Gernsheim, Dr. Kronenberg, Dr. Quint, Dr. Reinach,
Dr. Rensburg, Dr. Rey, Dr. Selter, Prof. Dr. Siegert, Dr. Würk

herausgegeben von

Geheimrat Prof. Dr. Biedert.

Mit 76 Abbildungen und 2 Kurventafeln. Gr. 8^o. 1906.

Geheftet M 8.— ord.; in Leinwand geb. M 9.—.

Einbanddecken für die Abonnenten der Lieferungs Ausgabe M —.80 ord.

In sechs Abschnitten und 16 Teilen findet in diesem Buche die Entwicklung und Pflege des normalen Kindes in den ersten zwei, dann in den folgenden Lebensjahren, in der Schulzeit und in der Zeit der Entwicklung zum erwachsenen Menschen eine eingehende Darstellung. In passendem Anschluß gehen nebenher die Darlegungen über die Störungen dieser Entwicklung, so der Ernährung in der wichtigsten ersten Zeit und in den späteren Perioden, über alle dahineinfallenden Erkrankungen, auch die allgemeinen und ansteckenden, über die Augen- und Ohrenkrankheiten und endlich über die Erkrankungen, die in der Schulzeit und in der Zeit der geschlechtlichen Reife auftreten. Es folgen fein ausgearbeitete Anschauungen und Ratschläge über die geistige Pflege und Erziehung vor und während der Schulzeit. Den Schluß bilden Ausführungen über die Fortbildung und den Übergang zu Beruf und Ehe.

Demnach bringt das Buch eine vollständige Bearbeitung der Pflege des Kindes in Glück und Leid, in Art und Unart, in gesunden und kranken Tagen, beginnend vom ersten Augenblick an, wo es in die Welt tritt, bis zur Zeit, wo es selbständig sein Leben zu führen anfängt in Beruf und Ehe, wo also das Spiel von neuem beginnt. Eltern und Erzieher, die diesen Führer einmal zu Rate gezogen haben, werden ihn gewiß nicht wieder entbehren wollen.

Das nun vollständig erschienene Buch hat in der Tages- wie in der Fachpresse lebhaften Beifall und im Publikum freundlichste Aufnahme gefunden, wie die außerordentliche Nachfrage im Buchhandel beweist. Der vollständige Band eignet sich zum Vertriebe natürlich noch viel besser als seinerzeit die erste Lieferung, die nur ein unvollständiges Bild von dem reichen Inhalte des Werkes geben konnte. Sie werden daher bei reger Verwendung für den vollständigen Band noch einen großen Absatz finden, da ja alle gebildeten Eltern und Erzieher als Käufer für das Buch in Betracht kommen.

Firmen, die sich in besonderer Weise für das Werk verwenden wollen, bitte ich, sich umgehend direkt mit mir in Verbindung zu setzen; ich werde sie in ihren Bemühungen durch besondere Bezugsbedingungen unterstützen.

Bestellzettel liegt der heutigen Nummer bei.



Verlagshandlung Albert Ahn in Köln a. Rh.

Mit Beginn des Sommersemesters wolle man in **Universitätsstädten** auslegen:

Das deutsche Corps-Studententum

und seine Bedeutung

von Professor Fr. Moldenhauer.

Bitten umgehend zu verlangen.

==== M 1.—. ====

Z

Ⓜ In meinem Verlage erschienen soeben:

Otto Karmin

La legge del catasto fiorentino del 1427 (Testo, introduzione e note).

8°. 80 Seiten. Lire 3.— mit 25%

Die Finanzgeschichte von Florenz ist ein noch wenig bekanntes Gebiet; deshalb ist mit Sicherheit anzunehmen, dass vorliegende Schrift, die sich mit einem seiner interessantesten Kapitel, dem Katastergesetz von 1427, kritisch befasst, allen Finanzhistorikern, Volkswirten, Juristen und Kulturhistorikern sehr willkommen sein wird.

La Favola di Orfeo e Aristeo.

Festa drammatica del secolo XV edita da Guido Mazzoni con un prologo al „Formione“ Terenziano attribuibile a Lodovico Ariosto.

Gr. 8°. 80 Seiten auf Handpapier. Lire 6.— mit 25%

Diese gegen Ende des Quattrocento entstandene bisher ineditierte dramatische Dichtung, als Gelegenheits-Publikation gedruckt, kommt in nur 100 nummerierten Exemplaren in den Handel. Dieser Umstand, sowie die literarhistorische Bedeutung der Dichtung und der Name des berühmten Herausgebers bürgen genügend dafür, dass die wenigen Exemplare in kürzester Frist verkauft sein werden.

Kalevala.

Poema epico finnico.

Runot scelti. Versione in canti italiani di Igino Cocchi.

Gr. 8°. 208 Seiten. Lire 4.— mit 25%

Florenz, Mai 1906.

B. Seeber

Loescher & Seebers Nachf.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Erfinder und Patente

in

volkswirtschaftlicher und sozialer Beziehung

von

Hugo E. Bremer.

IV u. 68 S. Gr. 8°.

Preis M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar u. 11/10.

Weiteren Bedarf bitte ich gef. zu verlangen.

Berlin, Mai 1906.

Georg Siemens.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

MISCH & THRON, Kommissionsbuchhandlung, BRÜSSEL.

Wir erhielten den Vertrieb im Auslande von folgenden hochbedeutenden KUNSTGESCHICHTLICHEN Publikationen übertragen:

LES ARTS ANCIENS DE FLANDRE

Publié par

L'Association pour la publication des monuments de l'Art flamand sous la direction de

CAMILLE TULPINCK

1^e année (4 fascicules). Prix d'abonnement (Etranger) 55 Francs

Der 1. Jahrgang dieser neuen vornehmen Kunstzeitschrift ist soeben vollständig geworden; er umfasst ca. 200 Seiten Folio mit zahlreichen Illustrationen und 40 Tafeln. Die „Arts Anciens de Flandre“ wurden im Anschluss an die berühmte „Exposition des Primitifs flamands“, Brügge 1902, gegründet und bilden den Mittelpunkt der kunstgeschichtlichen Forschungen aus der Zeit vor der Renaissance. Neben Malerei, Skulptur, Architektur, Kunstgewerbe ist auch der bedeutenden vlämischen Miniatur-Malerei und Handschriften-Kunde ein besonderer Platz eingeräumt worden, worauf die Vorstände der Handschriften-Abteilungen der grossen Bibliotheken aufmerksam zu machen wären.

Wir liefern befreundeten Firmen das 1. Heft auf sechs Monate in Kommission; bei Vorlage an geeigneter Stelle dürften Abonnements bezw. Bestellungen auf den kompletten 1. Jahrgang nicht schwer zu erlangen sein.

Nettopreis franko Leipzig pro Jahrgang 38 Mark

LA PEINTURE DÉCORATIVE

RELIGIEUSE ET CIVILE, EN BELGIQUE, AUX SIÈCLES PASSÉS

PAR CAMILLE TULPINCK

Ouvrage publié sous le patronage de l'Association pour la publication des monuments de l'Art flamand.

192 planches, grand in-4°, en fac-simile, contenant de nombreux motifs et 4 planches monochromes, avec texte explicatif comprenant un mémoire couronné par l'Académie royale des Sciences, des Lettres et des Beaux-Arts de Belgique, et formant environ 200 pages illustrées de reproductions en couleurs et en noir.

VOLLSTÄNDIG in 4 BÄNDEN mit je 2 Abteilungen (à 25 Fr.), GESAMT-
PREIS 200 Fr. ord.

Einzelne Abteilungen werden nicht abgegeben.

Nach jahrelangen Vorarbeiten, zu denen die belgischen Behörden dem Autor, dem verdienstvollen Generalsekretär der Brügger Ausstellung der vlämischen Primitiven, tätigste Hilfe und Unterstützung angedeihen liessen, wird das 1. Heft dieser grossartig angelegten, monumentalen Publikation über die BELGISCHE WANDMALEREI in den vergangenen Jahrhunderten demnächst ausgegeben werden.

Dasselbe kann mit Rücksicht auf seine kostspielige Herstellung leider à cond. nicht abgegeben werden, doch haben wir einen

AUSFÜHRLICHEN PROSPEKT

herstellen lassen, den wir bereitwilligst und reichlich zur Verfügung stellen.

BEZUGSBEDINGUNGEN: Jede Lieferung wird einzeln berechnet: Ord. M. 20.—, netto franko Leipzig M. 16.50.

Wir bitten zu verlangen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Misch & Thron.

Ⓜ In unserem Verlage ist erschienen:

La lutte contre la criminalité des mineurs en Hongrie.

Publié par le
Ministère Royal Hongrois de la justice par Dr. Béla Kun et
Dr. Etienne Ládáy. Prix Fr. 7.—. A cond. 25⁰/₀. Bar 33¹/₃⁰/₀ Rabatt.

Les Institutions pénitentiaires de la Hongrie.

Publié par le Ministère
Royal Hongrois de la
justice. Rédigé par le Dr. Etienne de Megyery. Substitut
du procureur général. Prix fr. 7.—. A cond. 25⁰/₀. Bar 33¹/₃⁰/₀.

Beide Werke einer tätigen Verwendung empfehlend

hochachtungsvoll

Budapest.

S. Politzer & Sohn.

Ⓜ Zur Ausgabe gelangte und wurde zur Fortsetzung versandt:

Briefe und Akten zur Geschichte des dreissigjährigen Kriegs in den Zeiten des vorwaltenden Einflusses der Wittelsbacher

herausgegeben durch die historische Kommission bei der Kgl. Akademie der Wissenschaften in München.

— Zehnter Band. —

Der Ausgang der Regierung
Rudolfs II. und die Anfänge des
Kaisers Matthias

bearbeitet von

Anton Chroust.

Preis geheftet M 23.20 ord., M 17.40 netto.

Weiteren Bedarf bitten zu verlangen.

München, 15. Mai 1906.

M. Rieger'sche Universitäts-Buchhandlung
(G. Himmer).



Heute erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Baedeker's Berlin und Umgebung.

Mit 5 Karten, 4 Plänen und 15 Grundrissen.

14. Auflage. — 1906.

M. 3.— ord., M. 1.80 netto und 13/12 Exemplare.

Die neue Auflage dieses beliebten Berliner Führers wurde wiederum eingehend durchgearbeitet und besonders auch in kunstgeschichtlicher Hinsicht aufs laufende gebracht. Das bei Erscheinen der letzten Auflage noch unvollendete Kaiser Friedrich-Museum fand diesmal eine durch zwei Grundrisse illustrierte, erschöpfende Darstellung. Auch das erst vor wenigen Wochen eröffnete Museum für Meereskunde wurde bereits beschrieben.

Leipzig.

Karl Baedeker.

**Unbedingt
Jeder**

Leser des weltberühmten, mit dem Nobel-Friedenspreis von 180 000 Mark gekrönten Werkes

Suttner

„Die Waffen nieder!“
kauft auch, ebenfalls für nur 1 Mark, den soeben erschienenen

II. Teil!

Bestellen Sie sofort! 13 Expl. = ein Fünfkilo-Paket. E. Pierson's Verlag, Dresden.

Albert Kalthoff +

*Ich bitte auf Lager zu halten
und ins Schaufenster zu legen:*

Kalthoff, Albert. Das Christusproblem.

Grundlinien zu einer Sozialtheologie. 2. Auflage. Brosch. M. 2.—

Kalthoff, Albert. Die Entstehung des Christentums.

Neue Beiträge zum Christusproblem. Brosch. M. 3.—

Kalthoff, Albert. Religiöse Weltanschauung.

Reden. 2. Tausend. Brosch. M. 3.—

Kalthoff, Albert. Zarathustrapredigten.

Reden über die sittliche Lebensauffassung Friedrich Nietzsches. Brosch. M. 2.50

Zuletzt erschien:

Kalthoff, Albert. Die Religion der Modernen.

1. und 2. Tausend. Brosch. M. 4.—

Gebunden kosten die Bände je eine Mark mehr.

**Eugen Diederichs Verlag
in Jena**

(Z) Ich übernahm den Vertrieb von:

„... Und hätte der Liebe nicht! ...“

Ein deutsches Kulturdrama
in drei Aufzügen
von

Bruno Wagener

M. 1.50.

Die Schuldebatten des Preussischen Landtags dürften dem Absatz des Buches förderlich sein. Ich bitte, auf beifolgendem Zettel zu bestellen, da ich nicht unverlangt liefere.

Hannover, den 17. Mai 1906.

Otto Tobies.

**DIE
MUSIK-MAPPE**

EINE MUSIKALISCHE MONATSZEITSCHRIFT MIT ORIGINALKOMPOSITIONEN UND EINER
TEXTBEILAGE

sowie den 4 Gratis-Notenbeigaben:

1. Aus der Jugendzeit
2. Im frohen Kreise
3. Klassische Reminiszenzen
4. Vergessene Lieder.

Preis: das Heft 50 Pfennig, vierteljährlich 1 Mark 50 Pf.

Bezugs-Bedingungen:

Einzelne Hefte 30 Pf. bar
Kontinuation: Bis 9 Exempl.
mit 40%
darüber mit 50% Rabatt.

W. Vobach & Co.

Berlin • Leipzig • Wien.

(Z) In meinem Verlage sind erschienen:

Otto, Die Auflösung der Gleichungen

mit Berücksichtigung der neuesten Fortschritte.

Preis 2 M ord., 1 M 40 S bar.

Die polynomischen Lehrsätze.

Neues Verfahren zur Berechnung von Potenzen und Wurzeln und zur Bildung und Lösung von Gleichungen.

Preis 1 M ord., 70 S bar.

Die Cardanische Formel

und

die Auflösung des irreduziblen Falles.

Preis 1 M ord., 70 S bar.

Vereinigte Deutsche Stenographie.

Vereinfachtes System Stolze-Gabelsberger.

Preis 1 M ord., 70 S bar.

Die Auslieferung erfolgt durch meinen Kommissionär Herrn Otto Maier in Leipzig.

Essen (Ruhr), Mai 1906,

F. A. Otto.

652*

Jeder

Familie mit Schulkindern, jedem Hauslehrer, jeder Gouvernante wird der praktische Wegweiser

„Die Hausaufgaben“

von Wilhelm Falkenberg.
Preis brosch. Mark 3.—,
kart. Mark 3.60, gebund.
Mark 4.—

hochwillkommen sein!

Bestellen Sie sofort!

Prospekte gratis!

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Künftig erscheinende Bücher.

In den nächsten Tagen versenden wir ein ausführliches illustriertes Rundschreiben über das unter der Presse befindliche bedeutende Reisewerk:

Dr. A. Krämer

Hawaii, Ostmikronesien und Samoa

Meine zweite Südseereise (1897—1899) zum Studium
:: der Afolle und ihrer Bewohner. ::

Wir erbitten schon heute von unsern werten Geschäftsfreunden lebhaftere Verwendung für das schöne Buch.

Stuttgart, 15. Mai 1906.

Strecker & Schröder.

Neuheit.**Kühn's illustrierte Reisebücher: Durch das Deutsche Land.**

Ⓩ

1. Heft. Nieder- und Ober-Schlesien.

2. Heft. Oberlausitz, Görlitz, Iser- und Riesengebirge, Gläser Bergland.

Jedes Heft (ca. 7 Bogen) 1 M 50 Ⓢ ordinär.

Hiermit erscheint ein neuer, zuverlässiger und praktischer Reiseführer, mit besonderer Berücksichtigung des Rad- und Kraftwagenverkehrs (Verzeichnis der Reparaturanstalten, Benzinstationen usw.).

Die Hefte, mit fesselndem Inhalt und zahlreichen vortrefflichen Illustrationen, werden nach und nach das ganze deutsche Vaterland umfassen und bilden somit gleichzeitig eine Bibliothek deutscher Landeskunde.

Jedem Heft ist eine Karte des betreffenden Gebiets beigegeben. Geschichte (auch Kunst- und Kulturgeschichte), Erwerbszweige, moderne Entwicklung etc. sind eingehend berücksichtigt.

Elegante Schaufensterplakate werden jeder Bestellung beigegeben.

Fest und bar 40%, dazu 7/6 Exemplare, à cond. 33 1/3%. Je ein Probeexemplar mit 50% bar.

Buchhandlung Fr. Billeßen, Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

Ⓩ

Polly. Zu Russlands Revolution und Neugeburt.

Reich illustriert. 3 M ord., 2 M bar und 7/6. In Leinen 4 M.

Das Werk ging allen Reichstagsabgeordneten und Bundesratsmitgliedern durch den Reichstag zu.

Teutonia-Verlag, Leipzig, Mühlgasse 10.

Demnächst erscheinen in unserem Verlage nachstehende

(Z)

Mode- und Unterhaltungsblätter:

Mode und Gesellschaft

Preis vierteljährlich (6 Hefte) M. 2.50 ord.

Mode (Familien-Ausgabe)

Preis vierteljährlich (6 Hefte) M. 1.25 ord.

Mode (Schneiderinnen-Ausgabe)

Preis vierteljährlich (6 Hefte) M. —.80 ord.

Um den Vertrieb obiger Journale für die Herren Kollegen recht lohnend zu gestalten, liefern wir je nach der Höhe der Kontinuationen mit steigendem Rabatt von 35, 40, 45 und 50% (von 300 Exemplaren an).

Größere Kontinuationen liefern wir emballage- bzw. auch frachtfrei und gestatten gern den Zusammenluß mehrerer Firmen zum gemeinsamen Bezuge, sei es, den höchsten Rabattnuß gemeinsam auszunützen, oder Emballage- und Frachtkosten zu sparen.

Ferner gedenken wir den Bezug unserer Journale dadurch zu erleichtern, daß wir außer in Berlin und Leipzig

ständige Auslieferungslager

in

Frankfurt a. M., Stuttgart, Olten (Schweiz), **Wien** (für Österreich), **Budapest** (für Ungarn)

unterhalten, um auch durch diese Maßnahme die Bezugsstellen wesentlich einzuschränken.

Bei der Herausgabe obiger Blätter, die nach mode- und handarbeitstechnischer Seite, wie in ihrem literarischen und Unterhaltungsteil nur Bestes bieten werden, leitet uns nach jeder Richtung hin der Grundsatz, nicht Elthergebrachtes im neuen Kleide auf den Markt zu bringen, sondern das bewährte Alte mit neuen, dem modernen Leben entsprungenen Ideen, wie sie sich aus Tausenden von Stimmen aus der Mitte des Publikums, also aus der Praxis ergeben haben, zu verbinden. Der hierfür unerlässliche Stab erfahrener Leiter und Mitarbeiter steht unseren Blättern in hervorragender Weise zur Seite.

Unterstützen wir die Schwierigkeiten nicht, welche die Einführung eines Unternehmens, wie des unrigen, mit sich bringt, so gibt uns doch das Bewußtsein, tatsächlich Neues zu bieten, das Vertrauen, daß es leicht möglich sein wird, bald größere Kontinuationen auf unsere Blätter, bei denen sowohl in bezug auf Inhalt wie auf Preis auf alle Bevölkerungsschichten Rücksicht genommen ist, zu erzielen, zumal wir auch, wie oben dargetan, das aufrichtige Bestreben haben, die Bemühungen der Herren Kollegen durch

günstige Rabattnüße wie leichte Bezugsbedingungen

lohnend zu gestalten.

Handlungen, die sich für unser Unternehmen besonders interessieren wollen, bitten wir, mit uns direkt in Verbindung zu treten. Unsere Vertretung in Leipzig übernahm die Firma E. F. Steinacker.

Probenummern und Prospekte, die wir gern in reicher Anzahl zur Verfügung stellen, bitten wir, mit beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Berlin W. 50, den 15. Mai 1906
Eislebenerstraße 15.

Hans Grönland & Co.

• LITERARISCHE NEUHEITEN •

Ⓜ

Demnächst erscheinen in unserem Verlage:

JULIUS BAB

WEGE ZUM DRAMA

BROSCHIERT, 4 BOGEN STARK, 8^o.

Wege zum Drama sind die zarten Entwicklungslinien im Schaffen unserer modernen Dramatiker, die zu einer neuen Kunstform des Dramas hinleiten. In Hauptmann, Hofmannsthal, Wedekind u. a. sieht Julius Bab die Vorbahner einer neuen klassischen Periode der dramatischen Dichtung. Ihr Ringen nach Form und Gestaltung wird mit tiefgehender Psychologie von einem feinfühligem Ästhetiker klargelegt.

Preis
br. ca. M. 1.50

Preis
M. 1.15 netto
M. 0.90 bar

RICH. O. FRANKFURTER

VON

GEKRÖNTEN HÄUPTERN

EIN NOVELLENCYKLUS. CA. 13 BOGEN. GR. 8^o.

In diesem Novellenzyklus fanden wir die wunderbare Schönheit einer Kellerschen Erzählung. In der stilistischen Vollendung wie in der ruhigen Gestaltung der Form die seltene Eigenart eines DICHTERS. In die königlichen Seelen der gekrönten Häupter, in die einsamen Seelen der Könige des Geistes steigt seine Fantasie und lässt ihre Offenbarungen dahingleiten, wie das silberne Wasser eines träumenden Flusses.

Preis
br. ca. M. 3.50
geb. ca. M. 5.—

Preis
br. M. 2.65 no.
M. 2.10 bar
geb. M. 3.30 bar

RUDOLF RITTNER

NARRENGLANZ

EIN SPIELMANNSDRAMA IN 4 AUFZÜGEN. AUF BÜTTENPAPIER GEDRUCKT. VON DIESEM BUCHE ERSCHEINT EINE LUXUS-AUSGABE VON 15 EXEMPLAREN AUF ECHTEM JAPANPAPIER, IN GANZ PERGAMENT GEBUNDEN UND VOM AUTOR SIGNIERT. PREIS PRO EXEMPLAR M. 15.—

Narrenglanz ist die Tragödie eines Spielmanns, des Narren eines Kurfürsten, Wolfnarr, der Held und zugleich eine vorzügliche Charakterzeichnung Rittners, muss an der niederen Gesinnung seiner Umgebung zu grunde gehen, weil sein trotziger Mut, der die schmachlichen Taten seiner Feinde hasst und straft, die eigene Schmach nicht ertragen kann. Eine vielversprechende Dichtung, die in allem dem nichts nachsteht, was der Schauspieler als Nachbildner auf der Bühne geschaffen, und die sich gewiss bald ihren Platz auf der Bühne erobern wird.

Preis
br. ca. M. 2.50
geb. ca. M. 3.50

Preis
br. M. 1.90 no.
M. 1.50 bar
geb. M. 2.30 bar

EUGEN ROBERT

ROMANSTOFFE

DREI EINAKTFR. 8^o.

Der Titel ist mehr als ein Paradox und wahrscheinlich ein Bekenntnis des Verfassers, den nur Romanstoffe beschäftigen und den nur die dramatische Form reizt. Seine Einakter sind inter-

Preis
br. ca. M. 2.—
geb. ca. M. 3.—

Preis
br. M. 1.50 no.
M. 1.20 bar
geb. M. 2.— bar

• OESTERHELD & C^o. • BERLIN W. 15 •

LITERARISCHE NEUHEITEN

essante Versuche, den Inhalt einer ganzen Lebensperiode in einem einzelnen Dialog aufzurollen. Alles in allem geben die Einakter eine Talentprobe von seltener Eigenart, die sich unbedingt bald die Bühne erobern wird.

URTEILE DER PRESSE ÜBER DIE AUFFÜHRUNG DES EINAKTERS „DIE AUDIENZ“ AM DEUTSCHEN VOLKSTHEATER IM WIEN.

Berliner Tageblatt . . . Eine feinspsychologische Charakterzeichnung, ein graziöser Dialog sicherten dem lebenswürdigen Stück seinen Erfolg.

Oesterr. Volkszeitung: . . . Die kleine Blüthe sprüht von Esprit und schlagfertigen Aperçus etc. etc.

Pester Lloyd: „ . . . In schön geschwungenen Linien, auf frappierende Wendungen bedacht und um treffende Worte nicht verlegen, zeichnet Eugen Robert sein Bildchen.

RICHARD SCHAUKAL

VERLAINE-HEREDIA NACHDICHTUNGEN

EINMALIGE, HANDSCHRIFTLICH NUMERIERTE AUSGABE VON 600 EXEMPLAREN. No. 1—15 AUF JAPANPAPIER ABGEZOGEN, IN GANZ PERGAMENT GEBUNDEN UND VOM AUTOR SIGNIERT. DAS EXEMPLAR KOSTET M. 15.—

DIESE VERLAINE-NACHDICHTUNGEN sind keineswegs eine überflüssige Vermehrung der schon bestehenden. Der als feinsinniger Poet und kongenialer Nachdichter bereits in weiten Kreisen geschätzte Autor hat hier die prickelnde Grazie und den leichten Rhythmus der Verlaine'schen Verse mit unübertroffener Meisterschaft in die deutsche Sprache übertragen. Die Heredia-Übertragungen, die den Verlaineschen Nachdichtungen in nichts nachstehen, werden dem in Deutschland bisher fast unbekanntem Dichter zu Ruf und Anerkennung verhelfen.

PAUL SCHEERBART

MÜNCHHAUSEN UND CLARISSA

EIN BERLINER ROMAN. CA. 8 BOGEN MIT TITELZEICHNUNG UND VIGNETTEN VOM VERFASSER. VON DIESEM BUCHE WURDE EINE NUMERIERTE LUXUSAUSGABE HERGESTELLT AUF ECHT JAPAN GEDRUCKT, IN LEDER GEBUNDEN UND VOM VERFASSER SIGNIERT. DAS EXEMPLAR KOSTET CA. M. 15.—

Der Verfasser erzählt, dass der alte berühmte Baron Münchhausen noch als rüstiger Greis von 180 Jahren lebt; er erscheint in der bekannten Wannsee-Villa des Grafen von Ravenstein und berichtet dort an den sieben Abenden einer Woche vor den hundert Berühmtheiten Berlins von der grossen Weltausstellung in Melbourne. Sehr interessant ist nebenbei auch geschildert, wie die 18jährige Gräfin Clarissa von Ravenstein mit dem 180jährigen Baron Münchhausen „durchgeht“, ohne sich mit ihm zu verheiraten.

FÜR DIESE BÜCHER, DIE AUF DAS SORGFÄLTIGSTE AUSGESTATTET SIND, ERBITTEN WIR TÄTIGE VERWENDUNG. GEBUNDEN LIEFERN WIR A COND. NUR SOLCHEN FIRMEN, DIE SICH BESONDERS FÜR UNSERE VERLAGSWERKE VERWENDEN WOLLEN.

IN KOMMISSION LIEFERN WIR MIT 25%, BAR DAGEGEN MIT 40% RABATT UND 11/10.

Verlangzettel anbei.

Preis
br. ca. M. 5.—
geb. ca. M. 6.—

Preis
br. M. 3.50 no.
M. 3.— bar
geb. M. 3.80 bar

Preis
br. ca. M. 3.—
geb. ca. M. 4.50

Preis
br. M. 2.25 no.
M. 1.80 bar
geb. M. 3.— bar

OESTERHELD & CO. BERLIN W. 15

DAS GRAPHISCHE WERK REMBRANDTS IN AUSWAHL AUF 32 POSTKARTEN

Ⓜ Bereits jetzt erscheint für die Rembrandt-Feier im Juli d. J.

DAS GRAPHISCHE WERK REMBRANDTS IN EINER AUSWAHL AUF 32 POSTKARTEN.

*32 Karten in Enveloppe M 3.— ord., M 2.— netto, M 1.80 bar.
5 Serien für M 8.—, 10 Serien für M 14.—, 20 Serien für M 24.—, 50 Serien für M 40.—.
= 10 Karten gemischt für 60 Ⓜ, Einzelpreis im Laden 10 Ⓜ.*

REMBRANDT'S Kunst wird anlässlich seines dreihundertjährigen Geburtstages in vieltausendfachen Reproduktionen ins Volk dringen, doch dürfte die bescheidenere Kunst, die Kunst seines Griffels und Stichels, noch nicht die Beachtung finden, die sie verdient. Und doch bildet seine graphische Arbeit ein gut Teil seines Lebenswerkes! Die naturgetreue Darstellung des Einzelnen steigert sich in dem Werke des grössten Künstlers des Nordens zu einem grandiosen Gesamtbilde des Lebens von ergreifender Wahrheit und poetischer Einheitlichkeit. Rembrandt ist der erste moderne Meister, der allen Gebieten des Darstellbaren die gleiche liebevolle und eindringliche Beobachtung widmet. Und überall scheint er dem natürlichen Eindruck der Dinge näher gekommen zu sein, tiefer in das menschliche Herz geblickt zu haben, so weit, dass die Sensationen, die seine Darstellungen erregen, dem Beschauer unmittelbar von der Wirklichkeit auszugehen scheinen. So bannt er den Beschauer in gewaltiger Erregung und ruft ihm die schwankenden Bilder seiner Naturerinnerung aus der Tiefe der Seele zu lebendiger Anschauung hervor. Um diese schwer zugänglichen Blätter, die in den Kabinetten unserer Galerien sich befinden, dort von den weiten Kreisen unseres Volkes aber keine Beachtung finden können, lebendig zu machen, dem Volk den aus dem Leben geschöpften Stoff Rembrandts wiederzugeben, ihm nahe zu bringen, entstand

das graphische Werk Rembrandts in 34 wohl gelungenen Nachbildungen auf 32 Postkarten.

Der Stoff der gebotenen Abbildungen gliedert sich in biblische Darstellungen, Porträts, Selbstporträts, Landschaften, Typen und Szenen aus dem Leben des Volkes.

Ich glaube hiermit einen leicht verkäuflichen Artikel zu liefern. Meine Bezugsbedingungen stellte ich ausserordentlich günstig. Allein die Unterschriften der Karten lassen den Reiz ahnen, den die Darstellungen auf alle Kreise ausüben werden. Prospekt steht zur Verfügung!

Ich bitte um rascheste Aufgabe Ihrer Bestellung.

Hochachtungsvoll

ENNO QUEHL, BERLIN-STEGLITZ

Rugestrasse 1.

Ⓜ Soeben erscheint:

Den neuesten ministeriellen Anforderungen entsprechend:

III. Aufl.

Das Kirchenlied

III. Aufl.

im Anschluß an biblische Lebensbilder behandelt.

Mit einem Anhang:

Kurze Geschichte des Kirchenliedes.

Bearbeitet von **Otto Zuck**, Rektor in Abendorf.

III. Auflage, neu bearbeitet. — 8°. (VIII und 291 Seiten.)

„In höchst interessanter und bewundernswerter Weise versteht es der Verfasser, den Lehrern und Schülern das Kirchenlied in seiner ganzen Schönheit und Tiefe nahe zu legen.“

„Selten wohl ist der Name eines pädagogischen Schriftstellers bei Direktoren, Schulvorständen, Lehrern, Lehrerinnen und Schülern so allgemein bekannt geworden.“

„Ein Unterrichtswerk ersten Ranges!“

Brosch. M 2.80, netto u. bar M 2.10, 13/12; geb. M 3.40, netto u. bar M 2.55, 13/12.

Bei **Aussicht auf Absatz** liefere ich gern **einzelne Exemplare à cond.** Die neue Auflage sollte vielen Sortimentern Gelegenheit bieten, sich für dieses treffliche Buch zu verwenden; **auch für Laien sehr geeignet.**

Bei **beabsichtigten Bemühungen zur Neueinführung** bitte ich **mir zu schreiben**, Sie werden **tatkräftige, zielbewusste Unterstützung** finden.

Verlag **H. A. Ludwig Degener**, Leipzig.

Ⓜ Ende Mai 1906 erscheint



in unserem Verlage:

Sedda Droneck: Gebt uns Manneskeuschheit!

Tagebuchblätter eines Mädchens

Herausgegeben von Max Roland

Umfang ca. 10 Bogen. Broschirt Mark 2.—, gebunden Mark 3.—.

Vor Erscheinen:
bar 40% und 7/6
50 Exemplare mit 50%

1. und 2. Tausend.

Nach Ausgabe:
bar m. 33 1/3% u. 7/6 in Recheng.
mit 25% bei gleichz. Barbest.

Der unterzeichnete Verlag entschloß sich erst, nachdem er wiederholt das fertige Manuskript las, zur Inverlagnahme. Sedda Dronecks Arbeit gehört nicht in die Klasse der jetzt sich jagenden „Tagebücher gefallener, verlorener und lünder Mädchen“, das Werk ist durchaus ein selbständiges, von keinem dieser „Tagebücher“ irgendwie abhängiges Buch. In die Hände des Herausgebers gelangt, von diesem überarbeitet, soll es nunmehr der Öffentlichkeit übergeben werden.

Das Buch Sedda Dronecks ist nichts mehr und nichts weniger als eine mutige Tat! Mit sittlichem Ernst und klarem Blick behandelt ein kluges Weib hier sexuelle Probleme in durch und durch taktvoller Weise, bei einer rückichtslosen Offenheit. Dem Buch liegt jede Frivolität fern, tief ernst, oft bis zur Leidenschaft sich iteigernd, klingt es in der Forderung nach „reinen Männern“ aus. Die Reflexionen, die von dieser Grundforderung ausstrahlen, verbreiten sich über das, was man heute allgemein „die sexuelle Frage“ nennt.

Durch effektvolle Titelausstattung, Inserate, Prospekte usw. werden wir Ihre hiermit höfl. erbetene Bemühung für die Novität nachdrücklichst unterstützen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Brühl Nr. 13
Telephon Amt II, No. 10131.

Webels Verlag Dr. Abel & Born.

• DIE KULTUR •
HERAUSGEGEBEN VON
CORNELIUS GURLITT

• • DIE KUNST • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD MUTHER



• DIE LITERATUR •
HERAUSGEGEBEN VON
GEORG BRANDES

• • DIE MUSIK • •
HERAUSGEGEBEN VON
RICHARD STRAUSS

Ⓩ

LANDSTREICHER ∞ ∞ ∞ ∞
VON HANS OSTWALD • DIE KULTUR
BAND VIII • MIT ZEHN VOLLBILDERN IN
TONÄTZUNG ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

NÜRNBERG ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞
VON H. UHDE-BERNAYS • DIE KUNST
BAND XXIV • MIT ZWÖLF VOLLBILDERN
UND BUCHSCHMUCK NACH ALBRECHT
DÜRER • ZWEITE AUFLAGE ∞ ∞ ∞ ∞

HANNS SACHS ∞ ∞ ∞ ∞ ∞
VON HANNS HOLZSCHUHER • DIE LITE-
RATUR BAND XXXI • MIT FÜNFZEHN
VOLLBILDERN UND BUCHSCHMUCK NACH
ALBRECHT DÜRER ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞ ∞

WAGNER-BREVIER ∞ ∞ ∞
VON HANS VON WOLZOGEN • DIE MUSIK
BAND III • MIT VIER VOLLBILDERN UND
VIER FAKSIMILES • ZWEITE AUFLAGE ∞

*BEZUGSBEDINGUNGEN: JEDER BAND ELEGANT
KARTONIERT: ord. M. 1.25, in Rechnung M. 0.95, bar M. 0.85.
IN VORNEHMEM GANZLEINENBAND: ord. M. 1.50, in Rechnung
M. 1.15, bar M. 1.—. IN ECHT LEDER BEZW. PERGAMENT
GEBUNDEN: ord. M. 2.50, in Rechnung M. 1.90, bar M. 1.70.
Frei-Exemplare 11|10, gemischt 13|12. (Das in Leder bezw. Pergament
gebundene Freixemplar wird mit M. 0.70 no. berechnet.) Bestellsettel
sind beigelegt; wir bitten zu verlangen. Unverlangt wird nichts versandt.*

DIE AUSGABE VORSTEHENDER BÄNDE
ERFOLGT AM 31. MAI DIESES JAHRES

BARD • MARQUARDT & CO.
BERLIN W. 62 • LÜTZOWPLATZ 8

Ⓩ In kurzem erscheint:

Die Macht des Schweigens

Von

H. W. Dresser

Autorisierte deutsche Ausgabe

In gr. 8^o. Ca. 20 Bogen. Brosch. M. 5.— ord., geb. M. 6.— ord.

Von diesem Werke des bekannten Vertreters des sog. „praktischen Idealismus“ erschienen in kurzer Zeit von der Originalausgabe 15 Auflagen! Nach einer deutschen Ausgabe ist schon grosse Nachfrage und bietet dem verehrl. Sortimentsbuchhandel sich hier Gelegenheit zur tätigen Verwendung für ein wirklich bedeutendes und hervorragendes Buch, das nicht nur der grösstmöglichen Verbreitung wert und würdig ist, das auch in weitesten Kreisen gekauft werden wird.

In leicht verständlicher, schwungvoller Sprache lehrt Dresser uns trotz aller Unvollkommenheiten des Erdenlebens die grösstmögliche Summe von Glück zu ziehen, wenn wir uns nur gewöhnen, auf die in jedem Menschen vorhandene innere Stimme zu hören und aus den Erfahrungen der Vergangenheit die Lehre für die künftige Lebensführung zu ziehen. Es ist ein Buch der Selbsterkenntnis und ein Leitfaden, alle Gefahren und Gebrechen der Zeit zu überwinden. Es enthält eine Hygiene der Religion.

Von demselben Verfasser erschien vor kurzem:

Das Leben nach dem Geiste.

Aus dem Englischen von **H. W. Dresser**.
In kl. 8^o. Eleg. kart. M. 2.— ord.

Ⓩ Dieselbe Hygiene der Religion vertreten nachstehende Schriften unseres Verlages:

Wahrheit

Eine Unterweisung in zwölf Kapiteln

Von **H. Cady**

Zweite Auflage in 8^o. Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.— ord.

Das geistige Gesetz in der natürlichen Welt

Von **Eleve**

In 8^o. Brosch. M. 3.—, geb. M. 4.— ord.

Geistige Erkenntniss

oder

Bibel-Sonnenschein

Das geistige Evangelium Jesu Christi

Von **Theod. F. Seward**

In 8^o. Brosch. M. 3.—, geb. M. 4.— ord.

Wie wir Gott kennen lernen

Die Bedeutung der christlich-wissenschaftlichen Bewegung

Von **Theod. F. Seward**

In 8^o. Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.— ord.

Die vereinfachte

Neue Denkungsart

Die Möglichkeit Harmonie und Gesundheit zu erlangen

Von **Henry Wood**

In 8^o. Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.— ord.

Jesuzentrische Weltreligion

Von **Karl Andresen**

Zweite Auflage in gr. 8^o. Brosch. M. 5.—, geb. M. 6.— ord.

Die Unsterblichkeitsfrage

Ein Beitrag zur Weiterbildung der Religion

Von **Karl Andresen**

In 8^o. Brosch. M. 1.50, geb. M. 2.50 ord.

Excelsior!

Kurzer, gemeinverständlicher Abriss über eine neue Religion und Lebensphilosophie

Von **Dr. Paul Krische**

In gr. 8^o. Brosch. M. 4.—, geb. M. 5.— ord.

Wir bitten um gefl. tätige und nachhaltige Verwendung für diese gangbaren Werke und wollen Sie sich der beigelegten Bestellzettel bedienen.

Leipzig

Hochachtungsvoll

Lotus-Verlag

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung
Köln a. Rh.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint:

Gesetz

betreffend die

Erhebung

von

Kirchensteuern

in den

katholischen Kirchengemeinden

und

Gesamtverbänden.

Dom 14. Juli 1905.

Mit Ausführungs-Anweisung
und alphabetischem Sachregister.

Gehftet M —.60 ord.,
M —.45 netto.

Gebunden M —.85 ord.,
M —.65 netto.

Das Werkchen kann nur fest
geliefert werden.

Aufhebung des Ladenpreises u.

P. P.

Wir setzen den Barpreis der nachstehend
aufgeführten Bände unseres Verlages hier-
mit auf **M —.40 pro Exemplar** herab
und heben gleichzeitig den bisherigen Laden-
preis dafür auf. Ferner ersuchen wir, **alle**
disponierten Bände dieser Ausgabe
gef. **umgehend** über Leipzig zu re-
mittieren.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48,
15. Mai 1906.

D. Dreyer & Co.,
Verlagsbuchhandlung.

- Birkenfeld, H., Der Oger. (1904.)
Drury, H., Tiefe Wasser. (1904.)
Gottwald, A., Ein Stück Brot. (1905.)
Gruner, Ferd., Lucie Rawen. (1905.)
Kieler, L., André von Kautokejno.
(1904.)
Klausner-Dawoc, L., Die Geschichte
einer Ungebildeten. (1903.)
Neumann-Jödemann, E., Bühnenzauber.
(1902.)
— Der Rächer. (1904.)
Savage, R. H., Die maskierte Venus.
(1905.)
Schüler, Carl, Der Fall Krische. (1905.)
— Die Diakonissin. (1905)
— Eine Tändelei. (1902.)
— Eine unbekannte Frau. (1904.)
— Frau Blaubart. (1904.)
— Glacé. (1905.)
— Kamillen-Konrad. (1904.)
— Mizzi Fischer. (1905.)
— Zwei Männer und eine Frau. (1903.)
Taunay, Alfredo de, Innocencia. (1904.)
Tavares, Pedro, Die Sklavin. (1903.)
Traudt, Valentin, Bergheimer Mädcl.
(1904.)
Uchard, Mario, Sein Schützling. (1905.)
Zapp, Arthur, Der beste Tip. (1904.)
— Prinzessin Launay. (1905.)

Angebotene Bücher.

Für Antiquare!

Ich übernahm den Rest in kleiner Anzahl
des nachfolgenden Werkes, das bisher im
Buchhandel für vergriffen und selten galt:

Weitzmann, C. F., Geschichte der
griechischen Musik. Mit einer Musik-
beilage, enthaltend die sämtlichen noch
vorhandenen Proben altgriechischer
Melodien und vierzig neugriechische
Volksmelodien. Berlin 1884. 36 S.
Text und 12 S. Musik. 4°. Brosch.
Ich liefere bis auf weiteres für **M 2.50 bar.**
Gleichzeitig bringe ich in Erinnerung, dass
ich die nachfolgenden musikwissenschaft-
lichen Werke liefere:

Guido d'Arezzo, Micrologus Gui-
donis de Disciplina artis musicae, d. i.
Abhandlung Guidos über die Regeln
der musikalischen Kunst, übers. u.
erkl. von **M. Hermesdorff**. Mit
2 Tafeln. Trier 1876. 8°. 125 S. Br.
(Latein. Text mit gegenübersteh. Über-
setzung u. ausführl. Kommentar.)
M 2.25 bar.

Eitner, R., Bibliographie der Musik-
Sammelwerke des XVI. u. XVII. Jahr-
hunderts, im Verein mit F. X. Haberl,
A. Lagerberg u. C. F. Pohl bearbeitet
u. herausgegeben. Berlin 1876. 964 S.
Lex.-8°. (Ladenpreis 30 M)

M 15.— bar.
Für jeden Bibliothekar, Musikforscher
und Antiquar unentbehrliches Hauptwerk
der Musikbibliographie. Es enthält ein
chronologisches Verzeichnis aller seit Er-
findung des Notendrucks bis 1700 in
Europa gedruckten Musiksammlwerke,
alphabetische Verzeichnisse der Kom-
ponisten, der Kompositionen, der Drucker,
Verleger etc.

Thürlings, A., Die beiden Ton-
geschlechter und die neuere musikalische
Theorie. Berlin 1877. 8°. Brosch.
75 ♂ bar.

Tinctoris, Joa., Tractatus de musica
juxta Bruxellensem codicem necnon
Bononiensem ac Gandavenensem edidit
E. de **Cousse-maker**. Nova ed.
(Oeuvres théoriques de Jean Tinctoris,
d'après les Mss. de Bruxelles, de
Bologne et de Gand par E. de C.)
Lille 1875. 572 S. Gr. 8°. Brosch.
Auf starkem Papier. Nur in 100 numer.
Ex. gedruckt. (Wenige Exemplare noch
verhanden!) **M 15.— bar.**

Einzig in Buchform erschienene Aus-
gabe der Werke des bedeutendsten
Musiktheoretikers des 15. Jahrhunderts.
Ursprünglich in der fast unauffindbaren
Sammlung Cousse-makers: „Scriptores
musici“ veröffentlicht, in vorliegender
Separatausgabe durch eine Vorrede und
wertvolle Indices vermehrt.
Ich liefere nur gegen bar. Festsetzung
der Ordinärpreise, soweit nicht erwähnt,
überlasse ich Ihnen.

Berlin SW., Bernburgerstr. 14.

Leo Liepmannsohn. Antiquariat.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Sie fügen sich selbst einen grossen Schaden zu, wenn Sie nicht jedem Ihrer Kunden die V.-H. von „Die Waffen nieder!“ von Suttner anbieten, denn jeder behält das Buch für 1 Mark.

41.—60. Tausend soeben erschienen! — 14 Exemplare = 1 Fünftilo-Paket. — E. PIERSON'S VERLAG IN DRESDEN.

In den nächsten Tagen wird erscheinen:

Reit-Erinnerungen

Preis:
1 M ord.
75 ¢ netto.

Von

Graf Alfred zu Dohna,

Oberst und Flügeladjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Kommandeur der 4. Garde-Kavallerie-Brigade.

und =Erwägungen

Der Verfasser führt dem Leser in **Plauderform** das Kampagne-, Jagd-, Renn-, Schul- und Schaureiten sowie das Damenreiten vor und bietet in seiner Schrift **jedem Freunde des Reitsports** eine **originelle Unterhaltungslektüre**. In dem seine Schilderungen einleitenden Vorwort sagt er u. a.: „Wenn ich die nachfolgenden Blätter der Öffentlichkeit übergebe, so habe ich die Empfindung, eine Schuld der Dankbarkeit abzutragen für alle die ungezählten entzückenden Stunden und Tage, die ich im Sattel erleben durfte, während Automobil und Motorrad die Stellung des edelsten Bierfüßlers zu bedrohen beginnen.“

Namentlich Handlungen in Kavallerie-Garnisonen und in den von der eleganten Welt bevorzugten großen Bade- und Kurorten sei der Vertrieb des hübsch ausgestatteten Büchleins empfohlen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler u. Sohn.

Soeben erscheint:

Neuphilologentalender 1906 I. Jahrg.

75 ¢ ord., 55 ¢ netto, 50 ¢ bar und 7/6. à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Auch wichtig für Antiquare als Adressenmaterial, da ein großer Teil der Institute, Seminare, Vereine für neuere Sprachen, Literaturgeschichte und Volkskunde des In- und Auslandes darin enthalten ist.

Ich bitte zu verlangen.

Halle a. S., 15. Mai 1906.

Rudolf Keller.

Angebotene Bücher ferner:

- Rosenberg & Sellier** in Turin:
Annali di Medicina straniera. 1—8.
Annali Universali di Medicina. Bd. 1-286.
Kpltte. Serie 1814—88 mit Gen.-Reg. 1814—70.
Zeitschrift f. klin. Medizin. Bd. 1—56.
Waldow in Frankfurt a. Oder:
1 Brehms Tierleben. 1891. Kol. Wie neu.
1 Bismarck, Ged. u. Erinn. 2 Bde. 20 M.

Gustav Pietzsch in Dresden-A. 1:

- *1 Meyers Konv.-Lexikon. 6. A. Bd. 1—12. Origbd. Prachtausg. m. G. 50.—
- *1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. neue rev. Aufl. 1901-04. 17 Orig.-Hfrzbde. 88.—
- *1 — do. 14. rev. Ausg. 1898. 17 Halbfranzbde. 50.—
- 1 — do. 14. Aufl. 1892-97. 17 Halbfranzbde. 35.—
- 1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. 19 Orig.-Hfrzbde. m. Regal (Nussbaum). 68.—
- *11 Henne am Rhy, Kreuzzüge. Ill. v. H. Doré. Origbd. à 5.—
- *5 Lipp, Hausschatz d. Heilkde. 2 Ogbde. (M 20.— ord.) à 5.—
- *) Tadellos neu.

J. Frankfurter in Wien I, Johannesg. 3:
350 Das Geheimnis erfolgreicher Börsenspeculation. à M 1.50 ord.
Billigst, auch kleinere Posten!
Gebote direkt erbeten.

G. Reichardt'sche Buchh. (Otto Busch) in Eisleben:
1330 verschied. Nummern Reclams Universalbibliothek. Gut erhalten.
Gebote direkt erbeten.

Eduard Hampe in Bremen:

- Neue Ex. Gebote erbeten.**
Arbeit, Deutsche. 3. Jg. 4. Jg. 1 Sem. Asien. 2. Jahrg. (1902.)
Berichte, Stenograph., üb. d. Verhandlgn. d. Reichstages. 10. Leg.-Per. 1900/03. 7., 8. Anlagebd. u. 11. Leg.-Per. 1903.—1905. 1.—8. Anlagebd.
Deutschland. 1., 2. Jahrg.
Handels-Archiv, Deutsches, 1886. 1887. 1888 u. 1889 1. Sem.
Mitteilungen, Photogr. 40. Jahrg. Geb. Monatshefte z. Statistik d. Dt. Reiches 1883—1891.
Praxis, Soziale. 13. Jahrg. (1903—04.)
Reichs-Arbeitsblatt. 2. Jg. (1904—05.)
Tropenpflanzer 1904.
Zeitschrift f. Bücherfreunde. 1.—4. Jg.
Zeitschrift, Koloniale. 4., 5. Jahrg.
Zeitschrift d. kgl. sächs. statist. Bureaus. 32.—50. Jahrg. (1883—91.)
Zeitschrift, Geograph. 9., 10. Jahrg.

Nur gute, teilweise neue Ex.

- Batsch, deutsch' See-Gras. 1892. (10.—.)
Baumann, Usambara. 1891. (12.—.)
Briefe v. Rob. Browning u. Eliz. Barrett. 1905. Origbd. Neu. (7.50.)
Deckert, d. neue Welt. 1892. (10.—.)
Dreher, Münchner Originale. Origbd. Neu. (10.—.)
Eckardt, Fig. u. Ans. d. Pariser Schreckenszeit. 1893. (8.—.)
Ernsthausen, Erinner. e. preuss. Beamten. 1894. Origbd. (8.—.)
Fischer, Ad., Streifzüge durch Formosa (10.—.)
Garbe, R., indische Reiseskizzen. 1889. (6.—.)
Goethe, Zeitalter d. dt. Erhebung 1807-15. (7.—.)
Hahn, L., Gesch. d. preuss. Vaterlandes. 1885. Origbd. (7.20.)
Hevesi, L., von Kalau bis Säkkingen. 1893. (4.—.)
Hillebrandt, A., Alt-Indien. Origbd. (5.—.)
Die Insel (Mappenwerk). 1. Jg. O.-M.
Klopstock, der Messias. 1. Aufl. Altona 1780. In 2 Lederbde. geb.
Kretschman, Kriegsbrieft. 1903. Neu. (5.—.)
Lehmann, Länder- u. Völkerkde. 2 Origbde. Neu. (15.—.)
Linde, Kaspar Hauser. 2 Bde. 1887. Neu. (15.—.)
Mushard, Denckmahl d. hochadelichen Geschlechter im Hertzogthum Bremen u. Verden. 1708. Schweinslederbd.
Noë, Bergfahrten. 1892. (4.50.)

Eduard Hampe in Bremen ferner:
 Nohl, Mozarts Leben. 1877. Origbd. (7.50.)
 Nöldeke, oriental. Skizzen. 1892. (7.—.)
 Nordenskjölds Vegafahrt. 1886. (5.—.)
 Paulus u. Stieler, aus Schwaben. 1887.
 (8.60.)
 Philippson, Friedrich III. 1893. (6.—.)
 Reiffenstein, Bilder zu Goethes Dichtung
 u. Wahrheit. Origbd. Neu. 1893. (18.—.)
 Scheffel, Reisebilder. 1887. (5.—.)
 Schroeter, für unser Heim! Origbd. Neu.
 (20.—.)
 Steffen, Streifzüge durch Grossbritannien.
 Origbd. 1896. (9.—.)
 Steub, aus Tirol. 1880. (3.50.)
 Stieler, Kulturbilder aus Baiern. 1893.
 (4.80.)
 — Lebensbilder a. d. Alpen. 1890. (5.40.)
 Sturtz u. Wangemann, Land u. Leute in
 Dtsch.-Ostafrika. In M. 1890. (12.50.)
 Thoma u. Thode, Federspiele. Origbd.
 Neu. (9.—.)
 Ward, 5 Jahre unt. d. Stämmen d. Kongo-
 Staates. 1891. (7.50.)
 Wirth, aus Übersee u. Europa. 1902. (7.—.)
 Wissmann, meine 2. Durchquerung Äqua-
 torial-Afrikas. 1890. (10.—.)
 Zsigmondy, Gefahren d. Alpen. 1887.
 Zweck, Litauen. Origbd. Neu. 1898.
 — Masuren. Origbd. Neu. 1900.

Wilhelm Knapp in Halle a. S.:
 Chamberlain, H. S., Richard Wagner. Geb.

Ed. Hölzel's Verlag in Wien:
 Hinrichs' Bucherverzeichnisse. (Halbjahrs-
 kataloge.) Jahrgänge 1874—1894.
 Gebunden in Pappband mit Titel.

Kath. Vereinsbh. „Unitas“ in Nürnberg:
 1 Hochland. Jahrg. 1. 2 kplt. geb. u.
 Jahrg. 3. 1. Bd. geb. (N 90.—.)
 Für N 40.—. Tadellose Exemplare.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
Koch, Eisenbahn- u. Verkehrsatlas v.
 Europa. (Wien 1905.) Origbd. Tadel neu.
Schroeder, Handb. d. Krankh. d. weibl.
 Geschlechtsorgane. 9. Aufl. Hbfzbd.
Hirschel, Compendium d. Geschichte d.
 Medizin. (Wien 1862.) Geb.
Tröltsch, Lehrb. d. Ohrenheilkunde.
 4. A. (Würzburg 1868.) Geb.
 Gebote gef. direkt erbeten.

N. Samosch in Breslau:
Debes-Kirchhoff-Kr., Schulatlas. 46. A.
 1904. Origbd. Tadellos neu! (5.— ord.)
 à 2.50. Bei Abnahme v. mindestens
 25 Expl. à 2.—.
 Eulenburgs Realencyklopädie. 3. Aufl.
 Bd. 1—23. Orig.-Hfrzbd. Sehr gut
 erhalten!
 — do. 2. Aufl. 30 Origbde.
 Zu jedem annehmbaren Preise.
 Gef. Gebote erbitte direkt!

Deutsches Druck- u. Verlagshaus in
 Berlin:
 Uhl, Unterrichtsbriefe für Buchhändler.
 2 Bde. Geb. Neu.

R. Baumann's Nachf. in Breslau I:
 Kunstwart. XI—XVIII. In Orig.-Bdn.
 Geb. Tadellos erhalten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Vöchting, Organbildg. d. Pflanzenreichs.
 *Lerner u. Holzner, Gerste.
 *Pulteney, Gesch. d. Botanik.
 *Immermann, Münchhausen. Bis 1840.
 *Postels et Ruprecht, Illustr. algarum.
 *Scheffner, m. Leben. 2 Tle.
 *Priapeia s. div. in priap. lusus.
 *Anmuth u. Würde, Dalberg zugeeignet.
 *Stirner, d. Einzige.
 *Gutzkow, Goethes Helden.
 *Müller, Wilh., verm. Schriften.
 *Goethe, Dichtung u. Wahrheit. 1818
 —1822.
 *Grillparzer. Alles bis 1825.
 *Lessing, Nathan. 1779.
 *Grabbe, alle Einzelwerke.
 *Bulthaupt, Dramaturgie.
 *Goltz, e. Jugendleben.
 *Ruge, neue Welt.
 *Laun, scherzh. Bagatellen.

Oskar Gerschel in Stuttgart, Kronprinz-
 strasse 32:

*Berliner Architekturwelt. Jg. 1 u. folg.
 *Fehleisen, Samml. d. wicht. Bestimmgn.
 f. d. Gelehrt- u. Realschul. in Württ.
 Auch einz. Hefte.
 *Kunstwart. Jahrg. 1—4 u. einz.
 *Maatz, d. kaufm. Bilanz u. d. steuerb.
 Einkommen.
 *Muthesius, d. engl. Haus. 3 Bde. u. e.
 *Schule d. Pharmazie. Bd. 3—5.
 *Tolhausen, span. Wörterbuch. 2 Bde.
 u. einz.

Mittler in Bromberg:
 *Lubarsch u. O., Ergebnisse. Kplt. oder
 einzeln.
 *Zeitschrift f. Tiermedizin. Neue Folge.
 Kplt. od. einzeln.
 *Monatshefte f. Tierheilkde. Neue Folge.
 Kplt. od. einzeln.

R. Mühlmann's Sort. in Halle a. S.:
 Paulsen, Einleitung i. d. Philosophie.
 Holleman, organ. Chemie.
 Lommel, Experimentalphysik.
 Grimm, griech.-lat. Wörterb. z. N. Test.

Hahn's Sort. in Leipzig, Universitätsstr. 3:
 1 Joly, techn. Auskunftsbuch 1905.

Alb. Röder in Barmen:
 Kloeden, Jugenderinnerungen.
 Horn, W. O., Erzählungen, illustr. von
 L. Richter.

F. A. Brockhaus in Leipzig:
 Zeitschrift für Philosophie u. spekulat.
 Theologie. VI—X.
 Zeitschrift für Philosophie und philos.
 Kritik. XX.
 Werke über Destillation von Tannenzholz
 zur Produktion von Terpentin, Holz-
 kohle etc.

A. Mejschke in Wien I:
 *Wagner, Lehrb. d. pol. Ökon. Sow. ersch.
 *Keilhack, Lehrb. d. Geologie.
 *Tschermak, Mineralogie.
 *Vega, siebenstell. Logarithm.
 *Ältere Apistica.
 *Brugman, kurze vergl. Grammatik d.
 indogerm. Sprachen.
 *Körting, lat.-rom. Wörterbuch.

E. Griebisch, Buch- u. Khdlg. in Hamm i. W.:
 May, Karl, Reiseromane. Alles.
 Viebig, Weiberdorf.
 Pallmann, Gesch. d. Völk.-Wand. II.

Paul Sollors Nachf. in Reichenberg i. B.:
 *Zeitschrift f. Schulgeographie, von Seibert-
 Rusch. Jahrgang 1905.

Rud. Merkel in Erlangen:
 Toussaint-L., französ. Unterrichtsbriefe.
 Kplt., event. Teil 2 apart.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Gegenbaur, vergl. Anatomie. 2 Bde.
 Gerlert, Hist. Nigrae Silvae 1783—88.
 Hesse, analyt. Geom. d. Kegelschn.
 Petersen, algebr. Gleichungen. 1878.
 The Studio. Bd. 1—4 u. einzeln.
 E. M. Arndt, Alles von u. üb. ihn.
 In Org.-Bd.

Wychgram, höheres Mädchenschulwesen.
 Mätzner, altengl. Sprachproben m. Wtb.
 Martialis, Epigramm. 1886.
 Bergk, griech. Liter.-Gesch. 4 Bde. 1872.
 Langenberg, E. M. Arndt. 1869.
 Maupassant, Nouvelles. Kplt.
 Ephemeris archéologique. Jg. 1903—04.
 Neumann, Kupfermünzen. 1856—72.
 Hahn, Campanologie, Uhr Glocken. 1802.
 Luersen, Farnpflanzen.
 Germain, Sophie, Oeuvres philos.
 Figuiet, Vie des savants illustr. Bd. III.

Joh. Haber in Duderstadt:
 *1 Alcantara, Hohenzollern. Geb.
 *1 Klotz, Ciceros philos. Schriften: de
 legibus, bearb. von Zumpt.
 *1 Geschichtsschreiber der deutschen Vor-
 zeit. Geb.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
 Brosius u. Koch, Schule d. Lokomotiv-
 führers. I—III.
 Riemann, Musiklexikon.

**Buchhandlung der Bremer Bürger-
 Zeitung** in Bremen:
 1 Stammier, R., Wirtschaft und Recht nach
 der materialistischen Geschichtsauffassg.

Bon's Buchh. in Königsberg i/Pr.:
 *1 Weltall u. Menschheit. Kplt. u. einz. Bde.
 *1 Archiv f. Ophthalmologie. 43, 2. 3.
 *1 — do. 44, 1.
 *1 Kunst für Alle. Jahrg. 1—20.
 *1 Bölte, wohin führt es? Kplt. ev. Bd. 2.
 *1 Garibert, Gedichte. Geb.

Otto Heyne Nachf. in Berlin:
 1 Meyer, Altertum. Bd. 2. (Cotta.)

Otto Fischer in Laibach:
 *Marko Polos Reisen. (Deutsch.)
 *Ibu Batutas Reisen.
 *Thomas aus Bunzlau, des alten Schäfers,
 Kuren an Pferden.
 Angebote direkt erbeten.

Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

Treitschke, Geschichte. 5 Bde.
Müller, preuss. Justizverwaltung. N. A. Justizministerialblatt 1899 u. f. Auch einz. Blätter f. Rechtspf. 1900.
Germershausen, Wegerecht.

Oscar Groetschels Bh. G. m. b. H., Gleiwitz:
*1 Lueger, Wasserversorgung der Städte. Angebote direkt!

Heinrich Kerler in Ulm:
*Oetinger, Evangelien Predigten u. Gedichte.
*Aristides, ed. Dindorf. I.

Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg
Kunst für Alle. XIII. Jahrg. Kplt. Brosch. oder geb.

Franz Deuticke in Wien I, Schottengasse 6:
*2 Binswanger, Hysterie.

*2 Leser, spezielle Chirurgie. 6 A.
*Enzyklop. d. mikroskop. Technik.

*Ehrlich, Anaemie. (Nothnagel. VIII.)
*Spalteholz, Atlas d. Anatomie. III. od. kplt.

*Noorden, Zuckerkrankheit. 3. A.
*Miller, Mikroorganismen d. Mundhöhle.

*Eulenburg, Realenzyklopädie. 3. A. Bd. 18. 21.

*Archiv f. Kriminalanthropologie. Bd. 2. Monatsschr. f. Psychiatrie. Bd. 11—14. Ev. Serie.

*Poestion, Island.
*Fux, Gradus ad Parnassum. Dtsch. v. Mitzler.

*Gompertz, Lebensauffassung.
*Taine. Alles. (Diederichs.)

Buchh. L. Rosner in Wien:
Bruckbräu, Schürzenrätsel. (1835.)

Baasch, Mamsellen un Jumfern Drievwarek. Hamburg 1861.

Georg & Co. in Basel (Schweiz):
*Crespinianus, Joh. (Spiessheimer), aus Schweinfurt, gest. in Wien. Holzschnitt-Porträt von C. M. C. Ca. 1520.

*Fennitzer, Joh. (auch Vennitzer), Messerschmied in Nürnberg. Kupferstich-Porträt.

*Freymon (-mann), Joh. Wolfgang, in Oberhausen. 1574. Porträt.

*Hering, A. V. †, Rechtsgelehrter, geb. zu Burhave, gest. zu Oldenburg. Porträt v. 1596.

*Kuenburg, Graf Polycarp, Bischof von Gurk u. Probst zu Salzburg. (1670?) Porträt, Kupferstich, Nave del., Wolfgang fecit.

*Kellner von Zinnendorf, Domherr in Augsburg. Kupferstich, A. Tilhelm ad viv. pinxit. Porträt.

Richard Härtel in Dresden, Mathildenstr. 46:
Silhouetten. Jederzeit alles!

Runge, ausgeschnitt. Blumen. 1843.
Schattenrisse edler Teutschen. 1783.

Quellwasser. Alle Jgge., mit Silh.

Friedr. Ebbecke in Bromberg:
*1 Ganglbauer, Käfer Mittel-Europas.

*1 Brefeld, Unters. a. d. Gesamtgebiete d. Mykologie. Auch einz. Hefte.

*1 Fryxell, Leben Gust. Wasas.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Journal f. prakt. Chemie. Alte u. neue Folge. Kplt. u. einz.

(A) Archiv f. Kriminalanthropol. I—V.
(A) Zeitschr. f. anorg. Chemie. Bd. 42-47.

(A) Chem. Centralblatt 1905.
(A) Entscheidgn. in Civilsach. Bd. 40-60.

(A) Saccardo, Sylloge fungor. Vol. 1—18. Kplt. u. Vol. 14 apart.

(A) Prechtl, Dioptrik.
(A) Mitteilgn. a. d. techn. Versuchsanst. zu Berlin 1884, 85.

(A) Monatsb. f. Musikgesch. 1901—05.
(A) Rosenthal, Incunabula typographica.

(A) Lubarsch-Ostertag, Ergebn. d. allgem. Pathol. I—IX, 1.

(A) Verhandlgn. d. dtsch. dermatol. Ges. II. VIII.

(A) Barthélemy, la syphilis.
(A) Jahresbericht f. neuere dt. Lit.-Gesch. Bd. 11.

(C) Jahrbuch d. Chemie. Jg. XI. XIV.
(C) Annales de géographie. Vol. 1—14.

(C) Bull. de la soc. chimique: Repert. 1858—63.

(C) Friedberg, Corpus juris canonici.
(C) Hinschius, Kirchenrecht.

(C) Schröder, dtische Rechtsgeschichte.
(C) Loening, dtchs. Kirchenrecht.

(C) Jaffé, Regesta Pontificum.
(C) Potthast, Regesta Pontificum. 1198-1304.

(C) Ficker, Forsch. z. Reichs- u. Rechtsgesch. Ital.

(L) Brandis, Gesch. d. griech.-röm. Philos.
(L) Gierke, Humor im dtchn. Recht.

(L) Stoerk, Methodik d. öffentl. Rechts.
(L) Beyschlag, Leben Jesu.

(L) Carlyle, Friedrich d. Grosse.
(L) Klaussner, Missbildungen.

(L) Kümmel-K., Missbildungen.
(L) Joachimsthal, angeborene Verbildungen.

(L) Kirmisson, Krankh. angebor. Ursprungs.
(L) Förster, Missbildungen.

(L) Lorenz, Rückgratsverkrümmungen.
(L) Vulpius, Sehnenüberpflanzung.

(L) Bum, Massage u. Heilgymnastik.
(L) Wide, medicin. Gymnastik.

(R) Kaerger, Landwirtschaft. Bd. 1.
(R) Dernburg, Pfandrecht.

(R) Georges, deutsch-lat. Wörterb. Gr. A.
(W) Vortmann, Analyse organ. Stoffe.

(W) Rentzmann, numismat. Wappen-Lex.
(W) Juvenalis, v. Friedländer.

(W) Euripides, Hippolytos, v. Wilam.-M.
(W) Mommsen, Feste d. Stadt Athen.

(W) Vierteljahrsschr. f. öff. Gesundheitspflege. Bd. 37. (1905.)

(W) Hoff, Vorles. üb. theoret. Chemie.
(W) Kerner, Pflanzenleben. 2. A.

(W) Dewall, Strandgut.

Rosberg'sche Bh. Jäh & Schunke in Leipzig:
*Entscheid. d. R.-G. in Civils. Kplt. u. einz.

*Entscheid. d. Ehrengerichtshofes f. Rechtsanwälte. XI u. folg.

Theodor Leibing in Leipzig:
*Schlottmann, Komp. d. bibl. Theologie.

Spry, History of Odd-Fellowship.

Rudolf Hengstenberg in Karlsbad:
du Prel, Philosophie der Mystik.

Creutz'sche Buchh. in Magdeburg:
*Neue dtch. Rundschau. Ältere Jgge.

*Kosmos, Zeitschrift. 1904. (Stuttg.)
*Riehl, philos. Kritizismus.

*Cuvier-Val., Histoire natur. de poisons.
*Wiese-Kübler, Schulverordnungen.

Hannemann's Bh. in Berlin SW. 12:
*Besser, Bibelstunden.

*Quandt, d. frohe Botschaft.
*Eberlein u. Bunke, homilet. Handb.

Entscheidgn. d. Oberverwaltungsger. in Staatssteuersachen.

*Planck, Bürgerl. Gesetzb. Bd. 1.
Stoepel, Gesetz-Codex. Suppl. 1882. 83.

*Hildebrandt, Stammbuchblätter d. norddeutschen Adels.

*Meyers Handatlas, m. Register.
Brachvogel, Ludwig XIV.

*Tieck, Phantasmus.
*Kiesewetter, Geschichte d. Occultismus.

Bd. 1. Geb.
*Fischer, Herm., Werkzeugmasch. Bd. 1.

*Pavloff, Atlas amerikan. Stahlwerkseinrichtungen.

*Koerger, Landwirtschaft u. Kolonisation in Amerika.

Scheitlins Buchh. Nachf. L. Kirschner-Engler in St. Gallen:

*1 Ortloff, gerichtl. Beredsamkeit. Geb.
*1 Daubenspeck, Referat, Votum u. Urteil. Geb.

Neueste Aufl. — Angebote gef. direkt.

Ludwig Rosenthal's Antiq. in München:
*Vernon. Le prime 4 edizioni di Dante. (Facsimile.) London 1858.

*Genelli. Umriss zu Dante.
*Dante. Div. comed. Venezia 1784, Bologna 1819/21 (Macchiavelli), Daelli 1864 (Bibl. rara Bd. 41—43).

*Sammlung v. Entscheidungen d. Verwaltungsgerichtshofs. Bd. 26. Jahrg. 1905.

*Bücher in walischer Sprache u. über Wales.
*Schlickeysen. Erklärg. v. Abkürzg. auf Münzen. N. A.

*Crane, T. F. Illustr. stories from the sermons of J. de Vitry.

*Lecoq de la Marche. Anecdotes hist. d'Etienne de Bourbon. Paris 1877.

*Frankfurtensia.
*Portraits d. Familie Radzivil.

Almanach de Gotha 1806, 1807, 1808, 1809, 1814, 1815, 1816.

*Bach, C. Ph. E. Die Israeliten in d. Wüste. 1775.

Burgersdijk & Niernans in Leiden:
*1 Michel, Rembrandt.

*1 Ranke, der Mensch. 2. Aufl.
*1 Mayer, O., dtchs. Verwaltungsrecht.

A. Appun's Buchh. in Bunzlau:
Doré, Bibel. In 2 Bdn. Ausgabe f. Protestanten. Geb.

J. Deubner in Riga:
Edelmann, Joh. Christian, Moses mit aufgedecktem Haupt.

Angebote auch über alle übrigen Werke des Verfassers!

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Vischer, Studien über Kunst.
Coraggioni, Münzgesch. der Schweiz.
Agruni, volkstüml. Poesien Italiens.
Muther, französ. Malerei.
Berling, Hofbuchbinder Jac. Krause.
Goethes Briefe. Hrsg. v. Stein.
Goldschmidt, Lübecker Malerei.
- Süddeutsch. Antiquariat** in München:
*Adler, Gesch. d. 1. sozialpolit. Arbeiterbew.
*Baumeister, Denkm. d. klass. Alterth.
*Blass, attische Beredsamkeit. 2. Aufl.
*Ehrenberg, Zeitalter der Fugger.
*Goltz, Gesch. d. deutsch. Landwirtsch.
*Handb. der Frauenbewegung.
*Hausindustrie, Die deutsche.
*Hlubek, Landwirtsch. d. Herzogth. Steiermark.
*Poschinger, Bankwesen u. Bankpolitik in Preussen. Kplt. u. einz.
*Philippovich, Grundr. d. polit. Ökonom.
*Sombart, d. moderne Kapitalismus.
- A. Buchholz** in München.
*Ottonis episcopi Frisingensis Chronicon, ed. Wilmans. 1867.
*Bücher, Aufstände d. unfreien Arbeiter. 1874.
- Preuss & Jünger** in Breslau:
*Toussaint-Langensch., ital. Unterrichtsbr.
*Schmaus, pathol. Anatomie.
*Helferich, Frakturen.
- K. F. Koehler Sort.-Kto.** in Leipzig:
Handwörterbuch d. Versich.-Wesens, v. Baumgärtner.
Assekuranz-Jahrbuch. Bd. 1. 8—10. 18. 20. 23 oder vollst. Serie.
Irgend 1 norddtschr. Volkskalender f. 1868.
Zeitschrift f. ges. Versich.-Wissenschaft 1900—05.
Gutzeit, Wörterschatz d. dtchn. Sprache Livlands. Kplt.
Siebeck, Gesch. d. Psychologie. Teil 1.
Strasburger, Lehrbuch d. Botanik. 7. Aufl. 1905.
- M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I/6:
Annals of Surgery. Aug. 1898, event. den kpltt. Band.
Waldeyer, das Becken.
Meister der Farbe. I/II.
Simplicissimus-Album. Heft 1. 2. 7. 8.
Miklosich, Lexicon palaeoslovenico-graecolatina.
Weil, soziale Hygiene.
Geiger, Renaissance u. Humanismus. Aglaia 1818, 1822.
Cotta, Nero, Beethoven, Puschkin (italien. Theaterstücke).
- Otto Borggold** in Leipzig:
*Jurist. Monatsschrift 1888—99.
Hagenbach, theol. Encyklopädie.
Ahlfeld, evang. Pred.
Gunkel, Genesis.
Preiswerk, Lehrbuch u. Atlas d. Zahnheilkunde.
Ohly, Pniel. 1.—4. Bd.
- Coburg'sche Buchh.** in Rendsburg:
Toussaint-L., französ. Unterr.-Briefe.
- R. Baumann's Nachf.** in Breslau I:
Forel, d. sexuelle Frage. Geb. 9.50 ord.
Ramiro, Catalogue de Rops.
Boos, rheinische Städtekultur.
Engelmann, Chodowiecki.
Nietzsche, ges. Briefe.
- M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I/6:
Jacobi, Briefe an Bouterweck.
Jacobi, Werke. 6 Bde. Lpzg. 1812/25. — auserlesener Briefwechsel. 1825/27.
Aus Knebels Briefw. m. s. Schwester. 1858.
Knebels literar. Nachlass.
Keller, Gedichte. 1883.
Meyer, C. F., Balladen. 1867.
— Romanzen. 1870.
Goethe-Jahrbuch. Kplt.
Lehmann, Goethes Sprache.
Knauth, von Goethes Sprache.
- G. Hess** in München, Karlstrasse 27/I:
*Thienemann, Ridinger.
*Voltaire. Alles von ihm in deutscher Übersetzung.
*Interessante Exlibris jeder Art.
- Weller's Buchh.** in Bautzen:
Beckers Weltgeschichte. Neuere Aufl.
Engler u. Prantl, Pflanzenfamilien.
Jäger, Gymnastik d. Hellenen. 1850.
- Lampart & Comp.** in Augsburg:
*Stilgebauer, Götz Krafft.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
*Dahn, Walhall.
*Fechner, Nanna.
*Sievers, Asien.
*Koser, Friedrich d. Grosse.
*— Friedrich d. Grosse als Kronprinz.
*Treitschke, deutsche Gesch. Kplt. u. einz. Bde.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
*Unser Bayerland. Prachtwerk. (Lpz., Wüst.)
- R. Kühn** in Berlin:
*3 Dalen-Lloyd-Langenscheidt, englische Unterrichtsbriefe. I u. II. Neu.
- Lucas Gräfe** in Hamburg:
1 Harnisch, vom Stadtmäuschen u. Feldmäuschen.
- William Dieball** in Cassel:
*Windscheid, Pandekten. 7. Aufl. 1897.
*Exercitium pietatis, von Joh. Heermann. Leipzig 1663.
- Sachse & Heinzelmann** in Hannover:
*Fleyri-Bley, Purpurschnecke.
Opera Hopferiana. Um 1700.
*Kramer, Trojaburgen Nordeuropas.
*Velh. & Kl.'s Monatshefte. 19. Jg. H. 4.
- G. Zimmermann** in Nürtingen a/N.:
*Meyers Konv.-Lex. 5. A. 21 Bde. Hfz.
*Buch d. Erfindgn. 9. A. 10 Bde. Hfz.
*Generalstabswerk 1870/71. 8 Bde.
*Kürschners Lex. d. dtch. Rechts. Hfz.
*Andrees Handatlas. 4. Aufl. Hfz.
- Coppenrath'sche Bh.** in Münster (Westf.):
*Packard, Textbook of entomology.
*Bronn, Klassen u. Ordaungen d. Tierreichs. Bd. 5, Abt. 1/2. Bd. 6, Abt. 4.
- A. & O. Schedin** in Lund:
Literat. üb. Semasiologie (Bedeutungslehre).
- Hermann Bahr, Juridisches Antiquar.** in Berlin W. 9, Linkstr. 43, I:
*Schneider, Landeskultargesetzgebung d. Preuss. Staats. 1879—82.
*Entscheidungen d. Oberverwaltgsges. in Staatssteuersachen. 1—11.
*Schlegel, kurhannov. Kirchenrecht.
*Entwurf, revid., d. Partikularrechte der zu Westphalen gehör. Standesherrschaften. Berl. 1837.
*Keller, Strafprozess-Ordnung.
*Bernouilli, Handb. d. Populationistik. 1841.
- Leo Liepmannsohn. Ant.** in Berlin:
*Vidal, la Lutherie et les Luthiers.
- Benziger Brothers** in Cincinnati, Ohio:
*1 Chrysologus. Alle Jahrgge. Kplt. geb. Angebote direkt.
- S. Hirzel** in Leipzig:
Lipps, Grundthatsachen des Seelenlebens. Bonn 1883.
- B. Westermann & Co.** in New York:
Association française pour l'avancement des sciences. Session I: 1872 bis Sess. 33: 1904.
Bibliotheca mathematica. (Engström). Jg. 1: 1884 bis 3. Folge, Bd. 5: 1905.
Bruch, Sch. u. G., Bryologia Europaea. 6 Bde. mit Suppl.: Schimper, Musei Europ. novi.
Jahresbericht d. german. Philol. 1880-99.
Klinik, Berliner. Jahrg. 1—17. (H. 1-210.)
Rau, Gesch. d. Entw. d. menschl. Geistes. 1882.
Richter, evangel. Kirchen-Ordnungen.
Strzygowski, Orient oder Rom.
Verhandlg. d. Konferenz f. internat. Erdmessung 1875—1903.
— u. Mitteilgn. d. Siebenb. Vereins für Naturwissensch. I.
- F. J. Reinhardt** in Fulda:
Knöpfler, Lebrb. d. Kirchengeschichte.
- H. Zeidner**, Buchh. in Kronstadt i. U.:
3 F. C. v. H., Gefechtsausbild. d. Infant.
1 Gr. Generalstab: Stud. z. Kriegsg. u. Takt.
1 Card. v. Widdern, d. kleine Krieg.
1 Puhollo, Kraliček, Taktikaufg. 1—12.
1 Generalstabsoff., Stud. üb. Vorposten.
2 Dworzak, erläut. Beitr. z. Schiessinstr.
1 Revolutionskrieg in Siebenb. 1848-49.
1 Zschokkes Werke. Billigste Ausg.
1 Taxil, Léo, Corrupt. fin de siècle.
1 Brockhaus' gr. Konvers.-Lex. Bd. 7 u. Suppl.-Bd. L. A.
1 Nansen, in Nacht u. Eis. 3 Bde.
1 Meyers gr. Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt.
- Max Harrwitz** in Berlin W. 35:
Supplement zu Brunet, Dict. de géogr.
Schoppe, A., Götter d. Nordens. 1832.
Märchen- u. Sagenbücher, alte.
Salome. Illustriertes dazu.
- Zangenberg & Himly** in Leipzig:
Weltall u. Menschheit. Kplt. Geb.
- Ernst Hühn** in Cassel:
Otte, Geschichte der roman. Baukunst.

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:
 Dan. Berckringer (Jurist u. Philosoph, ca. 1650). Alles von ihm. Lateinisch u. deutsch.
 Bodmer, poetische Gemälde. 1741; — Briefwechsel v. d. Natur etc. 1736; — von d. Wunderbaren in d. Poesie. 1740.
 *Brentano, Cl., Schriften. Bd. 6—9, auch einzeln.
 *Fouqué, ausgewählte Werke.
 *Goethes Werke. Weimarer Ausg. Einz. Abtlgn.
 *Hamilton, auserles. Werke, v. Jacobs. 1807.
 *Herder, Adrastea. 6 Bde. 1801—03.
 *Jonas, Chr. Gottfr. Körner. Biogr. Nachr. Carl Löwe (Balladenkomponist). Alles von ihm.
 Meissner, C. W., die Geister. 4 Bde. — neue 1001 Nacht (v. Chavis u. Cozotte) übers. 5 Bde.
 Paucker, d. Lied v. d. Heerfahrt. Igers. Rückert, fünf Märlein. Coburg (1813?)
 Schiff, Dav. Höllenbreughel.
 Soden, J. v., Liliput.
 Spiess, meine Reisen durch Paläste d. Freude; — Maria Stuart.
 Voss, J. v., 1001 Nacht d. Gegenwart. 4 Bde.; — die Sternenkönigin; — Begebenheiten e. Markedenterin.
 Vulpius, Ritter Gabrino; — Abenteuer d. Ritter Palmendes.
 Wachsmann, Erzählungen u. Nov. Bd. 2. (Verlobung; — Cäcilie Stuart; — Gustav Adolfs Tod.) 1830.
 Walpole, G., Burg von Otranto. (Berl. 1794.)
 Yorck v. Wartenburg, veränderte Zeiten.
 *Hartard v. Hattstein, Hoheit des teutschen Reichs-Adels. 3 Bde. Fol. 1751.
 Elisabeth Charlotte. Anekdoten v. französ. Hofe. Strassb. 1789.
 *Jäger, Weltgeschichte. (3.—5. Aufl.)
 *Janssen, Selbstbiographie des Grafen zu Stolberg.
 *Rumohr, italien. Forschungen. 3 Bde. od. Bd. 3 apart.
 *Rhode, Psyche.
 Bühnenrepertoire d. Auslandes. Jg. 1847.
 Klein, Geschichte d. ital. Dramas. — (Bd. 4—7 d. Gesch. d. Dramas.) Kplt. od. Bd. 1 allein.
 *Merck, Joh. Heinr., Briefe von u. an ihn. 1838.
 Paul u. Braunes Beiträge z. dtchn. Litt. Bd. 10.
 Thiemann, deutsche Litteratur u. ital. Kritik. 1886.
 Wolff, O. L. B., Geschichte d. Romans.
 Kästner, kleines Bilder-A-B-C. Leipz. 1827.
 Lüdemann, W. v., Petersburg, wie es ist. Dresden 1830.
 Peripatetiker d. 18. Jahrh. Wanderungen zweyer Aufklärer. 3 Tle. 1796.
 Wilamowitz-Moellendorff, Observationes criticae. — Zukunftsphilologie.
 *Schwartz, histor. Nachlese zu denen Geschichten d. Stadt Leipzig.

Adolf Weigel in Leipzig, ferner:
 *Dietmann, Priesterschaft d. Churfürstenthums Sachsens. Kplt. od. Bd. 2 u. 5.
 Bohemus (Böhme, Behemb), Pastor in Lauban. Alles von ihm u. über ihn.
 Schultze, Friedr. u. Christ. Gottlob. Alles von den Theologen dieses Namens bes. auch Leichenpredigten etc.
 Henzen, J. C. G., Verzeichn. veterinär. Bücher etc. 1771. Nachrichten dazu. 1785.
 *Dürers Handzeichnungen. Gr.-Fol. Nürnberg. 1871.
 *Schmeller, bayrisch. Wörterb. 1. u. 2. A.
 *Ridinger, Pferdekuren. Thienemann. 599—604.
 *Simplicissimus. Jahrg. 1—3.
 *Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jahrg. 2 in Heften. A. einz. Hefte.
 *Kosmos. Naturw. Zeitschr. Jg. I. 1904.
 *Münch. Mediz. Wochenschrift 1906. No. 5 ap. oder 1. Qu.
 *Liebigs Annalen. Bd. 315—320. Auch einz. Hefte d. Bde.
Ottosche Buchhdlg. in Leipzig:
 Goth. Hofkalender 1905. 1906.
 Goltz, landw. Taxat.-Lehre. Nur 3. A. — Betriebslehre. Nur 3. Aufl.
 Niemann, Geheimnis d. Mumie. (Velh. & Kl.)
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.
 Karamsin, russ. Geschichte. (Russisch.)
 *Theatralmanach 1866.
J. Max & Co. in Breslau:
 *1 Scheff, Zahnheilkunde.
 1 Duhamel, analyt. Mechanik.
 1 Gute Kamerad. V.
 1 Bumm, Geburtshülfe.
 1 Stahr, A., Lessing.
 1 Lermolieff, kunstkrit. Studien. I. II.
M. Hauptvogel in Gotha:
 *Rost, J. W., würzburg. Münzen u. Medaillen. Ca. 1832.
 Literatur üb. d. Krieg 1806.
 Treuenfeld, Auerstedt u. Jena. 1893.
 *Swift-Übersetzungen, bes. v. Gullivers Reisen. 1727. 1728. 1731. 1733. 1739. 1746. Bitte vorzumerken.
Albert Neubert in Halle a. S.:
 Arndt, Wilh., Schrifttafeln zum Gebrauch bei Vorlesungen. 2 Bde.
 Busch, D., Graf Bismarck u. s. Leute währ. d. Krieges m. Frankreich. Bd. 1. (L., Grunow.)
Schuster & Bufleb in Berlin W. 30:
 Deutsche Bauzeitung 1905. I. Sem.
 Wagner u. B., Panorama Alt-Rom.
 *Hdb. d. Ingen.-W. III, I, 1 (Voruntersuchgn.) 3. Aufl.
 Mennel, Königsphantasien. M. Kunstbeil.
 Wex, Hydrodynamik.
 Day, Windows.
 Helmholtz, physiol. Optik. 1888.
 Paukert, Zimmergotik.
Ernst Hühn in Cassel:
 Otte, Handb. d. kirchl. Kunstarchäologie d. dtchn. Mittelalters.
Ed. Altmann in Gablonz:
 1 Brockhaus' Konv.-Lex. N. r. Jub.-A.

Moritz Spiess in Marburg:
 *Georges, dtch.-lat. Wrtrb. 2 Bde. Geb.
Deuerlich in Göttingen:
 Grimm, deutsche Sagen.
 Gröber, zur Volkskunde aus Concilienbeschlüssen. 1894.
 Gervasius v. Tilbury, Otia imperialia, ed. Leibniz.
 Cassel, Weihnachten. 1861.
 Statist. Jahrb. f. d. dtche. Reich 1880.
 Vierteljahreshefte z. Statist. d. dtchn. Reichs 1894, Heft 3 u. 4. 1902, H. 3.
 Bibliothek d. Gehe-Stiftung. Bd. 2.
 Untersuchungen d. Lage u. Bedürfn. d. Landwirtsch. in Elsass-Lothr. 1884.
 Vigfusson, Corpus poeticum boreale. 2 vol.
Dieterich's Antiquariat in Göttingen:
 *Wülker, Gesch. d. engl. Lit.
 *Voretzsch, Einf. i. d. Stud. d. altfrz. Spr.
 *Codex Pommer. diplomatic.
 *Wattenbach, Deutschlds. Gesch.-Quellen. Bd. 1 u. 2.
 *Spalteholz, anatom. Atlas. III.
 *Holthausen, altsächs. Elem.-Buch.
 *His, anatom. Nomenklatur N.-A.
 *Braune, althochdt. Gramm. Mehrf.
 *Henle, Anatomie. Text u. Atlas. 1901.
W. Jahraus (Otto Pezoldt) in Karlsruhe i. B.:
 *Keim, Celsus' wahres Wort.
Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
 Komplette Reihen und einzelne Bde.
 *Büttner, Anhalts Bau- u. Kunstdenkm.
 *Kunstdenkmäler von Baden.
 *Kunstdenkm. d. Kgr. Bayern.
 *Bau- u. Kunstdenkm. v. Braunschweig.
 *Bau- u. Kunstdenkm. v. Hanau.
 *Kunstdenkm. d. Prov. Hannover.
 *Kunstdenkm. im Grossh. Hessen.
 *Zingeler, Bau- u. Kunst. in Hohenzollern.
 *Flottwell, Bau- u. Kunst. in Magdeburg.
 *Schlie, Kunst- u. Geschichtsdenkm. in Mecklenburg.
 *Bau- u. Kunstdenkm. v. Oldenburg.
 *Baudenkmäler der Pfalz.
 *Darstellg. der Bau- u. Kunstdenkm. d. Kgr. Sachsen.
 *— do. d. Provinz Sachsen.
 *Haupt, Bau- u. Kunst. v. Schleswig-H.
 *Kunst- u. Geschichts. v. Westfalen.
 *Paulus, Kunst. v. Württemberg.
Robert Peppmüller in Göttingen:
 *Buchwald, Technik d. Bankbetriebes.
 *Holthausen, altsächs. Elementarbuch.
Robert Lübecke, Ant. in Lübeck:
 *Brehm-Schoedler-Schmidlein, Tierleben.
 *Allg. Naturkunde. (Bibl. Inst.) Alles.
 *Jäger, Weltgeschichte.
 *Goethesche Schriften. 1987—90. VII.
 *Baker, Emin Pascha. (Englisch.)
 *Marlitt, Lessings Laokoon.
 *Deecke, lübeckische Sagen.
 *Marpurg, Beiträge z. Musik. I.
 *Spengler, Pilgerstab. Alte Ausg.
 *Helmholtz, Vorträge u. Reden.
Zipperer-Goetz in München:
 *1 Casanova. Bd. 2. 4. 7. 8 apart. 1. dtche. Ausgabe v. Schütz. Brockhaus.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Banker's Magazine. I—XII.
Belidor, Architecture hydraulique. IV. 1790.
Browne, Armour and its attack by artillery. 1887.
Bulletin of the California State Mining Bureau. No. 19. 20.
The Critic. May 1900.
Electrical world and engineer. I. II.
Engineering world. I, 1. 2.
Inland Architect. XXIX, No. 1. XXXVII—XLII Index. XLII, No. 4. 5. XL.
Transactions of the Institutions of engineers in Scotland. I. 1857/58.
Annual reports of purification of sewage of the Borough of Heywood 1900-06.
Letts, Annual reports on the scheme of purification for Belfast.
Annual reports of the Rivers Commission of the City of Manchester 1900. 1902-6.
Rivers Department Expert's report on the treatment of Manchester sewage 1899.
Report on sewage disposal of the City of Seeds 1900. No. 7.
Naval Annual. Kplte. Serie bis 1890.
Treatment of sewage of Borough of Oldham 1901.
Procter, Leather industries.
Railway and locomotive engineering. XVI, 2.
Bulletin de la société industrielle de Mulhouse. XXX. XXXIII. XXXVIII. XLI. XLIII. XLV.
Telephone Magazine. XIX No. 124/125.
Report on the production of the precious metals for 1903 publ. by U.S. Mint.
- Emil Wiebe** in Lyck, Ostpr.:
*Simrock, Handb. d. dtsh. Mythologie.
*Preuss u. V., Kinderfreund. Ev. Ausg. von ca. 1866.
- A. Hartleben** in Wien:
*Schwarz, Ldw., Originalentwürfe für d. Leinen- u. Baumwollindustrie.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Heinsius, Bücherlexikon 1700—1892.
Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1891—1900.
Kaysers Bücherlexikon 1891—1902.
Ersch, la France littéraire. 5 Bde. 1797—1806.
Barbier, Dictionnaire des ouvrages anonymes et pseudonymes. 2 Bde.
Brunet, Manuel du libraire. 5 Bde. u. Suppl. 2 Bde.
Jordell, Catalogue annuel de la librairie française 1893—1905.
Lorenz, Catalogue général de la librairie française 1840—1899. 16 Bde.
Quérara, la France littéraire 1827—49. 18 Bände.
Table alphabétique et systématique de la Bibliographie de la France 1811—84.
Archiv für Kriminalanthropologie und Kriminalistik. I—X.
- C. Marowsky** in Minden i. W.:
*Weltall u. Menschheit. Bd. 5. Geb.
- F. B. Auffarth** in Frankfurt a. M.:
Asgart u. Mitgart, v. Fischbach.
Beyer, im Pharaonenlande.
- Ferdinand Schöningh** in Würzburg:
Amberger, Pastoraltheologie. 3 Bde.
Werner, Gesch. d. kath. Theologie.
Georges, gr. lat. Wörterb. 4 Bde. (bezw. 2 Teile).
Hungari, Dichterfrühling.
Spee, Jugendbuch.
Sailer, Pastoraltheologie.
Scheeben, Dogmatik.
- B. H. Blackwell**, 50 & 51, Broad Str. in Oxford:
Scriptores erotici Graeci (Teubner).
Prantl, Gesch. d. Logik im Abendlande.
Winckelmann, Fragm. Cynicorum. Zürich 1842.
Deycks Megaricorum doctrina. Bonn 1827.
Paulitschke, Ethnographie von Nord-Ost-Afrika.
Apollonius Rhodius. Schneider.
Dindorf, Lexicon Aeschyleum.
Dio Cassius, ed. Boissevain.
- A. Hess** in Elberfeld:
Bredig, anorgan. Fermente.
Tönnies, Hobbes.
- Kogler'sche Buchh.** in Siegen:
*Karsten, Grundr. d. dtsh. Bergrechtslehre. 1828.
Angebote nur direkt.
- A. & O. Schedin** in Lund (Schweden):
Lange, theolog.-homilet. Bibelwerk.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
*Aristophanes, Lysistrata, v. Beardsley.
*Kugler-Menzel, Friedr. d. Gr.
*Kant, ges. Werke.
*Ver sacrum; — Ars nova.
*Beethovens Totenmaske. Reprod.
*Masius' Rundschau f. Versich. 1850-54. 1875—78. 83. 86—88.
*Boerne, Werke. Bd. 15—17.
*Kunstwart. Jahrg. 9—12.
*Egede, Nachr. v. Grönland.
*Simrock, Quellen d. Shakespeare.
- Jacques Rosenthal**, München, Karl-Str. 10:
Held, Joh., Historica enarratio de gymnasii Aegidiani origine etc. Nürnberg 1673, M. Endter. (Zusammen mit Saubert, Pietatis et iustitiae restitutio ex scholis.)
- Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant.**, München:
*Brentano, Arbeitergilden. Mehrere Expl.
*Joessel, Anatomie. Bd. 1 u. 2.
*Engelmann, Bürgerl. Gesetzbuch.
*Friedreichs Blätter f. gerichtl. Medicin. Jahrg. 1—33.
*Lipps, Psychologie.
*Goldtammers Archiv f. Strafr. Kpltte. Serie.
*Herkner, oberelsäss. Baumwollindustrie.
*Stübel, Vulkanberge von Colombia.
*Forel, les fourmis de la Suisse.
*Battandier et Trabut, Flore d'Algérie.
*Malzine, la flore mexicaine aux environs de Cordoba.
- A. Spiro** in Posen:
Friedländer, Sittengeschichte.
Kraemer, IX. Jahrh. Bd. IV. Preisw.
- Ernst Hühn** in Cassel:
Eichrott, L., Gedichte.
- Gebr. Grundgeyer** in Rostock:
*Gesenius, hebräisches u. aramäisches Handwörterbuch.
- Schatz'sche Buchh.** in Duisburg:
*1 Stenglein, Lexikon des deutschen Strafrechts. Kplte. mit Suppl.
- L. Wilckens** in Mainz:
*Archiv f. Strafrecht u. Strafprozess, von Goldammer.
- Carl Kühler** in Wesel:
*Platen, Naturheilverfahren. Neueste Aufl.
- Kath. Vereinsbuchhandlung „Unitas“** G. m. b. H. in Nürnberg:
1 Breviarium Romanum. 4 vol. Brosch. Die Auflage soll nicht älter als 1896 sein.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
*Thieme, Ortslexikon f. d. Fürstent. Schwarzburg.
*König, Genealogie d. Hauses Schwarzburg.
*Helmrich, Schwarzburg. Landeskunde.
*Affelstedt, Bau- u. Kunstdenkm. von Schwarzburg. Bd. 1.
*Meissner, Stadt Gera.
*Hesse, Arnstadts Vorzeit.
*Burkhard, Urkundenb. d. Stadt Arnstadt.
*„Herold“ 1900, 01.
*May, Kurfürst Albrecht II. 2 Bde.
*Schum, Kardinal Albrecht in Holl. 1878.
*Muratorius, Liturgia romana. 1748.
*Gaedertz, aus Reuters jung. u. alt. Tagen.
*Homer, Ilias, v. Ameis-Hentze.
- H. O. Sperling** in Stuttgart:
*Grube, geogr. Charakterbilder. Geb.
*Gartenlaube 1800 u. 1901.
- Leipziger Buchdruckerei A.-G.** in Leipzig:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
- Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
*Planck, B. G.-B. Bd. 1—3. 1/2. A.
*Simplicissimus 1905.
*Lustige Blätter 1902 u. 1903.
*Jugend 1904. 1905.
*Neumann, B. G.-B. 3. Aufl. 3 Bde.
*Eucken, geistige Strömungen.
*— d. Wahrheitsgehalt.
*Jäckel, Satz d. zureichend. Grundes.
- Jos. Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:
*Haushofer, der ewige Jude. 1886.
*Archiv für Literaturgeschichte. Bd. 1. 2. 11 u. f.
*Miklosich, Lexicon palaeo-slovenico-graeo-latinum.
- Friedrich Cohen** in Bonn:
*Lesage, Gil Blas. Pforzheim 1839.
*Hebbel, Briefwechsel m. Freunden u. Zeitgenossen.
*Gühr, d. heiligen Sakramente d. kath. Kirche.
*Mörike, — Keller, — Uhland, — Grillparzer, — Hebbel, — Klinger, — Kleist, — Heine. Alles in ersten Ausgaben. Bei mässigen Preisen gute Aufträge sicher.
*Brunner, Forsch. z. Gesch. d. deutsch. u. franz. Rechts.
*Nöldeke, Leben Muhammeds. 1863.
- Franz Grunert Sep.-Cto.** in Berlin:
*Seuffert, Künstlerlexikon.
*Heller, Monogrammenlexikon.

Carl Spielmeyers Nachf. in Göttingen:
1 Bolzano, Übers. d. Wissenschaftslehre u. d. Religionswissensch.
1 — Versuch e. obj. Begrdg. d. Lehre von der Zusammensetzg. der Kräfte.
1 — Vers. v. d. Begr. d. Lehre v. d. 3 Dimensionen d. Raumes.
1 Kempner, Friederike, Gedichte.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Dietz, Frankfurter Bürgerbuch.

Max Perl in Berlin, Leipziger-Str. 89:
*Der Reichsanzeiger od. allg. Intelligenzblatt 1801—1821. Kpltte. Jahrgge. u. einz. Nrn.

*Isis, v. Oken, 1819—22. Einz. Nrn.
*Polit. Journal n. Ang. v. gelehrten u. and. Sachen. 1781—1823.

*Museum d. Neuesten u. Wissenswürdigsten 1814—18.

*Schlesische Provinzialblätter 1802—29.
*Le Spectateur du Nord, journ. pol. Ham-
bourg 1797—1802.

*Magazin d. europ. Staatenverhältnisse 1797. Einz. H.

*Annalen d. nordd. Bundes etc. 1868-70.
*Archiv d. nordd. Bundes. Alles.

Von obigen Zeitschr. suchen wir vollständ. Bde., gröss. Serien, einz. Nrn. u. bitten alles anbieten zu wollen. — Erfolg sicher.

*Marokko. Alles Neuere, auch engl. u. frz.

Ries & Erlor in Berlin:
Richter, Friedrich, Geschichte des dtsh. Freiheitskrieges 1813—15. Berlin 1838, Selbstverlag.

Kanitz'sche Buchh. in Gera:
*1 Schurtz, Urgesch. d. Kultur.

K. André'sche Buchh. in Prag:
*Stahl u. Eisen. Jg. 81—86.
*Jókai, Roman d. künft. Jahrh.
*Kompass. Finanz-Jahrb. 1903, 05.
*Physikalische Zeitschrift 1905.

Mayerhofer, polit. Verwaltg. 5. A. Stets.
Kürschners Nationalliteratur. Bd. 1—20.
Hfrz. Auch einzeln.

Das österreich. Recht.
Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste A.

Ewald Scholz Nachf. in Liegnitz:
*1 Passarge, Buschmänner.

Stark'sche Buchh. in Karlsbad:
*1 Marshall, Tiere d. Erde. Bd. 1—3. Geb.

Gropius'sche Buchh. in Berlin W. 66:
Génie civil. Bd. 48. 49.

Stat. Jahrbuch f. d. D. Reich. 1902.
Mitteilungen über Artillerie- u. Genie-
wesen 1905.

Eisenbahntechnik der Gegenwart. Alle Bde.
Zeitschrift für Berg-, Hütten- u. Salinen-
wesen. Bd. 4. 6. 7. 15. 20. 21.

Zeitschrift für Bauwesen 1896.
Gurlitt, Geschichte des Barockstiles, des
Rococo in Italien.

— do. in Belgien, Holl., Frankr. u. Engl.
— do. in Deutschland.

W. H. Molls in Viersen:
Meyer, d. Jude. 1856.
Keyns, Beispiele z. Logik.
Lebensbrod f. Gottes Volk a. Gottes Wort.

A. Stuber's Buchh. W. Sackheim, Würzburg:
*Goethe-Jahrbuch. 1—6. Orig.-Ausg.
*Staub, Handelsgesetzbuch.

Hugo Güther in Erfurt:
*Reichs-Adressbuch 1905.

Zipperer-Goetz in München:
*1 Gegenbaur, Lehrbuch d. Anatomie d. Menschen. 2 Bde. Kol. Ausg. 1898.

Poeschel & Kippenberg in Leipzig:
Goedeke, Grundriss zur Geschichte der deutschen Dichtung. 4. Bd.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Lehmer, Lehrb. d. Philosoph. Kplt. Geb.
*2 Amberger, Pastoraltheologie. Kplt. Geb.

Gisbert Noertershaeuser in Wiesbaden:
Kanitz, Serbien. Mögl. geb.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort auf Kosten des Verlegers zurück:
Brühl, Christl. Ehe. M — 30, M — 20
Alphonfus-Buchhandlung
Münster i. W.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

für die Musikabteilung meines Geschäfts suche ich einen Gehilfen, der musikalisch ist und in einem grösseren Musiksortiment entweder gelernt hat oder in einem solchen mindestens ein Jahr als Gehilfe war. Herren, die ausserdem noch buchhändlerische Kenntnisse besitzen, werden bevorzugt. Eintritt zum 1. Juli. — Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie neuen Datums, sowie Angabe der Gehaltsansprüche werden direkt erbeten.

Elberfeld.

Bernh. Hartmann.

Jüngerer Antiquar aus guter Schule gesucht. Ev. findet auch ein j. Sortimenter Verwendung, der Neigung u. Befähigung hat, sich in das Antiquariat einzuarbeiten.
Angebote unter 1689 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schweiz. Zum 1. Juli ist die Stelle des 4. Gehilfen in meinem Sortiment neu zu besetzen. Jüngere Herren, die eine gründliche Lehre hinter sich haben und Interesse für neuere Sprache bekunden, wollen sich in direkten Zuschriften bei mir melden.
Zürich, am 15. Mai 1906.

Albert Müller.

Ein Gehilfe mit guten Kenntnissen, auch im Musikalienhandel, zum 1. Juli gesucht, Anfangsgehalt M 100.—. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild, sowie Lebenslauf erbeten.

Otto Pabst,
Buch- und Kunsthandlung
in Gnesen.

Wegen plötzlicher schwerer Erkrankung eines unserer Mitarbeiter suchen wir für sofort einen intelligenten, sicher arbeitenden Herrn mit guter Handschrift. Gute französische und englische Sprach- und Literaturkenntnisse unbedingt erforderlich. Angebote mit Photographie direkt erbeten.

Wien, 16. Mai 1906.

Franz Leo & Comp.

Tüchtiger Gehilfe.

Zum 1. Juli, event. 1. August, wird für ein größeres Sortiment der deutschen Schweiz ein erfahrener, zuverlässiger Gehilfe, der gewandter Verkäufer ist und Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache besitzt, gesucht. Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen durch die Geschäftsstelle des B. V. unter # 1692 erbeten.

Zum 1. Juli Buchhändler, der mit der Schreibwarenbranche vertraut, zur Führung des Ladengeschäfts gesucht. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.
H. F. Frank in Rawitsch.

Für einen Expeditionsposten meines juristischen Antiquariats und Leihinstituts rechts- und staatswissenschaftlicher Literatur suche ich einen körperlich gesunden, intelligenten, im Verkehr gewandten Gehilfen evangelischer Konfession, der an sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine gute Handschrift schreibt und einige Kenntnisse der alten und modernen Sprachen besitzt.

Bevorzugt gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung reflektieren.
Gef. Angeboten mit Angabe des bisher bezogenen Gehaltes und Beifügung einer Photographie sehe ich entgegen.
Berlin W. 9, Linkstr. 43, I.

im Mai 1906.

Hermann Vahr.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen zweiten Gehilfen. Bewerber, die einige Kenntnis im Antiquariat haben, werden bevorzugt. Bewerbungsschreiben mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

Max Jaekel, Potsdam.

Wir suchen zu baldigem Eintritt, spätestens 1. Juli, einen Antiquariatsgehilfen. Gef. direkte Angebote mit Gehaltsforderungen, Zeugnisabschriften und Bild erbitten direkt.

Breslau I. Preuss & Jünger.

Zum 1. Juli junger Gehilfe für Kontor und Lager gesucht.
Schleßisches Vereins-Sortiment
in Breslau.

Berlin — Leihbibliothek.

Zur Leitung einer großen, modernen Leihbibliothek wird tüchtiger Gehilfe gesucht. Der Posten erfordert Initiative, Tatkraft und die Fähigkeit, selbständig zu arbeiten. Eintritt 1. Juli, ev. auch sofort. Nur Herren, die an großen Plätzen in ähnlicher Stellung gearbeitet haben, wollen sich melden. Bewerbungen mit Photogr., Zeugnisabschr. u. Angabe der Gehaltsanspr. unter # 1706 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Von einer allerersten, seit ca. 40 Jahren bestehenden Fachzeitschrift wird ein jüngerer Reisender behufs Erlangung von Inserat-aufträgen und Abonnenten gesucht.

Nur bestens empfohlene Herren, die möglichst in gleicher Weise bereits tätig waren, mögen sich melden. Es handelt sich um ein dauerndes Engagement und Lebensstellung.

Angebote mit Lebenslauf, Gehalt oder Provisionsansprüchen etc. unter Nr. 1705 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Relig. Kunstverlag

sucht zum 1. Juli d. J. eine **tüchtige junge Kraft,** kath., d. auch mit **Erfolg Reisen** unternehmen könnte. Die Stellung ist bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd und gut dotiert.

Gef. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, sowie Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter K. V. # 1663 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu baldigstem Antritt suche ich unter günstigen Bedingungen einen gewissenhaften Lehrling bez. Volontär aus achtbarer Familie.

Calbe a. S. **H. Baehr's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung** (Arthur Herzog).

Selbständig arbeitender, durchaus solider, ehrlicher, junger Buchhandlungsgehilfe (Sortimenter), militärfrei, evang., der auch mit Druckerei- u. Zeitungs-Inseratwesen vertraut ist, zum 1. Juli 1906 für dauernde, angenehme Stellung gesucht. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Herrn Ulrich, Buchhandlung in Leisnig.

Zum 1. Juli suchen einen gut empfohlenen Gehilfen mit angenehmen Umgangsformen und flotter Handschrift, der selbständig zu arbeiten gewöhnt ist. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung der Zeugnisabschriften und Photographie direkt erbeten.

Magdeburg.

Heinrichshofen'sche Buchhandlung.

Buch- und Papierhandlung, verbunden mit Zeitungsverlag, sucht zum 1. Juli gründlich ausgebildete Gehilfin. Angeb. mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsanspr. unter J. K. 1152 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Tüchtiger Gehilfe, der auch im Papierhandel genau orientiert ist, zum 1. Juli gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild, sowie Gehaltsansprüchen erbeten.

A. Kaufmann Nachf.,

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlg.,
Suhl i. Th.

Antiquariatsgehilfen

mit guten Empfehlungen sucht
Hannemann's Buchhdlg. in Berlin.

Verlag.

Ich suche zu mögl. bald. Eintritt einen jungen Herrn mit guter Schulbildung als **zweiten Verlags-Gehilfen.** Etwas Vertrautheit mit Herstellung und Vertrieb, sowie einige französische u. englische Sprachkenntnisse erwünscht.

Ich reflektiere nur auf einen Herrn, der dauernd zu bleiben gedenkt. Gehalt den Leistungen entsprechend.

Angebote mit Angabe der Gehalts-Ansprüche, Bild etc. erbitte unter Nr. 1713 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlag.

Jüngerer Gehilfe mit guter Schulbildung und möglichst einigen Kenntnissen der modernen Sprachen zur Hilfe bei den Herstellungsarbeiten gesucht. Bewerbungen mit Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter F. S. No. 1711 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger, gewissenhaft arbeitender Gehilfe, der auch eben erst die Lehre verlassen haben kann, mit französischen und möglichst auch italienischen Sprachkenntnissen, wird für die Journalexpedition und teilweise Führung der Buchhändlerkonten zu baldigem Eintritt gesucht. Angebote, vorerst ohne Photographie, erbittet **Alfred Arnold**, Buchhandlung in Lugano.

Stuttgarter Zeitschriftenverlag

sucht tüchtigen, zuverlässigen

Expediten,

der mit Buchführung, Korrespondenz u. a. einschläg. Arbeiten völlig vertraut ist. Anfangsgehalt M 125.— monatl. Nur bestempfohlene Herren wollen sich unter genauer Angabe ihrer bisher. Tätigkeit mit Zeugnisabschr. melden unter # 1699 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suchen wir einen Gehilfen, der an flottes Bedienen gewöhnt ist, Sprachkenntnisse besitzt und vor allem versteht, mit sehr feinem Publikum umzugehen. Es wollen sich nur Herren melden, die bisher nur in grösseren Sortimentsbuchhandlungen tätig waren. Wir bitten, den Bewerbungen Bild und Zeugnisabschriften beizufügen.

Berlin N.W., Unter den Linden 47.

Stuhr'sche Buchhandlung.

Zum 1. Juli, event. sofort, ist bei uns eine Lehrlingsstelle frei. Näheres unter H. H. 1714 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Gesucht zum 1. Juli, event. sofort, Volontär oder junger Gehilfe für eine Buchhandlung in Holstein. Angebote unter H. H. 1715 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum Eintritt am 1. Juni oder 1. Juli suche ich einen zuverlässigen und gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, etwa in der Mitte der zwanziger Jahre stehenden Herrn, der mit den Arbeiten des Verlags und Sortiments vertraut ist und eine gute Handschrift und Sicherheit in allen Kontorarbeiten: Buchhaltung, Briefschreiben usw. besitzt.

Gehalt etwa M 130.— für den Monat.

Nur Herren mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Einsendung von Photographien und Originalzeugnissen, die zurückzugeben sind, zunächst nicht erbeten.

Frankfurt a. M., N. Mainzerstraße 39.

Heinrich Keller.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen, gewandten, selbständig und fleißig arbeitenden zweiten Sortimentsgehilfen. Gef. Angebote mit Lebenslauf, Zeugn., Bild, Angabe des Militär-Verhältnisses und Gehaltsansprüchen erbittet **Ludwig Gy** in Hannover.

Zum Antritt am 1. Juli d. J. suche fleißigen, ordnungsliebenden Gehilfen, mit der Papierbranche vertraut. Angebote mit Bild u. Gehaltsansprüchen umgehend erbeten.

R. Giebler in Königshütte O/S.

Für eine Buchdruckerei, verbunden mit Verlag, Sortiment und Reisegeschäft in Südwestdeutschland wird ein tüchtiger Mitarbeiter mit einer Kapital-Einlage von 15 bis 20 Mille als

Geschäftsführer

gesucht. Nachweisbare Rentabilität 10%. Kapital wird hypothekarisch sichergestellt. Gehalt 200 M monatlich. Lebensstellung. Angebote unter A. T. 6752 an **Daube & Co.**, Berlin W. 8, Leipzigerstr. 26.

In unserer Buchhändler-Auslieferung ist zum 1. Juli eine Stellung frei für einen zuverlässigen und schnell arbeitenden Expedienten. Gefällige Anerbietungen, tunlichst unter Beifügung eines Bildnisses, das umgehend zurückerfolgt, erbitten wir schriftlich.

Berlin, den 15. Mai 1906.

E. S. Mittler u. Sohn.

Für die Buch- u. Musikalien-Abt. suchen wir zum baldigen Eintritt

tücht. Verkäufer,

der die Branche genau kennen u. auch befähigt sein muss, den Einkauf für diese Abteilung zu bewirken.

Gef. ausführl. Angebote mit Bild, Zeugnis-Kopien u. Gehaltsansprüchen an
Crefeld. **Leonhard Tietz A.-G.**

Zweiter Gehilfe für unser Sortiment mit Nebenbranchen gesucht.

Bingen a. Rh. **Gebr. Zunderwiesen.**

Für lebhaftes Sortiment in großer industr. Stadt d. Kgr. Sachsen mit reizvoller Umgebung wird für 1. Juli, event. auch früher, tüchtiger Gehilfe gesucht, der imstande ist, den Chef zu vertreten. Es ist wünschenswert, jedoch nicht Bedingung, daß Reflektant mit sächs. Verhältnissen bekannt ist.

Nur Herren mit gutem Gedächtnis und denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Gehalt den bissh. Leistungen entsprechend u. event. steigend.

Gef. Bewerbungen mit Photogr. unter # 1701 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In lebhaftem Sortiment einer süd-deutschen Universitäts-Buchhandlung findet junger Buchhändler (evangel. Bekenntnisses) zum Juli oder früher lehrreiche Stellung als **Volontär**. Nach vierteljährlichem Verbleiben feste Anstellung. Angebote mit Photographie unter # 1702 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für ein **katholisches** Sortiment zum 1. Juli ein tüchtiger Expeditionsgehilfe gesucht. Kenntnis der katholischen Literatur, gewissenhaftes Arbeiten und gute Handschrift Hauptbedingung.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. B. D. Nr. 1682 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Juli d. J. suche ich einen tüchtigen, evang. Gehilfen, der schon einige Zeit als Gehilfe gearbeitet hat u. etwas Gewandtheit im Kundenverkehr besitzt. Ausführliche Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche bei freier Station unter Beifügung einer Photographie nebst Zeugnisabschriften erbeten. Die Stellung ist dauernd und angenehm.

Bunzlau i/Schlesien.

Ernst Muschket.

Zu Anfang Juli d. J. suche ich einen I. Sortimenter, der befähigt wäre, dem Ladenverkehr vorzustehen und mich bei zeitweiliger Abwesenheit zu vertreten. Gut empfohlene, nicht zu jugendliche Herren wollen sich unter Einsendung von Zeugnisabschriften und Beifügung der letzten Photographie und Gehaltsansprüche umgehend an mich wenden.

Franz Pechel

(vorm. Ferstl),

Buch- u. Musik.-Hdlg.
Graz (Steiermark).

Ein militärfreier, solider, junger Mann mit guter allgemeiner Bildung, der im Sortiment tätig gewesen ist und die Fähigkeit besitzt, die deutsche und französische Abteilung unserer Buchhandlung ganz selbstständig zu führen, wird für den 1. Juli oder früher gesucht. Gute Kenntnis der Schreibwarenbranche und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum sind nötig. Gehalt 150 M monatlich. Gefl. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie direkt erbeten.

Wiborg (Finnland). **Clouberg & Co.**

Zum 1. Juli suche ich für mein Sortiment einen tüchtigen, jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen (Christ), der ohne Aufsicht fleißig und selbstständig arbeitet. Kenntnisse der Schreibwarenbranche u. flotte, kaufmännische Gewandtheit im Ladenverkehr Bedingung. **Th. Habich, Köln a/Rh.**

Zum 1. Juli suchen wir einen jungen Gehilfen, der kürzlich die Lehre verlassen hat und von seinem Chef empfohlen wird. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Bild erbeten an

Rostock.

Gebr. Grundgeyer.

Ich suche in dauernde Stellung einen tüchtigen, nicht zu jungen Gehilfen. Herren, denen an längerem Bleiben gelegen ist, bitte ich, sich unter Angabe der Gehaltsansprüche zu melden. Eintritt 1. Juli oder 1. August.

Bad Oeynhausen. **Fritz Scherer.**

Ein gut empfohlener, jüngerer Sortimentsgehilfe aus guter Familie mit höflichen Umgangsformen zum 1. Juli gesucht.

Gehalt zunächst 100 M monatlich.

Angebote unter # 1671 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Alt. Herr, gel. Bhdtr., firm in allen Verlagsarb., Annoncenw. zc., m. best. Ref., der geeign. ist, m. Sachl., Pflichttr. u. Zuverl. zu arb., sucht sof. od. sp. Stellung i. größ. od. z. Führg. u. Ausdehn. H. Verlbh. Angeb. u. P. A. 1693 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Für einen unserer jüngeren Gehilfen suchen wir für sofort oder später einen Posten im Sortiment oder Verlag. Der Betreffende ist gelernter Sortimenter und hat eine gute Lehre durchgemacht. Er ist militärfrei und von angenehmem Äußern und hat Realschulbildung genossen. Auf literar. und kunstgewerbl. Gebiete gut bewandert, eignet sich derselbe für einen selbstständigen Posten. Ia.-Zeugnisse und gute Referenzen sind aufzuweisen.

Gef. Angebote erbitten wir direkt.

Mickisch & Co.

G. m. b. H.

Berlin S.W. 19.

Tüchtiger, erfahrener Buchhändler, Sortimenter (auch im Verlage tätig gewesen), seit Jahren in der Schweiz, sucht ab 1. Juli, eventuell früher, womöglich in der Schweiz oder Süddeutschland Stellung.

Französische Sprachkenntnisse, beste Zeugnisse, gute Referenzen.

Angeb. u. A. C. 1661 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erf. Sortimenter, 30 Jahre alt, ev., verheiratet, mit Gymnasial- und ged. beruflicher Bildung, m. selbst. Praxis, sowie im Besitz bester Empfehlungen, sucht für sofort oder später geeignete Stellung, am liebsten in Berl. oder Kommissionsgeschäft. Sucht. eignet sich auch f. Musikabt., da sehr musikalisch. Gef. Angebote u. W. 1658 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

1. Oktober oder später.

Vertrauensstellung in grösserem Verlag oder Druckerei sucht jr. Verlagsgehilfe. Suchender besitzt eine vorzügliche buchhändlerische und kaufmännische Bildung, gründliche Kenntnisse des gesamten Verlagsgebietes, verfügt über Erfahrungen im Kunst-, Sortiments-, Kolportage-, Bahnhofsbuchhandel, dopp. Buchhaltung, Stenographie, engl. und franz. Sprache, hat zurzeit ersten Posten in grösserem Verlage inne. Reflektiert wird nur auf eine selbständige **Lebensstellung**. Event. Beteiligung mit geringem Kapital erwünscht. **Dresden, Leipzig, Stuttgart** bevorzugt.

Gefl. Angebote erbeten unter G. K. 1707 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gehilfe, 29 Jahre alt u. militärfrei, dem beste Zeugn. u. Empf. z. Seite stehen, sucht z. 1. Juli Stellung im Verlag od. Komm.-Geschäft. Gefl. Angebote unter # 1703 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erf. Sort.-Geh., 30 Jahre alt, evang., militärfrei, mit sämtl. im Sort.-Buch- u. Kunsth. vork. Arbeiten, sowie mit den Nebenbr. vollständig vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli, event. früher, dauernde u. selbständige Stellung. Freundl. Angeb. unter W. F. 572 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Sortimentsgehilfe

24 Jahre alt, militärfrei, im Verlage sowie Papier- und Druckereiwesen bestens bewandert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli, eventuell früher, dauernden Posten in größerem Geschäft.

Gefl. Angebote unter 1437 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Reise-Buchhandlung.

Seit Jahren Geschäftsführer im Buchhandel. Besonders vertraut mit dem Reise- u. Ratengeschäft. Flotter Korrespondent, firm im Mahnwesen, Propaganda, Organisation, Buchhaltung. Lebhaftes Berufsinteresse. Refl. auf dauernden Posten zum 1. Juli 1906 oder später. Süddeutschland bevorzugt.

Gefl. Angebote unter # 1704 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimenter, 20 Jahre alt, aus guter Familie, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut, im Papier- und Schreibwarenhandel bewandert, sucht Aushilfsstelle für Juli bis Oktober.

Gef. Angebote erbitte unter L. S. # 1721 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin

sucht zuverl. Sort., 28 Jahre alt, ev., mit guter Handschrift, Stellung zum 1. Juni d. J. Gef. Angebote unt. A. Z. 3025 Berlin, Postamt 46 erbeten.

Ein junger Schweizer aus dem französischen Sprachgebiet, über vier Jahre im Buchhandel, der neben seiner Muttersprache das Deutsche in Wort und Schrift beherrscht und auch Kenntnisse des Englischen hat, sucht, um den deutschen Buchhandel gründlicher kennen zu lernen, unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stelle in Deutschland, am liebsten in einem Orte mit Fremdenverkehr, um seine Sprachkenntn. verwerten zu können, oder in Leipzig, aber auch anderswo.
Gef. Angeb. werden unt. N^o 810 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Junger, militärfreier Gehilfe, mit Expedition, Auslieferung, Kassenwesen, Buch- u. Kontenführung genau vertraut und im Besitze guter Zeugnisse, sucht zu baldigem Antritt Stellung in einem Leipziger Verlags- oder Kommissionsgeschäft, u. U. auch zur Aushilfe.

Gef. Angebote werden unter Nr. 811 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erb.

Volontär!

Für einen jüngeren Gehilfen, Buchhändlerssohn, aus Dänemark, der 1/2 Jahr bei mir gearbeitet hat, suche ich eine Stellung als Volontär gegen Vergütung.

Flensburg. O. Hollesen,
i/Fa. Huwald'sche Buchhandlg.

Vermischte Anzeigen.

Zeitschrift!

Werkdruck!

Infolge Erweiterung unseres Betriebes durch abermalige Aufstellung neuer Setzmaschinen (Linotype) möchten wir die Herstellung noch einer **Zeitschrift** oder auch **regelmässigen Werkdruck** übernehmen. Wir bitten die Herren Verleger, Kostenanschläge zu verlangen, und versprechen billigste Preise bei sauberster Ausführung.

Berlin N.W. 7, Mittelstr. 29.

Berliner Druckerei- u. Verlags- Gesellschaft m. b. H.

Für Verleger!

Zur Herstellung von:

Begleitbriefen an Redaktionen,
Rundschreiben an Sortimenter,
Abschriften aller Art Schriftstück
empfehle ich mein Institut für Schreib-
maschinen-Arbeiten.

Preisliste:

Abschriften Grundtaxe 1 ⚡ für die Zeile.
Vervielfältigungen: 25 St. M 1.50. 50 St.
M 2.—. 100 St. M 3.—. 200 St. M 4.— etc. exkl. Pap.
Charlottenburg II. Theodor Lissner.

Werkdruck übernimmt billigt

Buch- und Steindruckerei F. W. Kunze,
G. m. b. H., Greifswald.

A. Twietmeyer

ausländisches Sortiment in Leipzig

empfeilt sich zur prompten und billigsten Besorgung aller im Auslande erschienenen Bücher und Zeitschriften.

Grosses Lager aller gangbaren Bücher des Auslandes.

Schöne helle Kontor- und Niederlagsräume

mit Zentralheizung sind im 1. Stock und im Kellergeschoß des buchhändlerischen Geschäftshauses Hospitalstraße 27 in Leipzig, nahe beim Buchhändlerhause, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Schreibmaschinen

erstklassige, glänzend renommierte Fabrikate mit sichtbarer Schrift und allen modernen technischen Neuerungen offerieren wir bei zweijähriger Garantie unter Bedingungen, die die Anschaffung einer Maschine jedermann

ohne fühlbare Ausgabe

ermöglichen. — Verlangen Sie gratis und frei unseren ausführlichen Prospekt No. 627 S.

Bial & Freund in Breslau II und Wien XIII/1.

SAXONIA — eine neue Buchschrift

nach Entwürfen von Richard Grimm, eignet sich für den Satz von Büchern in neuzeitlicher Ausstattung vorzüglich. — Musterblätter versende ich auf Verlangen, ebenso bin ich zur Herstellung von Probeseiten etc. gern bereit.

Schriftgießerei Julius Klinkhardt in Leipzig

Zirkulardruck

Ramm & Seemann, Leipzig

Unverlangte Sendungen werden nur mehr von Firmen, die darum ersucht wurden, angenommen! Ich wähle meinen Bedarf sorgfältig aus Börsenblatt und Zettelpaket, mich für das so Verlangte energisch verwendend. Gegen meinen Wunsch gemachte Sendungen gehen unter Spesenachnahme zurück!

Hochachtend

Ansbach, im Mai 1906.

Carl Junge's Buchhandlung
(Gustav Oppel).

Leistungsfähige Buchdruckerei,

die einem medizinischen Verlage auf 2 bis 3 Jahre ca. 8000 M gegen Sicherheit und Zinsen zur Verfügung stellen kann, bei festen und laufenden Jahresaufträgen (Zeitschriften) gesucht.

Gef. Angeb. unt. N^o 1641 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für Kunstbändler Kunstvereine etc.

Erfahr. Restaurator übern. d. fachmänn. Restaur. v. Ölgemälden (in jed. Verfassung) unter Garant. gut. Ausf. Angeb. unter K. W. 1708 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tüchtige Reisende

finden lohnenden Verdienst durch R. S. W. 1700 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Entgegnung auf die Warnung der Firma Karl Baedeker, Leipzig.

Börsenblatt vom 28. April 1906, No. 97.

Betreffend meinen zu den diesjähr. „Olymp. Spielen“ herausgegebenen Führer von Athen (deutsch-franz.-englisch) bringe ich Nachstehendes zur Kenntnisnahme des verehrl. Buchhandels.

Es lag mir fern, irgendwelche Verlagsrechte zu verletzen. Ich liess entsprechendes Material von einem hiesigen Herrn bearbeiten, dem ich blindlings vertraute und der dafür honoriert wurde. Das Manuskript sandte ich einer Druckerei in Italien zur Herstellung. Bevor ich selbst einen Führer zu Gesicht bekam, verschickte ich an einige in Frage kommende grössere Handlungen Prospekte, und die darauf erfolgten wenigen Bestellungen wurden von Herrn K. F. Koehler in Leipzig ausgeliefert. Als ich den Führer erhielt, hatte ich selbst bereits nach Leipzig geschrieben, nicht mehr zu liefern.

Ich bemerke, dass die ganze Angelegenheit mit zwei Worten des Herrn Baedeker, von dem ich stets durch Herrn Max Rübe in Leipzig, und seit Januar 1905 schon für ca. M 3000.— ord. Reisebücher bezog, an mich direkt ohne Gerichte besser erledigt worden wäre.

Der Führer wird nicht mehr geliefert. Mit einer Pariser Firma zusammen werde ich demnächst einen anderen, von einem Gelehrten bearbeiteten Führer herausgeben, wofür ich schon jetzt auch das Interesse des deutschen Buchhandels erbitte.

Hochachtungsvoll.

C. Eleutheroudakis
Hof- und Universitätsbuchhandlung.

Athen, den 5. Mai 1906.

Erwiderung.

Der „Führer“ erscheint auf den ersten Blick als wörtlicher Abdruck aus meinem „Griechenland“. Die wenigen Änderungen betreffen im wesentlichen die Verlagshandlung selbst, die natürlich durch besondere Empfehlungen hervorgehoben ist. Auch der Stadtplan ist eine mechanische Reproduktion des meinigen, die so undeutlich ausgefallen ist, dass die ebenfalls buchstäblich übernommenen Verweisungen darauf im Text z. T. unbenutzbar sind. Der einzige Abschnitt, in dem ich anfangs eine mehr oder weniger selbständige Leistung vermutete, die geschichtliche Übersicht, hat sich nachträglich als wörtliche Entlehnung aus Meyers Griechenland erwiesen.

Da mein Reisebuch seit mehr als 25 Jahren in Griechenland bekannt ist, so bleibt die Ausrede einer Täuschung durch einen ungenannten Redakteur unverständlich.

Leipzig.

Karl Baedeker.

Zur gefl. Beachtung!

Remittenden zur O.-M. 1906 werden von uns nur noch angenommen, wenn dieselben bis spätestens 15. Juni d. J.

hier oder bei unserem Kommissionär Herrn K. F. Koehler in Leipzig eingehen.

Nach diesem Termin werden solche ohne weiteres zurückgewiesen.

Glogau. **Carl Flemming Verlag,**
Buch- u. Kunstdruckerei A.-G.

Plakate

in künstlerischer Ausführung erbittet über Leipzig in 10- bis 20facher Anzahl gratis behufs zweckentprechender Verteilung in New York und den grösseren Städten des Landes.

The International News Company
83 & 85 Duane Street
New York, City, U. S. A.

Schnell **Verlangen**
gut **Sie**
billig **Offerte**

liefert sämtliche buchhändlerischen Drucksachen (Werke, Kataloge, Prospekte, Massenaufgaben etc.) die mod. eingerichtete Buchdruckerei der

A.-G. Landpost, Süderbrarup.

Heftauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wissenschaftlichen Werken etc. gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. **H. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.**

Breitkopfstr. 12, pt.

Ecke Täubchenweg
180 □ Meter (1 Saal v. 5 Fenstern, Kontor, Nebenr., Keller) 950 M z. 1. Okt. 1906 z. verm.

Verpackte O.-M.-Remittenden!

1 Schillings, Mit Blitzlicht. Geb. } Boigtl. 10.—
1 Schnell, Fußball II. } Boigtl. 1.05

Für schnellste Rücksendung nach Magdeburg danken wir im voraus bestens. Auslagen werden vergütet!

Kreuz'sche Bk.
Magdeburg. **Max Kreisemann.**

Centrale buchgewerblicher An- und Verkäufe

Carl Schulz
Breslau X, Moltkestrasse 3
Fernsprecher 7135.

Verkäufe unter Diskretion
günstige Bedingungen!
Käufern { gewissenhafte Auskünfte —
kostenloser Nachweis!

Der Vertrieb eines

Buchhändlerischen Reklame - Artikels

für jede Stadt nur einer Sortimentsfirma, die die kleine Lokal-Inserat-Akquisition übernimmt, zu übertragen.

Anfragen unter Z. R. 1709 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Grosser Musikalienverlag sucht seinem Reisenden noch einige einschlägige Artikel mitzugeben.

Verleger von Büchern, insbesondere von Geschenkliteratur, Jugendschriften, auch herabgesetzten Büchern, wollen ihre Angebote unter Chiffre 1710 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Ausrangierte Bücher, Heftauflagen, Ramsch, Jugend-, Geschenks-, Kal.-Literatur kauft bar **G. Holtz, Hamburg I, Kornträgergang 54.**

Wer vermittelt jungem energisch. Verlagsbuchhändler zwecks Auszahlung seines Teilhabers 10 000 M bei absoluter Sicherheit?

Werte Angebote unter M. M. 1684 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Bestempfohlene, sehr leistungsfähige

Provinzdruckerei

übernimmt Herstellung von wissenschaftlichen Wochen- und Monatschriften (auch fremdsprachl.) zu sehr mässigen Preisen.

Werte Anfragen unter # 1678 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Trotzdem unsere Remittenden-Faktur den Vermerk trägt: „Disponenden keineswegs gestattet“, erhalten wir täglich mehrere Disponenden-Fakturen. Wegen Mangels an Exemplaren müssen wir um Rücksendung aller Hefte des 6., 7. und 8. Jahrgangs bitten, und können wir Gutschriften bei jährlich 12 Heften nicht machen. Remittenden nehmen wir ausnahmsweise nur bis 15. Juni zurück und berufen uns event. bei Differenzen auf dieses 3malige Inserat.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Internationaler Verlag.**

Verleger gesucht

für eine Broschüre betitelt: „**Offenbarung des Eddageheimnisses**“. Verfasser ist Führer einer Organisation von 8000 Mitgliedern. Bei Erscheinen vor Pfingsten sofortiger grosser Absatz sicher. Korrespondenzen befördert **W. Struve's Buchhandlung (L. Groos)** in Eutin.

Sinsel & Co.

S. m. b. H.

Oetzsch = Leipzig 1

Segründet
1885.

Etwa 170 Mit-
arbeiter.

Telephon:
Leipzig 3493.

Telegr.:
Sinsel Oetzsch
-Gautsch.



Kunstanstalt für Hochätzung & Autotypiedruck

Reproduktionsphotographie & Lichtdruckerei & Steindruckerei

Ateliers für Retouche, Zeichneri. & Chromo- und Photolithographie, Auto-Steindruck.

Autotypien und Zinkographien &
unter besonderer Rücksichtnahme auf das
zum Druck bestimmte Papier. & & &
& & & Illustrierung ganzer Werke.

Aufnahmen & & &
von Gemälden und anderen farbigen
Objekten unter ganz spezieller Berücksichtigung
der orthochromatischen Wiedergabe. Trocken- oder
Massverfahren bis zu den grössten Formaten.

Vervielfältigung & &
von Kunstblättern, wissenschaftlichen
Tafeln, Zeichnungen, Original-Steinzeichnungen
usw., sowie graph. Wiedergabe von Architekturen,
Skulpturen u. gewerblichen Gegenständen aller Art.

Faksimile = Reproduktionen &
& & in unbedingter Originaltreue.
Einfache und kombinierte Verfahren.

Höchste Auszeichnungen.

Für Besprechung und Vorschläge stehen wir jederzeit zur Verfügung.



SCHIEMANN & Co

G. M. B. H.

ZITTAU

TÖPFERBERG 12

GRAPHISCHE KUNSTANSTALT



Alle Arten
Papier u. Pappen
preiswert durch
Carl Lange Nachfolger
BREMEN
Telegr.-Adr.: Papierfabrik.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

**Der interne
und der internationale Schutz
des Urheberrechts**

in den verschiedenen Ländern

mit besonderer Berücksichtigung der

**Schutzfristen, Bedingungen und
Förmlichkeiten**

übersichtlich dargestellt von

Prof. Ernst Röthlisberger, Bern

Zweite umgearbeitete und ergänzte Auflage
Gross-8°. 115 Seiten. Preis Mark 3.—

Das Interesse an den Urheberrechtsfragen ist so allgemein gewachsen, dass von dieser geschätzten Schrift des bekannten Verfassers eine zweite Auflage notwendig geworden ist.

Rechnet man neue Länder, die noch keine Schutzvorschriften besitzen und bloss erwähnt sind, hinzu, so handelt das Buch in der neuen Bearbeitung nun im ganzen von 57 Ländern und 49 Kolonien. Die Gesetze der englischen Kolonien sind überhaupt zum ersten Male ausgezogen und zusammengestellt. Die urheberrechtlichen Bestimmungen sind knapp und treffend analysiert unter Anführung der für die verschiedenen Klassen von schutzfähigen Werken aufgestellten Schutzfristen, der Schutzbedingungen, der Förmlichkeiten, der abgeleiteten Rechte (Übersetzungs- und Aufführungsrecht) und der Schutzerteilung nach Landesgesetz und Vertragsrecht. Die neuesten Gesamt- und Einzelverträge sind aufgenommen und allen Verträgen das Datum der Vollziehung und eventuell die Angabe der Meistbegünstigungsklausel beigelegt.

Damit erhalten die beteiligten Kreise ein bis jetzt einzig dastehendes Hilfsbuch zur raschen Orientierung auf dem Gebiete des Urheberrechtsschutzes in der ganzen Welt.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Orth, Syndikus